

**Die aktuelle Ausgabe  
der Oberurseler Woche finden Sie  
immer donnerstags in Ihrem Briefkasten  
und im Internet.**



# Oberurseler Woche

Auflage: 21.300 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Die Oberurseler Woche im Internet:

www.hochtaunusverlag.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/62 88 - 19

16. Jahrgang

Donnerstag, 13. Januar 2011

Kalenderwoche 2

## Die Faszination der Schätze der Erde

**Oberursel (mm).** Es funkelt und glitzert in der Stadthalle. Doch nicht nur Kinder lassen sich von den mineralischen Kostbarkeiten in den Bann ziehen, auch die Augen der Erwachsenen beginnen zu leuchten, wenn sie einen goldglitzernden Pyrit oder einen grünlich schimmernden Diopsid vor sich haben.

Am stärksten infiziert sind die 52 Aussteller der 33. Oberurseler Mineralien- und Fossilienbörse, die meist vor vielen Jahren von der Faszination für die glitzernden Steine gepackt wurden. Diese hat sie seitdem nicht mehr losgelassen. Sie ziehen Jahr für Jahr in die Berge und schürfen in alten Minen, Klüften oder an offen liegenden Adern nach ihren Schätzen, um dann ihre Funde auf den Börsen den Sammlerkollegen zu präsentieren und das eine oder andere gute Stück zu tauschen.

„Wir sind stolz darauf, dass unsere Börse seit Jahren so viele Sammler anzieht. Das Angebot ist interessant und vielfältig. Es lädt zum Diskutieren und zum fachlichen Austausch ein.“, berichtet Jürgen Sukop, Pressesprecher des Arbeitskreises Geologie und Mineralogie, der dem Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel angegliedert ist und die „Mineralien- und Fossilienbörse“ ausrichtet. Für Schmuck und Esoterik gebe es in Oberursel allerdings keinen Raum, so der passionierte Mineraliensammler weiter, dem vor allem das Netzwerk der wissenschaftlich arbeitenden Hobbymineralogen wichtig ist. „Die Schürfgebiete in Deutschland werden immer kleiner und seltener. Da ist es gut, wenn man ein Netzwerk hat und bei einer Exkursion einer gleichgesinnten Gruppe mitfahren kann“, so Sukop weiter. So knüpft man auf der Börse Kontakte und findet Freunde, mit welchen man sich gemeinsam über die eigenen Neuentdeckungen freuen kann.



Frank Tänzer und Klaus-Dieter Weiß vom Verein Palaeo-Geo waren stets begeisterte Besucher der Oberurseler Mineralienbörse. In diesem Jahr waren sie erstmals mit einem eigenen Stand vertreten. Sie erzählten den Besuchern gern von ihren Funden in der Grube Messel bei Darmstadt, die in unterschiedlichen Museen zu sehen sind. Foto: mm

Besonders faszinieren die Fluorite aus der Rogerley Mine in Großbritannien die gesamte Ausstellerschaft. Peter Wittur aus dem Schwarzwald ist eigens nach Weardale in den Norden Englands gereist, um in den schönen Lagen in der allein für die Sammelleidenschaft der Mineralogen betriebenen Mine selbst abzubauen. Grünlich schimmern die kristallinen Strukturen des Steins unter dem Kunstlicht in seiner Vitrine. Georg Oppermann vom Oberurseler Arbeitskreis am Stand gegenüber hat ein Stück desselben Fluorits auf einer Messe in Tucson (Arizona, USA), ergattert. Er legt es gern in seinen zur Dun-

kelkammer umgebauten TV-Kasten und lässt den Fluorit unter dem langwelligen UV-Licht blau leuchten. Der Effekt ist für Laien und Sammler gleichermaßen interessant und bietet viel Gesprächsstoff.

Doch nicht nur leuchtende und glitzernde Steine wecken die Faszination von Ausstellern und Besuchern. Auch die vielen Fossilien, laden zum Dialog ein. So berichten Klaus-Dieter Weiß und Frank Tänzer vom Verein „Palaeo-Geo“ gern von ihren versteinerten Funden in der Grube Messel bei Darmstadt. Auch können an dem von fossilen Exponaten eingerahmten Stand der Hobbypaläontologen Fragen zur Erdgeschichte beantwortet oder Objekte zeitlich bestimmt

**ServiceWelleBrigitte**

Ihr Friseur im 1. Stock

Hairfashion ist Kunst

Kunst lebt von Phantasie

Termine nach Vereinbarung

Untere Hainstraße 20  
61440 Oberursel i.Ts.  
swbrigitte@arcor.de  
www.swbrigitte.de

Tel. 06171 - 32 41

**klein**  
BAUSCHREINEREI

Wir machen Ihre Glastüren!

Ausstellung: Do-Fr: 15.00-18.00  
Sa: 10.00-13.00

KLEIN GmbH - Oberursel  
Gablonzer Straße 43  
Telefon 06171 - 98 22 29  
www.bauschreinerei-klein.de

GLASTÜREN | GLASSCHIEBETÜREN | GLASPENDELTÜREN

**Kapitän (AG) Meyer-Brenkhof**  
Yachtschulen GmbH

Untere Hainstraße 26  
61440 Oberursel

**Bootsführerscheine**

Segeln - Motorboot - Funkscheine

Info-Abend Di., 18.1.'11, 20 Uhr

Infos unter: 06131 / 33 33 120 oder 0171 / 85 490 58  
www.yachtschule-oberursel.de



Peter Wittur aus dem Schwarzwald präsentierte das „Highlight“ der Messe: einen Fluorit aus Südeuropa. Der Stein wurde erst 2009 entdeckt. Foto: mm



Liebe Leserinnen, liebe Leser, ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches und glückliches neues Jahr - vor allen Dingen aber Gesundheit!

Sie planen in 2011 den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie? Dann lassen Sie uns erfolgreich zusammenarbeiten! Garantiert kein Besichtigungstourismus! Auf mich können Sie sich 100% verlassen!

Ihr Carsten Nöthe - Immobilienmakler -  
Tel.: 06172 - 8987 250  
www.noethe-immobilien.de

**Tanz!kurse ab Januar**  
noch im KDM, aber ganz bald im „Alten Bahnhof“:

**Start-Tanzkurse Erwachsene**  
verschiedene Kursmöglichkeiten zur Wahl:  
1x als Schnupperstunde / 4x als Kurskurs / 12x als Anfängerkurs

Paare-Startkurs	sonntags	ab 15.01.11	16:00-17:45 Uhr
Paare-Startkurs	mittwochs	ab 19.01.11	21:00-22:45 Uhr
Paare-Startkurs	donnerst.	ab 20.01.11	20:00-21:45 Uhr
Paare-Startkurs	freitags	ab 21.01.11	19:00-20:45 Uhr
Singles-Startkurs	donnerst.	ab 20.01.11	20:00-21:45 Uhr

**über 100 Kurse im Internet!**

**Start-Tanzkurse Jugendliche**  
(ab 14 Jahre inkl. Kurse, Partys, Discos, Seminare u.v.m.)  
3-Monate Komplettpreis 49 € / Monat / Person

Jugendstartkurs	montags	ab 17.01.11	17:00-18:45 Uhr
Jugendstartkurs	donnerst.	ab 20.01.11	17:00-18:45 Uhr

**Partys, Bälle, Discos u.v.m.**

Jetzt anmelden:  
Tanzruf 06171 / 960.820

**www.pritzer.de**

Adenauer Allee 21  
61440 Oberursel

Bessere Qualität am Bau

Anerkannt in der

**Wir sind von**

**Architekten Bauplanern empfohlen!**

durch die Zusammenarbeit mit Firmen die dieses Zeichen tragen!

**FA. Teppichblitz**

Telefon u. Fax: 0 64 82 / 20 54  
E-Mail: teppichblitz@t-online.de

Büro:  
Weilburger Straße 24 · 65606 Villmar

Beratung bei Ihnen zu Hause

**25 Jahre Teppichblitz**

Wir feiern unser Jubiläum mit Ihnen!

Jetzt 25% Rabatt auf alle Teppich- Kunststoff- Laminat- und Parkettböden.

weiteres auf Seite 3

werden. Und sollten doch einmal Fragen bleiben, helfen die Kollegen an den Nachbarständen bestimmt gerne mit ihrer Fachliteratur aus.

Nicht nur die Sammler von Mineralien und Fossilien kommen auf ihre Kosten. Während auf der einen Seite die Fachgespräche über

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Tiffany**

Stark reduzierte Wintermode

von Taifun, Rosner, Bottega, Mills u.a.

Gr. 34-46/48

Mo.-Fr. von 10-18.30 Uhr  
Sa. von 10-16.00 Uhr

DORNACHSTR. 30  
61440 OBERURSEL/Ts · Tel. 0 61 71/2 58 76



**Altstadtmetzgerei Brinkmann**

Wintertüte

1/4 Hausmacher Zungenblutwurst + 1 Dicke Scheibe Hausmacher Presskopf grob oder fein + 1 gutes Stück Vesper Mett + 1 kleiner Fleischsalat + 1/4 Hausgemachter Bierschinken oder Jagdwurst aufgeschnitten.

Zum Frühstück täglich Mettbrötchen, offener frischer Fleischkäse, Hähnchenschenkel etc.

**Für nur € 7,99** (gültig bis 31.01.11)

Metzgerei · Partyservice  
Strackgasse 12, Tel. 06171-57702

Öffnungszeiten:  
Mo., Di., Do., Fr. 8-14 und 15-18 Uhr  
Mi. + Sa. 8-13 Uhr

# VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

## Ausstellungen

„Oberursel im Wandel – die Baustellen vor dem Hessentag“ – Fotografien des Photo-Cirkels, Foyer im Rathaus, geöffnet zu den Zeiten des Ticket- & Infocenters Hessentag

**Abstrakte Malerei** von Adela Berger, Artcafé Macondo, Strackgasse 14 (bis 23. Februar)

„Urlaub fürs Auge“ – Bilder der Kreativgruppe des Alfred-Delp-Hauses, Aumühlenresidenz, Aumühlenstraße 1A, täglich 10-19 Uhr (bis 22. Februar)

„Das große Fest der Hessen – Die Geschichte der 50 Hessentage seit 1961“, Wanderausstellung im Foyer des Rathauses (bis 2. Februar)

„Blüten und mehr ...“ – Fotografien von Peter-Michael Synek, Kreuzkirche (23. Januar bis Ende Februar)

**Technik und Historie** im Rolls-Royce-Museum, Museumseingang über Haupteingang gegenüber der Rolls-Royce-Wiese, geöffnet am vierten Freitag des Monats 15-18 Uhr

„Zeugnisse der Erdgeschichte aus dem Taunus und Umgebung“, Stadtgeschichte, Industriegeschichte, Vorgeschichte, Mittelalter, Bücher, Hans Thoma und Seifenkisten, Vortaunusmuseum, Marktplatz, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr und sonntags 14-17 Uhr (Dauerausstellungen); der Keltenbereich und die Sonderausstellung sind wegen Neugestaltung geschlossen!

„Farben der Meere“ – Unterwasserfotos vom Roten Meer und aus Saudi-Arabien von Jürgen Bender, Ristorante-Pizzeria „Via Veneto“, Taunusstraße 40 (Dauerausstellung)

## Öffnungszeiten des

### Ticket- & Infocenters Hessentag:

Rathaus der Stadt Oberursel; Raum E 15  
Tel. 502300; E-Mail: info@hessentag2011.de

Internet: www.hessentag2011.de

montags bis donnerstags von 8 bis 18 Uhr,  
freitags von 8 bis 12 Uhr

Fanartikel sind ebenfalls erhältlich

## Kinos in Bad Homburg

### in der Taunus Therme

(Tel. 489209, www.galax-cinema.de)

„Die Chroniken von Narnia: Die Reise auf der Morgenröte“

Donnerstag - Mittwoch 15 Uhr

Donnerstag + Freitag 17.30 Uhr

„Sammys Abenteuer – Die Suche nach der geheimen Passage“

Montag - Mittwoch 15 Uhr

„Unsere Ozeane“

Samstag + Sonntag 17.30 Uhr

„Harry Potter und die Heiligtümer des Todes – Teil 1“

Donnerstag - Samstag 20 Uhr

„The Tourist“

Montag - Mittwoch 17.30 Uhr

Donnerstag - Mittwoch 20 Uhr

„Goethe!“

Montag + Dienstag 17.30 Uhr

Sonntag + Montag 20 Uhr

## Impressum

# Oberurseler Woche

### Herausgeber:

Hochtaunus Verlag GmbH

### Geschäftsführer:

Michael Boldt  
Alexander Bommersheim

### Geschäftsstelle:

Vorstadt 20 · 61440 Oberursel  
Telefon: 06171-62 88-0  
Telefax: 06171-62 88-19  
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de  
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de  
www.hochtaunusverlag.de

### Anzeigenleitung:

Michael Boldt

### Redaktion:

Hubert Lebeau

### Auflage:

21 300 verteilte Exemplare

### Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen

### Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr,  
Mittwoch vor Erscheinen 11 Uhr  
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.  
Private Kleinanzeigen Dienstag 15 Uhr

### Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr  
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

### Preisliste:

für Anzeigen und Beilagen gültige  
Preisliste Nr. 16 vom 1. Januar 2011

### Druck:

Ehrenklau Druck

Für eingesandte Manuskripte und  
Fotos wird keine Haftung übernommen.

### „Otto's Eleven“

Donnerstag - Sonntag 17.30 Uhr

### „Der kleine Nick“

Samstag + Sonntag 15 Uhr

### „Konferenz der Tiere“

Donnerstag + Freitag 15 Uhr

### „Die Eleganz der Madame Michel“

Mittwoch 17.30 Uhr, Dienstag + Mittwoch  
20 Uhr

## Donnerstag, 13. Januar

**Informationsveranstaltung** zum Bebauungsplan und Bau des Eleka-Markts in Weißkirchen, Veranstalter: Stadt Oberursel, Gemeindezentrum St. Crutzen, Bischof-Brand-Straße 13, 19.30 Uhr  
**Live-Musik** mit Tracey Mitchum & Band, Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackerergasse 13, 20 Uhr

## Freitag, 14. Januar

**Konzert** der Band „Irre Typen“ der Behindertenwerkstatt Hainbachtal/Offenbach, Kirchsaal der Klinik Hohe Mark, Friedländerstraße, 2, 19.30 Uhr  
**Live-Musik** mit „Del Moe“, „Kurva od Vedle“, „Optimik“, „Victim?Why“ und dem Marian Linhart Soloprojekt, Musikhalle Portstraße, Hohemarkstraße 18, 19.30 Uhr  
**Live-Musik** mit Robert Cotton, Artcafé Macondo, Strackgasse 14, 20 Uhr

## Samstag, 15. Januar

**Vorstellung** der Jahresarbeiten der 8. Klasse der Freien Waldorfschule Vordertaunus, Musiksaal der Schule, Eichwäldchenweg, 10-18 Uhr  
**Heringessen** der Oberstedter SPD, Gaststätte „Zum Bojo“, Hauptstraße, 19 Uhr  
**Geburtsstagsparty des Macondo** mit Moritz Stoepel, Artcafé Macondo, Strackgasse 14, 20 Uhr  
**Live-Musik** mit „Beautiful Mind“, Kulturcafé Diana, Bommersheimer Straße 60, 20 Uhr

## Sonntag, 16. Januar

**Mitmachmusical** „Manege frei für Pinocchio“ mit Manfred Kessler, Restaurant „Die Linse“ in der Krebsmühle, 15U hr  
**Theater** „Kalif Storch“, Papiertheater Tschaya, Neurothstraße 4, 16 Uhr  
**Vortrag** „Priester sein angesichts der aktuellen Herausforderungen“ von Dr. Stephan Keßler, Christlicher Bildungskreis Rabanus Maurus, Pfarrer-Hartmann-Haus, Altkönigstraße, 18 Uhr

## Montag, 17. Januar

**Musikalische Lesung** über Fernando Pessoa in der Reihe „Literatur Perlen“ mit Manfred Volbers,

Musik: Ulrich Rügner, Restaurant der Aumühlenresidenz, Aumühlenstraße 1A, 19 Uhr

## Dienstag, 18. Januar

**Dienstagsskino**, Bluebox Portstraße, Hohemarkstraße 18, 21 Uhr

## Mittwoch, 19. Januar

**Kindertheater** „Die Abenteuer von Pinocchio“ mit dem Kimugi-Theater Gießen, Theatersaal der Grundschule am Urselbach, Marxstraße, 16 Uhr  
**Neujahrsempfang** der städtischen Frauenbeauftragten mit Kabarett „Von Wahllos bis Gedankenfrei“ von Ana & Anda, Rathaus, 19 Uhr

## Donnerstag, 20. Januar

**Live-Musik** mit Bobby von Schwanheim, Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackerergasse 13, 20 Uhr

## Freitag, 21. Januar

**Bilderbuchkino** in der Kinderbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, 15.30 Uhr  
**Konzert** der „Amigos“ mit dem Programm „Das Beste“, Stadthalle, 19.30 Uhr  
**Live-Musik** mit der „Mister T & Band“, Artcafé Macondo, Strackgasse 14, 20 Uhr  
**„Friday Night Jam Session Jazz“** in der Musikhalle Portstraße, Hohemarkstraße 18, 20 Uhr

## Samstag, 22. Januar

**Tag der offenen Tür** der Hochtaunusschule, Bleibskopfstraße 2, 9-13 Uhr  
**Tag der offenen Tür** der Feldbergschule, Oberhöchstader Straße, 9-14 Uhr  
**Vortrag** „Aloe Vera“ mit Ulrike Alzen, Restaurant der Aumühlenresidenz, Aumühlenstraße 1A, 15.30 Uhr  
**Neujahrsempfang** des SPD-Ortsvereins Oberursel, Burgwiesenhalle, Im Himmrich in Bommersheim, 17 Uhr  
**Diavortrag** „Thailand“ mit Willi Mulfinger, Artcafé Macondo, Strackgasse 14, 20 Uhr  
**Live-Musik** mit „Seltam“, Kulturcafé Diana, Bommersheimer Straße 60, 20 Uhr

## Sonntag, 23. Januar

**Vernissage** „Blüten und mehr ...“ – Fotos von Peter-Michael Synek, Kreuzkirche, nach dem 10.30 Uhr-Gottesdienst  
**Frühstücksskino**, Bluebox Portstraße, Hohemarkstraße 18, 11.30 Uhr  
**Theater** „Kalif Storch“, Papiertheater Tschaya, Neurothstraße 4, 16 Uhr  
**Comedy** „Das Leben ist schön... gefälligst“ mit Piet Klocke und Simone Sonnenschein, Stadthalle, 20 Uhr

# Offene Türen in der Hochtaunusschule

**Hochtaunus** (how). Wie in jedem Jahr kurz nach den Weihnachtsferien veranstaltet die berufliche Hochtaunusschule (HTS) in Oberursel ihren „Tag der offenen Tür“ am Samstag, 22. Januar, von 9 bis 13 Uhr. Zu allen Vollzeit-Bildungsgängen und Ausbildungsberufen werden umfassende Informationen und intensive Beratungsgespräche angeboten.

Vollzeit-Schulformen an der HTS sind: Allgemeine Hochschulreife im Beruflichen Gymnasium, Fachhochschulreife in der Fachoberschule mit den Schwerpunkten Metall-, Informationsverarbeitung und Gestaltung, Höhere Berufsfachschule für die staatlich geprüften Assistenten für Informationsverarbeitung, Berufsfachschule Metall und

Elektro und der nachträglich zu erwerbende Hauptschulabschluss. Für folgende Ausbildungsberufe ist die HTS im Rahmen des Dualen Bildungssystems schulisch zuständig: Metallbauer, Industriemechaniker, Anlagenbauer, Elektriker, Informationselektroniker, Fachinformatiker mit den Schwerpunkten Systemintegration und Anwendungsentwicklung, Informatikkaufleute, aber auch Maler/Lackierer, Pferdewirte und Friseure. Alle Schüler im Hochtaunuskreis, die sich in der Phase der Berufswahlentscheidung befinden, sind eingeladen, das Informationsangebot der HTS anzunehmen, ebenso wie ihre Eltern, die von der HTS Hilfen erwarten, wie sie ihre Kinder bei einer so wichtigen Lebensentscheidung beraten sollen.

# Simone Sonnenschein und Piet Klocke

Am 23. Januar kommen Piet Klocke und Simone Sonnenschein (Bild) nach Oberursel. Ab 20 Uhr präsentieren sie das neue Programm „Das Leben ist schön – gefälligst!“ in der Stadthalle. Piet Klocke hat ein paar rote Haare, eine hagere Gestalt und eine unmodische, kreisrunde Brille und rudert nicht selten fahrig mit den Händen im luftleeren Raum herum. Dabei gelingt es ihm nicht immer, begonnene Sätze zu Ende zu bringen – zu viele Geschichten gehen ihm durch den Kopf, zu viele Assoziationen wollen assoziiert werden und dann immer wieder diese merkwürdige Musik im Kopf.....! Zuletzt wandte sich Klocke, bzw. dessen Kunstfigur des alles erklärenden Professors den erstaunlichen Phänomenen von Raum und Zeit zu, die sich in Gestalt seines Buchs „Das geht alles von Ihrer Zeit ab“ artikulieren. Das offenbart haarsträubende bis gewagte Alogismen, fragmentarische Aneinanderreihungen von Gedankenblöcken über das Leben und das Leben im Leben eines Lebens, deren gemeinsames Qualitätsurteil stellenweise völlige Sinn-Freiheit sucht, unbewusster Dadismus. Karten für 25,90 Euro inklusive Vorverkaufsgebühr gibt es auf [www.s-promotion.de](http://www.s-promotion.de) im Onlinesystem „Print your Ticket“ sowie an allen Vorverkaufstellen.



## Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

## Donnerstag, 13. Januar

**Regenbogen Apotheke**, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Telefon 06171-21919  
**Philipp-Reis-Apotheke**, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Telefon 06172-71449

## Freitag, 14. Januar

**Bären-Apotheke**, Bad Homburg  
Haingasse 20, Telefon 06172-22102

## Samstag, 15. Januar

**Kapersburg-Apotheke**, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Telefon 06175-636  
**Schützen-Apotheke**, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031

## Sonntag, 16. Januar

**Engel-Apotheke**, Bad Homburg,  
Schulberg 7-9, Telefon 06172 -22227

## Montag, 17. Januar

**Landgrafen-Apotheke**, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Telefon 06172-74439  
**Sonnen-Apotheke**, Oberursel, Dornbachstraße 34, Telefon 06171-917770

## Dienstag, 18. Januar

**Max & Moritz-Apotheke**, Bad Homburg,  
Urseler Straße 26, Telefon 06172-303130 + 35251

## Mittwoch, 19. Januar

**Lilien-Apotheke**, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Telefon 06172-778406  
**Taunus-Apotheke**, Oberursel, Eppsteiner Straße 1c, Telefon 06171-54700

## Donnerstag, 20. Januar

**Dornbach-Apotheke**, Oberursel-Oberstedten, Peuterstraße 19, Tel. 06172-37234  
**Central-Apotheke**, Steinbach  
Bahnstraße 51, Telefon 06171-9161100

## Freitag, 21. Januar

**Marien-Apotheke**, Bad Homburg-Kirdorf, Kirdorfer Straße 67, Telefon 06172-86300  
**Birken-Apotheke**, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Telefon 06171-71862

## Samstag, 22. Januar

**Nord-Apotheke**, Bad Homburg,  
Gluckensteinweg 91, Telefon 06172-96860

## Sonntag, 23. Januar

**Liebig-Apotheke**, Bad Homburg-Dornholzhausen, Graf-Stauffenberg-Ring 3, Telefon 06172-31431  
**Franziskus-Apotheke**, Steinbach,  
Berliner Straße 39, Telefon 06171-981143

## Notrufe

**Polizei** 110  
**Feuerwehr** 112  
**Notarztwagen** 112

**Zentrale Rettungsleitstelle** des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen **0 61 72 / 1 92 22**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Hochtaunusklinik Bad Homburg, Urseler Straße 33, täglich von 19 bis 6 Uhr, sowie von Freitag ab 19 Uhr bis Montag 6 Uhr **061 72 / 1 92 92**

**Kinder- und jugendärztliche Notfälle**  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 12 Uhr  
Dr. med. Ulrich Gabel, Oberursel, Oberhöchstader Straße 2 **0 61 71 / 55222**

**Zahnärztlicher Notdienst** **06172/19222**

**Hochtaunus-Klinik**  
Bad Homburg **0 61 72 / 1 40**

**Polizeistation**  
Oberhöchstader Straße 7 **6 24 00**

**Bereitschaft Stadtwerke**  
Oberursel **509120**

**Gas-Notruf**  
TaunaGas, Oberursel **509121**

**Zentrale Notrufnummer (auch nachts)**  
TaunaGas/Stadtwerke/  
Wasserversorgung Steinbach **509205**

**Wochenend-Notdienst der Innungen**  
Elektro **06172-3880940**  
Sanitär und Heizung **06172-26112**

**Giftinformationszentrale** **06131/232466**



Georg Oppermann vom Arbeitskreis Geologie und Mineralogie präsentiert in einem alten, mit langwelligem UV-Strahlen ausgeleuchteten Fernseher fluoreszierende Steine.

## Die Faszination der ...

(Fortsetzung von Seite 1)

die zeitliche Bestimmung von Trilobiten oder die Beschaffenheit kristalliner Strukturen geführt werden, kann der Laie auf der anderen Seite den interessanten Reiseberichten der Hobbyforscher lauschen. Schließlich erkunden die meisten von ihnen seit den frühen 1970er-Jahren die abgelegenen Gebirgswelten dieser Erde und haben daher einiges zu erzählen. So bildet sich schnell eine staunende Menschentraube um den Stand von Jürgen

Wagner aus Offenbach, wenn er von seinen abenteuerlichen Autotouren in die Lybische Wüste erzählt, wo er das durch Meteoriteneinschlag entstandene Wüstenglas, das auch im Brustpanzer des Tut-anch-Amun verarbeitet ist, im Sand findet.

Das Glitzern und Schimmern der Steine sowie die Faszination der Schatzsuche und Abenteuerlust lässt in jedem Jahr die Augen der Aussteller und Besucher der Oberurseler Mineralienbörse leuchten – ein Bann, der Jung und Alt gleich verzaubert.

## Fundsachen werden im Internet versteigert

**Oberursel (ow).** Zum zweiten Mal versteigert die Stadt Oberursel ihre Fundsachen im Internet. Die Auktionen laufen ab dem 10. Februar, 18 Uhr.

Die GMS Bentheimer Software Haus GmbH, welche die Internetplattform [www.sonderauktionen.net](http://www.sonderauktionen.net) betreibt und mit dem Oberurseler Fundbüro zusammenarbeitet, bietet Interessierten eine einfache Benutzeroberfläche zur Ersterigerung per Mausclick an.

Die zu versteigernden Gegenstände, darunter viele Fahrräder, Handys und Schmuck werden ab dem 13. Januar in einer Vorschau auf der Internetplattform gezeigt.

Zur Versteigerung kommen nur Fundgegenstände, die länger als ein halbes Jahr im Fundbüro aufbewahrt wurden und für die bis zum 10. Februar kein Eigentümer ermittelt werden kann.

Für die Teilnahme an der Versteigerung ist eine einfache und kostenfreie Registrierung bei [www.sonderauktionen.net](http://www.sonderauktionen.net) erforderlich; die Angabe der Kreditkartennummer oder der Bankverbindung ist entbehrlich. Bürger, die über keinen eigenen Internetzugang verfügen, können die öffentlichen, jedoch gebührenpflichtigen, Multimedia-Arbeitsplätze in der Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, während der Öffnungszeiten dienstags bis samstags von 10 bis 13 Uhr, dienstags, mittwochs und freitags von 15 bis 18 Uhr sowie donnerstags von 15 bis 19 Uhr nutzen.

Das Versteigerungsverfahren läuft wie folgt ab: Für jeden Fundgegenstand sind ein

Höchst- und ein Mindestgebot festgelegt. Der Kaufpreis eines Artikels fällt in wenigen Cent-Schritten über die Angebotsdauer von zehn Tagen vom Höchstgebot und nähert sich dann bis auf den vom Fundbüro festgesetzten Endpreis. Bieter können bei Interesse an einem Gegenstand sofort einen Kaufbetrag eingeben oder zu einem beliebigen Zeitpunkt während der Auktion zum aktuellen Preis zuschlagen.

Ein Beispiel: Für ein Fahrrad gelten ein Höchstpreis von 100 und ein Mindestpreis von zehn Euro. Bieter eins trägt sich mit einem Gebot von 55 Euro in die Liste ein, Bieter zwei mit 69,50. Während der Startpreis im Laufe der Auktion auf 72 Euro gesunken ist, gibt Bieter drei ein Kaufgebot für diesen Preis ab und erhält den Zuschlag.

Nach dem Zuschlag werden der Käufer, das Fundbüro und der Betreiber der Internetplattform automatisch per E-Mail benachrichtigt. Ein Rücktritt von der Versteigerung ist danach nicht mehr möglich.

Abzuholen sind die Gegenstände gegen Vorlage der E-Mail-Ersteigerungsbestätigung und Bezahlung in bar oder mit EC-Karte bis zum 4. März beim Fundbüro der Stadt Oberursel, Rathausplatz 1, Zimmer 101, während der Sprechzeiten montags bis donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

Für den Zustand der versteigerten Fundgegenstände wird keine Garantie oder Gewährleistung übernommen. Auch ein Umtausch oder Rücktritt vom Kauf ist nicht möglich.

– Anzeige –

## Die Firma Teppichblitz feiert Ihr 25-jähriges Bestehen

Durch einen Mitarbeiter im Unternehmen kann die Firma Teppichblitz auf 40 Jahre Fußbodenerfahrung zurückgreifen.

Auf die Frage warum die Firma Teppichblitz so günstige Preise machen kann – antwortet die Chefin Frau Neidhöfer- das geht nur weil wir kein teures Ladengeschäft unterhalten. Die Beratung erfolgt kostenlos direkt beim Kunden vor Ort. Dadurch kann jeder Kunde sich ein Bild davon machen wie der neue Fußboden zu den Möbeln, der Tapete und der Einrichtung passt. Für die Firma Teppichblitz bietet sich so die Möglichkeit sich gleich den Unterboden zu begutachten und sich einen Überblick über die Lichtverhältnisse zu verschaffen. Das sind ganz wichtige Bestandteile für Ihr schönes neues Ambiente. Spezial-



isiert hat sich die Firma Teppichblitz auf Treppen- und Laminatverlegung. Selbstverständlich werden auch Teppich- Kunststoff- und Parkettböden angeboten und verlegt. Um das Möbelrücken und die Entsorgung der Altware müssen sich die Kunden keine Sorgen machen, denn das wird direkt von der Firma Teppichblitz übernommen.

**Wir feiern unser Jubiläum mit Ihnen! Nutzen Sie jetzt unsere 25% Rabatt auf alle Teppich- Kunststoff- Laminat- und Parkettböden für sich!**

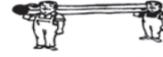
Wir möchten uns bei den Architekten, Maklern und Hausverwaltungen für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht an unsere treuen Privatkunden.

**Auf die nächsten 25 Jahre!**



durch die Zusammenarbeit mit Firmen die dieses Zeichen tragen!



**FA. Teppichblitz**

Telefon u. Fax: 0 64 82 / 20 54

E-Mail: [teppichblitz@t-online.de](mailto:teppichblitz@t-online.de)

Büro: Weilburger Straße 24, 65606 Villmar

## „Amigos“ präsentieren „Das Beste“



Romantische Schlager mit den „Amigos“ mit ihrem aktuellen Programm „Das Beste“ gibt es am Freitag, 21. Januar, um 19.30 Uhr in der Stadthalle. Nach 40 Jahren haben sich die „Amigos“, nicht zuletzt durch ihre umfangreichen Solo-Tourneen, eine treue Fangemeinde in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Holland geschaffen. Sie haben diesen Erfolg ihren gefühlvollen, romantischen, aber auch bewegenden Schlagern, mit mittlerweile über vier Millionen verkauften Tonträgern zu verdanken. Seit ihrer ersten Solotournee 2007 bis heute werden sie vor meist ausverkauften Hallen enthusiastisch gefeiert. Sie erhielten die „Krone der Volksmusik“ 2009 und 2010, waren nominiert für den Echo 2008, 2009 und 2010 und sind ständiger Gast in Fernsehsendungen wie „Musikantenstadt“ und „Musikanten-Dampfer“, bei Florian Silbereisen im „Sommerfest der Volksmusik“ und im „Silvesterstadt“. Das neue Tourneeprogramm wird die schönsten Melodien aus 40 Jahren Erfolgsgeschichte, sowie auch Titel der aktuellen CD „Weißt Du, was Du für mich bist“ beinhalten. Karten gibt es im OK-Service, Kurliusstraße 8, Tel. 587299, und allen bekannten Vorverkaufsstellen.

**COR kauft man bei Braum.**  
Die größte COR-Ausstellung im Rhein-Main-Gebiet!



**BRAUM**  
DER EINRICHTER · DAS KÜCHENHAUS

Kirdorfer Straße 42 · 61350 Bad Homburg  
Tel: 0 61 72/18 98-100  
Mo-Fr: 10 – 19 Uhr · Sa: 9:30 – 17 Uhr

interlübke COR B&B ITALIA Molteni & C Cassina brühl TEAM7 ALNO poggen poh...und viele mehr.

[www.moebelbraum.de](http://www.moebelbraum.de)

# Neujahrsempfang der Frauenbeauftragten

**Oberursel (ow).** Von A – wie Ausstellung „Grenzenlose Frauenwelt – Mut!“ über N – wie Netzwerkstadt Oberursel 2010“ mit Beiträgen der regionalen Unternehmerinnen-netzwerke bis Z – wie Veranstaltungen des Frauenbüros in Kooperation mit dem Frauennetzwerk, dem Netzwerk der Künstlerinnen und dem Unternehmerinnennetzwerk Oberursel – auch im vergangenen Jahr organisierte die Frauenbeauftragte in Kooperation mit zahlreichen Partnern viele interessante Veranstaltungen. Zahlreiche Besucher nutzten diese Veranstaltungen, um sich zu informieren, aktiv mitzuwirken oder auch, wie zur symbolischen Grundsteinlegung des neuen Frauenhauses, mitzufeiern.

Zum traditionellen Neujahrsempfang der Frauenbeauftragten am Mittwoch, 19. Januar, ab 19 Uhr im Rathaus Oberursel, gibt es noch einmal einen Rückblick auf die Veranstaltungshöhepunkte aus dem Jahr 2010 und eine Vorschau auf geplante Aktivitäten und Events im Jahr 2011.

Zur Einstimmung auf die Kommunalwahl am 27. März kommentieren und besingen das Künstlerduo „Ana & Anda unter dem Titel „Von wahllos bis gedankenfrei“ ernsthaft aber auch amüsant das Frauenwahlrecht von gestern bis heute. Dabei geben sie Antwort auf die Fragen: „Warum nutzen die Frauen ihr hart erkämpftes Recht so wenig?“, „Was hindert sie daran, sich politisch zu engagie-

ren?“ und „Wo ist ihr Kampfgeist und ihr Solidargefühl geblieben?“

Pünktlich zur Kommunalwahl 2011 wurden den Oberurseler Parteien vom Frauennetzwerk Oberursel sogenannte „Wahlprüfsteine“, Fragen zur Familienpolitik, Migrationspolitik, Sozialpolitik und Wohnungspolitik zur Beantwortung übergeben. Auch hierzu gibt es beim Neujahrsempfang weitere Informationen.

Netzwerkfrauen beteiligen sich ebenfalls an zahlreichen Aktionen zum Hessentag. Informationen über die konkreten Vorhaben und Aktivitäten erhalten alle Interessierten in der Vorschau auf das Jahr 2011. Außerdem gibt es aktuelle Informationen über den Baufortschritt und die Spendenaktion zum neuen Frauenhaus, das hoffentlich 2011 fertig ist und bezogen werden kann.

Die Besucher haben seit 2003 die Möglichkeit, mit Vertreterinnen des Frauennetzwerkes Oberursel (Zusammenschluss von frauenrelevanten Vereinen und Institutionen) und des Unternehmerinnennetzwerkes Oberursel (Zusammenschluss von Unternehmerinnen und Existenzgründerinnen), der Oberurseler Politik und der Frauenbeauftragten von Oberursel, Gabriela Wölki, interessante Gespräche zu führen und deren Arbeit kennenzulernen. Der Neujahrsempfang ist kostenfrei und offen für alle interessierten Frauen und auch Männer.



Das Oberurseler Hessentagspaar, Stadtkämmerer Thorsten Schorr, Erster Stadtrat Dieter Rosentreter, der stellvertretende hessische Ministerpräsident Jörg Uwe Hahn und Bürgermeister Hans-Georg Brum bei der Eröffnung der Wanderausstellung „Das große Fest der Hessen – die Geschichte der 50 Hessentage seit 1961“ im Rathaus.

Foto: ach

## Ausstellung über das große Fest der Hessen

**Oberursel (ach).** „Es soll zusammen wachsen, was zusammen gehört.“ Viel älter als die meisten glauben, ist dieses Zitat. Der Innenminister des Volksstaates Hessen, Wilhelm Leuschner, hat diesen Satz 1929 geprägt. Ihm ging es darum, dass die verschiedenen Landesteile, die über Jahrhunderte ein Eigenleben geführt haben, zu einem „Hessen“ werden. Im September 1945 schuf General Eisenhower mit seiner Proklamation Nr. 2 „Greater Hessen“. Damit fanden sich aber nicht nur alle hessischen Volksgruppen plötzlich in einem Land, sondern zigtausend Flüchtlinge und Vertriebene mit völlig anderen landsmannschaftlichen Wurzeln strömten in dieses Land. Die unterschiedlichen Hessen zusammenzuführen und die Neankömmlinge zu integrieren, das war die Idee, die Ministerpräsident Georg August Zinn verfolgte, als er vor 50 Jahren den Hessentag ins Leben rief.

Dr. Diether Degreif vom Hessischen Hauptstaatsarchiv in Wiesbaden blickte am Dienstag auf die Ursprünge des „ältesten, größten, traditions- und erfolgreichsten Landesfestes in Deutschland zurück, als Justiz- und Integrationsminister, stellvertretender Ministerpräsident Jörg-Uwe Hahn, zusammen mit Bürgermeister Hans-Georg Brum im Rathaus die Wanderausstellung „Das große Fest der Hessen – die Geschichte der 50 Hessentage seit 1961“ eröffnete. Als Hessentagsstadt 2011 ist Oberursel der erste Ort, an dem diese Ausstellung gezeigt wird. Erst im Januar 2010 hat das Hauptstaatsarchiv von der Landesregierung den Auftrag erhalten, sie zusammenzustellen. Eine gigantische Aufgabe, denn auch die zwei anderen Staatsarchive in Darmstadt und Marburg mussten „intensiv nach schlummernden Fotos durchforstet“, die Ausbeute gesichtet und aufgearbeitet werden. Das Ergebnis sind 50 Tafeln – eine für jeden bisherigen Hessentag – mit Bildern, kurzen Texten und Zeitungsausschnitten, die eine Einordnung in den deutschen, europäischen und weltpolitischen Rahmen erleichtern. Die ersten Besucher waren beeindruckt und genossen es, sich bei der Zeitreise durch 50 Jahre Hessentag zusätzliche Vorfreude auf das Landesfest im Juni hier in Oberursel zu holen.

„Die 149 Tage bis dahin werden im Flug vergehen“, prophezeite Hahn und wünschte dem Hessentagspaar, dass es am 19. Juni um 16.30 Uhr, wenn beim Hessentagsumzug vor der Ehrentribüne die Fahne an Wetzlar, die Hessentagsstadt 2012, übergeben worden ist, noch ebenso frisch aussieht wie heute. Der

Stress werde sich zunehmend aufbauen und in zehn Tagen Hardcore münden, doch am Ende habe er noch kein Hessentagspaar erlebt, das nicht traurig über das Ende seiner Amtszeit gewesen wäre.

Natürlich habe sich mittlerweile eine hessische Identität entwickelt, Flüchtlinge und Vertriebene seien integriert. Heute gehe es darum, „dass Migrantinnen Hessen werden, wenn sie Hessen werden wollen“. Es habe immer Integrationswellen gegeben, so Hahn. Er verwies auf die Gründung von Friedrichsdorf zur Ansiedlung verfolgter Hugenotten und auf Kaufleute aus Brügge und Antwerpen, denen Frankfurt seine Börse und mit Eschborn den Streit darum zu verdanken habe. „Integration ist nicht schwierig, man muss sie nur wollen“, sagte Hahn. „Und genau das macht der Hessentag.“

So hat sich die Veranstaltung auch gewandelt, wie die Ausstellung dokumentiert. 1961 standen bei dem dreitägigen Fest Brauchtum, akademische Vorträge, Lesungen und Ausstellungen im Mittelpunkt, so Degreif. Durch eine kleine Messe war die Wirtschaft eingebunden. Daraus ist die Landesausstellung entstanden, eine bedeutende Informations- und Verkaufsplattform. Auf Grund permanent steigender Nachfrage wurde der Hessentag 1972 auf neun Tage verlängert. Seit 1990 sind es zehn Tage und das Programm wurde konsequent der Zeit angepasst. Neben Folklore gibt es seit 20 Jahren attraktive Open-Air-Veranstaltungen, Techno-Partys und Rocknächte von HR und FFH. Das Bestreben sei es immer gewesen, neue Besuchergruppen anzusprechen.

Für zehn Tage werde Oberursel im Juni „die heimliche Hauptstadt Hessens“ sein, so Hahn. Die Vorbereitungen darauf seien mit Baustellen verbunden, doch der Nutzen, den die Bürger daraus ziehen, wirke weit über den Hessentag hinaus. Der stellvertretende Ministerpräsident verteilte klar die Verantwortung: „Der Hessentag ist eine Landesveranstaltung, doch das Wetter fällt in die kommunale Selbstverwaltung.“ Wichtig seien auf dem Fest Orte, an denen man nach dem Trubel zur Ruhe findet. Deshalb sei das Weindorf unverzichtbar. Nicht nur der Bürgermeister schloss sich „dieser Positionierung“ uneingeschränkt an.

Die Ausstellung im Foyer des Rathauses bleibt bis zum 2. Februar in Oberursel. Sie ist montags bis donnerstags von 8 bis 13 Uhr und von 14 bis 18 Uhr, freitags von 8 bis 14 Uhr geöffnet.

## Gesprächsrunde zur Gemeindefutur

**Oberstedten (ow).** Die kath. Kirchengemeinde St. Petrus Canisius lädt ein zur Gesprächsrunde am Dienstag, 18. Januar, um 20 Uhr im Gemeindehaus, Landwehr 3. Referent Pfarrer Andreas Unfried spricht zum Thema „Gemeinden der Zukunft vor Ort: Kleine christliche Gemeinschaften Ein weltkirchlicher Weg zur Umsetzung des Zweiten Vatikanischen Konzils“.

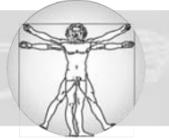
Die Kirche in Deutschland verwandelt sich derzeit in rasantem Tempo. Vielen ist diese Entwicklung unheimlich. Sie sehen darin vor

allen Dingen Niedergang und Verschlechterung. Bemerkenswerterweise führen ganz ähnliche Rahmenbedingungen (viel zu wenige Priester, sehr große Pfarreien, wenig hauptamtliches Personal) in den katholischen Kirchen Afrikas und Asiens im Gegenteil zu einem kirchlichen Aufbruch. Könnte das dort entwickelte Konzept der „Kleinen christlichen Gemeinschaften“ auch im alten Europa etwas sagen? Pfarrer Andreas Unfried lädt ein zum gemeinsamen Nachdenken.

## Gesundheitstelefon

fokus

Forum der Selbständigen Oberursel e.V.



## Ein Reizdarm hat viele Auslöser

Die Diagnose Reizdarm fasst eine Reihe von Symptomen zusammen, die relativ unspezifisch, in der Summe und Häufigkeit aber höchst unangenehm sein können: Schmerzen und Unwohlsein im Bauchraum, Blähungen und Veränderungen des Stuhls. Ein Reizdarm ist ungefährlich, vermag aber gleichwohl die Lebensqualität erheblich einzuschränken.

Zunächst werden Patienten vom Arzt mit Hilfe von Darmspiegelung, CT, Ultraschall, Röntgenaufnahmen und Blutuntersuchungen auf bestimmte Darmerkrankungen untersucht. Sind diese ausgeschlossen, sollte weiter abgeklärt werden, ob Nahrungsmittelallergien oder -unverträglichkeiten, Laktoseintoleranz, Störungen der Darmflora oder andere Belastungen des Darms vorliegen. Hier haben spezialisierte Heilpraxen nicht nur ein besonders breites und feines Instrumentarium für die Diagnose, sondern auch zur Behand-

lung der Beschwerden. Sie reichen von Ernährungsratschlägen und dem Einsatz biologischer Medikamente bis hin zu Eigenblut-Therapien und haben allesamt die Wiederherstellung der gesunden Darmfunktion zum Ziel.

In der nächsten Sprechstunde des Gesundheitstelefons von fokus O. beantwortet der Heilpraktiker Sven Sören Schumann, der eine Praxis in Oberursel betreibt, Fragen rund um das Thema Reizdarm und ähnliche Erkrankungen. Er bringt zwölf Jahre Erfahrung mit Patienten ein und hat sich zum Schwerpunkt Darmerkrankungen und Nahrungsmittelunverträglichkeiten umfassend fortgebildet.

Das Gesundheitstelefon steht Anrufern zur Verfügung am Mittwoch, 19. Januar, zwischen 18 und 20 Uhr, wie gewohnt unter der Telefonnummer 06171-631884.

## Kleintierzuchtverein

**Stierstadt (ow).** Der Kleintierzuchtverein Stierstadt lädt seine Mitglieder zur Monatsversammlung am Donnerstag, 13. Januar, um 20 Uhr ins Züchterheim Gartenstraße 7 ein.

## „Wohin bloß mit den alten Aktenordnern und dem ganzen Bürokrampf?“

Miete doch einfach einen Palettenplatz. Ordentlich, sauber und sofort griffbereit. Und kostet nur € 15,- + MWSt. monatlich



Taunus-Cargo, Tabakmühlenweg 24  
61440 Oberursel, 06171-53095, a.becker@taunus-cargo.de

## Man kann auch klüger werden

Lange hat sich die Oberurseler Bürgergemeinschaft (OBG) für die sogenannte kleine und stadtnahe Ortsumfahrung von Weißkirchen eingesetzt. Das war vor zehn Jahren auch vernünftig, weil eine große Südumgehung in weiter Ferne stand und die Stadt Oberursel die ortsnahe in eigener Planungshoheit hätte verwirklichen können. Inzwischen ist die große Südumgehung in greifbare Nähe gerückt. Landesregierungen, Verwaltungen und Dezernenten haben gewechselt. Auch in Wiesbaden weiß man jetzt, dass der Verkehr zwischen Eschborn und der Autobahn 661 nicht mehr durch die Kurmainzer Straße in Weißkirchen abgewickelt werden kann.

Wir lernen gerne dazu. Jetzt muss die Stadt das gute Klima zwischen Stadt und Land vor dem Hessentag nutzen, die Weichen für die große Umfahrung zu stellen.

Um die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger an den Ortsdurchfahrten zu verbessern, setzen wir uns für Umfahrungen ein. Wir haben die Nordumfahrung Oberursels durchgesetzt und sind die einzige Wählergruppe, die sich für eine großzügige Umfahrung Stierstadts im Südwesten stark macht, um Verkehr aus Weißkirchener Straße, Taunusstraße und Stierstadts Mitte zu nehmen. Und der Seedammweg bleibt zu.

Wer das unterstützen will, sollte OBG wählen.

www.obg.de

Ihre Stimme der Vernunft

**OBG**  
Oberurseler  
Bürgergemeinschaft

## Robin Partenfelder erfolgreich beim Neujahrsspringen

**Bommersheim (ow).** Trotz der Kälte fanden sich viele Zuschauer zum Neujahrsspringen beim Reit- und Fahrverein St. Georg Bommersheim ein. Den Auftakt zu dieser Veranstaltung machte die Dressurreiterquadrille mit 14 Reitern. Einstudiert wurde diese sehr schöne Darbietung von Andrea Huber, die von Uli Janssen-Hieronymie tatkräftig unterstützt wurde.

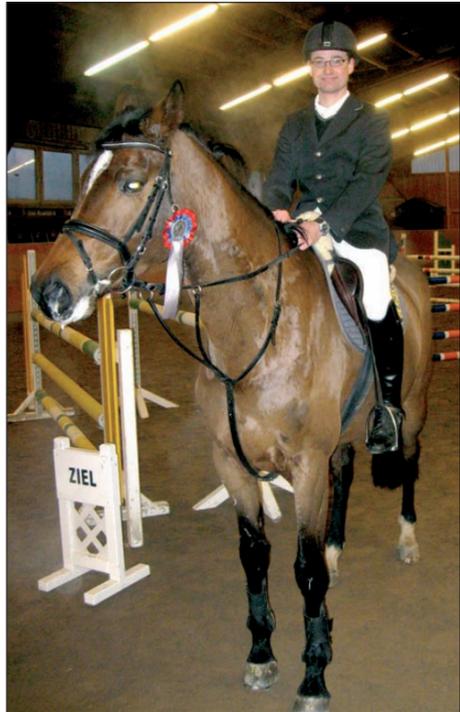
Das „Team“ bestand aus Andrea Huber, Christiane Kunze, Christine Rheinberger, Maren Hohnberg, Natalie Meiser, Justus, Lorenz und Alix Hieronymie, Larissa Schwidtal, Chiara Hohmann, Thorven Hohnberg, Marie OpHey, Lena Grothe und Ramona Uttendörfer. In der schwersten Prüfung an diesem Tag, der Springprüfung Klasse L mit

Stechen, zeigte sich Robin Partenfelder mit seinem Pferd Kira vom gastgebenden Verein, bereits in bestechender Form. Im Stechen, wo Parcoursbauer Jürgen Laubach die Sprünge von neun auf sieben Sprünge reduzierte, passierte ihm am vorletzten Sprung ein Fehler, was ihn den Sieg kostete. So konnte Mark Jasbinski auf MayTay vom RSC Hungen, der zwar eine schlechte Zeit ging, aber dafür keinen Fehler machte, das Siegertreppchen besteigen. Harald Wolf, der mit seinem neuen Pferd Cuch Cuch, ebenfalls zu den Favoriten für das Stechen zählte, unterlief in der Vorrunde ein Abwurf, was ihn die Teilnahme kostete.

Für Katja Schwarz, RVF St. Georg Bommersheim, wird dieser Tag wohl sehr lange in Erinnerung bleiben. Im E und A Springen holte sie sich mit ihrem Pferd Mancho gleich zweimal den Sieg. Den zweiten Platz im E-Springen belegte, Riccarda Hecker auf Bogart, gefolgt von Ramona Uttendörfer auf Gustav und Alina Reuter auf Bogart. Im A-Springen konnten sich hinter Katja Schwarz, Meike Rehage auf Franz Ferdinand den zweiten Platz vor Theresa Jasbinski auf Kimbell sichern, alle vom gastgebenden Verein.

### Freie Plätze beim TSGO-Yoga-Kurs

**Oberursel (ow).** Die TSG Oberursel bietet ab Januar neue Hatha-Yoga-Kurse an. Durch bewusstes Bewegen, Wahrnehmen des eigenen Körpers und gezieltes Atmen auf der Basis des körperorientierten Hatha-Yoga ist das Ziel dieser Kurse, zur Ruhe zu kommen und einen Ausgleich zum hektischen Alltag zu finden. Im gemischten Kurs dienstags von 10.30 bis 12 Uhr im kleinen Saal der Dorfstraße 4 sind noch Plätze frei. Der Kurs geht über zehn Einheiten und kostet für Vereinsmitglieder 50 Euro. Auch Nichtmitglieder können teilnehmen; sie zahlen 90 Euro. Die Anmeldung erfolgt in der TSGO-Geschäftsstelle unter Tel. 51860 oder per E-Mail [jutta.stahl@tsg-oberursel.de](mailto:jutta.stahl@tsg-oberursel.de).



Der Zweitplatzierte in der Springprüfung der Klasse L mit Stechen, Robin Partenfelder, auf Kira vom Reit- und Fahrverein St. Georg Bommersheim.

## Aktion Dreikönigssingen erbrachte über 19 000 Euro

**Oberursel (ow).** „Kinder zeigen Stärke“, unter diesem Motto verlief zum 53. Mal die diesjährige Aktion Dreikönigssingen in ganz Deutschland. Junge Menschen waren unterwegs, um einerseits Gottes Segen in die Häuser, Altenheime und viele anderen Institutionen zu bringen und andererseits Spenden für die Kinderprojekte in der ganzen Welt zu sammeln. Das Beispielland in diesem Jahr ist Kambodscha und besonders Kinder, die in diesem Land mit körperlicher Behinderung leben müssen. Trotz vieler Probleme leben sie dort voller Lebensfreude und Zuversicht, weil ihnen eine Zukunft durch die Spenden ermöglicht wird.

Im Pastoralen Raum Oberursel-Steinbach

waren 120 Kinder und Jugendliche als Sternsinger mit 45 Betreuerinnen und Betreuer unterwegs. Die ganze Woche vom 5. bis zum 9. Januar wurden viele Menschen besucht. Am 6. Januar fand der gemeinsame Gottesdienst in der Liebfrauenkirche statt.

Die Gesamtsumme ist sehr beachtlich: 19 381,99 Euro. In den einzelnen Gemeinden wurden folgende Summen gesammelt: St. Aureus und Justina: 1100 Euro, St. Bonifatius: 2386,91 Euro, St. Crutzen: 3 220 Euro, St. Hedwig: 1 902,10 Euro, Liebfrauen: 3 464,99 Euro, St. Petrus Canisius: 3 053,10 Euro, St. Sebastian: 2 197,91 und St. Ursula: 2 056,98 Euro.



Im Pastoralen Raum Oberursel-Steinbach waren bei der Aktion Dreikönigssingen junge Menschen unterwegs, die die Gesamtsumme von 19 381,99 Euro sammelten.

### Wintermärchen

**Oberursel (ow).** Die schönsten Wintermärchen werden am Dienstag, 18. Januar, um 19.30 Uhr im Oberurseler Kirchenladen „Treffpunkt“. Im Rosengärtchen 37, vorgetragen. Untermalt von jahreszeitlicher Musik auf der Violine und kulinarisch flankiert von Bratäpfeln, Glühwein und Wintertee ist ein Genuss für alle Sinne zu erwarten.

### „Die Abenteuer von Pinocchio“

**Oberursel (ow).** Im Theatersaal der Grundschule am Urselbach in der Marxstraße zeigt das Kimugi-Theater am Mittwoch, 19. Januar, um 16 Uhr das Kindertheaterstück „Die Abenteuer von Pinocchio“. Eintrittskarten gibt es an der Tageskasse bei Einlass um 15 Uhr.

## „Orscheler stramme Waden“ im TV

**Oberursel (ow).** Das Männerballett des Kleinen Rats hat es geschafft: Die „strammen Waden“ des Frohsinns setzten sich bei der Qualifikation gegen etliche Mitbewerber durch und werden beim „Grand Prix“ am 27. Februar in Fulda mit neun weiteren Männerballetts um den Titel des originellsten hessischen Männerballetts tanzen. Die Sendung wird am 27. Februar in Fulda aufgezeichnet und an den Fastnachtstagen im Hessischen Rundfunk ausgestrahlt. KR-Vorsitzender

Jörg Steden zeigte sich begeistert. „Die haben schon bei den KR-Sitzungen eine gute Show geliefert. Aber sich unter die besten zehn hessischen Männerballetts zu tanzen, ist eine Superleistung. Dass uns das ausgerechnet im Jubiläumsjahr des Frohsinns gelungen ist, macht uns stolz.“ Steden hofft, dass möglichst viele Fans mit nach Fulda fahren, um die Oberurseler Truppe lautstark anzufeuern. „Wir sind schon dabei, einen Fanbus zu organisieren“, strahlt Jörg Steden.

### Qigong und Taiji beim SCO

**Oberursel (ow).** Der SC Oberursel bietet Qigong- und Taiji-Kurse für Anfänger im frisch umgebauten Clubhaus im Sandweg an. Qigong und Taijiquan sind feste Bestandteile der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Die meditativen Bewegungen dienen dem allgemeinen Wohlbefinden, der Haltungskorrektur, der Krankheitsvorbeugung und der Unterstützung von Heilbehandlungen. Beide Methoden können in jedem Alter und weitgehend unabhängig vom Gesundheitszustand erlernt werden.

Infoabende mit Probestunden sind am Montag, 17. Januar, (Qigong) bzw. am Mittwoch, 19. Januar (Taijiquan). Kursbeginn ist Montag, 24. Januar, von 10 bis 11 Uhr für Qigong am Mittwoch, 26. Januar, von 9 bis 10 Uhr für Taiji. Anmeldungen zur Probestunde können per E-Mail an [info@schwimmclub](mailto:info@schwimmclub) oder telefonisch unter 23808 erfolgen. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Teilnehmer pro Kurs beschränkt. Verbindliche Anmeldungen können auch schon vor dem Infoabend abgegeben werden. Die Kosten für einen zehnstündigen Kurs belaufen sich auf 60 Euro für SCO-Mitglieder und 90 Euro für Nichtmitglieder, wobei viele Krankenkassen den Kurs teilweise oder vollständig bezuschussen.

### Rabanus Maurus

**Oberursel (ow).** Der christliche Bildungskreis Rabanus Maurus lädt am Sonntag, 16. Januar, um 18 Uhr in das Pfarrrer-Hartmann-Haus, Altkönigsstraße, zum Vortrag von Dr. Stephan Keßler, Regens des Priesterseminars an der philosophisch-theologischen Hochschule St. Georgen, über „Priester sein angesichts der aktuellen Herausforderungen“ ein.

**TAG DER OFFENEN TÜR**

**Kommen Sie vom  
17.-23. Januar  
zu unseren  
Tagen der offenen Tür!**

**HealthCity Premium Fitness Club:**  
 Niederstedter Weg 12, 61348 Bad Homburg  
 ☎ 06172/30 99 99 www.healthcity.de

**Liebe Patientin, lieber Patient,**  
 nach dem unerwarteten Tod meiner Mutter,  
**Dr. med. Marianne Ionescu,**  
 bedanke ich mich für Ihre Anteilnahme in den letzten Wochen sowie für die Wertschätzung und das Vertrauen, welches sie meiner Mutter über zwei Jahrzehnte entgegen gebracht haben.  
 Ab Januar 2011 wird **Dr. med. Moriz Buzello** die Praxis im gewohnten Rahmen weiterführen.  
 Bitte schenken Sie auch ihm Ihr Vertrauen.  
**Dr. med. Ingrid Bangert, geb. Ionescu**

– Anzeige –  
**Oberursel:**  
**Wir machen uns für Ihre Gesundheit stark!**

**Dr. med. Moriz Buzello, Facharzt für Allgemeinmedizin**

Nach dem unerwarteten Tod von Frau Dr. med. M. Ionescu ist **Dr. med. Moriz Buzello ab Januar 2011** an gleichem Ort und mit dem bewährten Team **für Sie da**. Sie finden in ihm einen erfahrenen, besonnenen Mediziner, der die Gesundheit des Menschen in den Mittelpunkt seines ärztlichen Handelns stellt. Als ausgewiesener Venenspezialist steht er Ihnen auch in Fragen von Besenreisern, Krampfadern und schweren oder offenen Beinen zur Seite.

**Dr. Moriz Buzello:**  
 „Als Allgemeinmediziner ist mir die Betreuung des Menschen nach einem ganzheitlichen Konzept wichtig. Bei akuten und chronischen Problemen steht zunächst die Beseitigung der Beschwerden im Vordergrund. Anschließend bietet uns die moderne Medizin bereichert durch Homöopathie, Phytotherapie sowie Akupunktur- die Chance, gemeinsam für Ihre Gesundheit aktiv zu werden.“

**Praxis für Allgemeinmedizin**  
 Dr. med. Moriz Buzello  
 Facharzt für Allgemeinmedizin  
 Naturheilverfahren, Akupunktur  
 Venenheilkunde (Phlebologie)  
 Feldbergstraße 55a · 61440 Oberursel/Taunus  
 Tel. 06171 - 54588

# Ein Baum auf der Tiefgarage, viele Mülleimer, wenig Bänke – das ist die „neue“ Adenauerallee

**Oberursel** (ach). Je mehr die Parkanlage in der Adenauerallee vor dem Wintereinbruch Gestalt angenommen hat, umso mehr Zustimmung finden die baulichen Maßnahmen. Das Mäuerchen zur Fahrbahn wird hoch gelobt, die Gestaltung des Brunnenbeckens lässt Vorfremde aufkommen, im Sommer auf den Bänken mit Blick auf den Bahnhof zu entspannen. Doch einiges löst verständnisloses Kopfschütteln aus, besonders wenn die Gestaltung offenbar im Gegensatz zu früher genannten Zielen steht.

Luftig und offen sollte der Alleenpark werden, zum Spielen und Verweilen auf den Grasflächen einladen. Dunkle Winkel und Pinkecken sollten verschwinden. Als der Wildwuchs, allerdings auch farbenfroh und duftend blühende Büsche entfernt waren, fanden Anwohner und Spaziergänger das zur eigenen Überraschung gar nicht schlecht. Niemand verstand allerdings, warum die Bäumchen am Mittelquerweg, die bisher für jedes Geschäft und alle menschlichen Bedürfnisse genutzt wurden, nicht ebenfalls gefällt, sondern nur von unten ausgeastet wurden und so zu überdimensionalen, grünen Champignons mutierten.

Und plötzlich stand eine Buchenhecke an der Kleinen Allee, die den größten Teil des Jahres keine oder dürre Blätter trägt und diese erst im Frühjahr verliert, damit der BSO nochmal Laub sammeln darf. Außerdem muss die Hecke geschnitten werden. Laut Stadtentwickler Arnold Richter auf Kühlerhauben- bis Brusthöhe, damit der Park luftig bleibt. Eine Fassung des Parks mit einer Hecke zu den parkenden Autos hin sei notwendig – trotz des zusätzlichen Aufwandes, den Richter als „gering“ angibt.

Aber der BSO muss ohnehin anrücken, um vom ersten bis zum letzten Rasenschnitt unter den neuen „Schuhabstreifen“ an den Rasenecken das Gras zu schneiden, das der Rasenmäher nicht erwischt. Dabei sind die an den Ecken ungleich aufeinander zulaufenden Stangen, die einige schon richtig rücken wollten, auch nicht ungefährlich. Mütter fürchten schon jetzt um ihre Kinder, die sich beim Toben die Schienbeine stoßen. Diese Gefahr sieht Stadtentwickler Arnold Richter nicht, da die Stangen gut sichtbar seien. Sie seien allerdings nicht als Schuhabstreifer gedacht, sondern stellten „ein Gestaltungselement im streng rechtwinklig angelegten Park“ dar.

„Ebenso wie die Mülleimer“, vermutet ein Alleenbesucher, der es mit Humor nimmt, dass er auf dem versetzt angeordneten Weg neben der kleinen Allee immer auf einen – zugegeben vergleichsweise hübschen – Abfallbehälter statt auf Bäume, Büsche oder Skulpturen wie in anderen Parks zu läuft.

„Die Mülleimer sind keine 08/15-Modelle und sollen ins Auge fallen, damit keiner etwas auf den Weg wirft“, erklärt Richter. Und die Stangen an den Rasenecken sollen verhindern, dass Trampelpfade die Ecken abkürzen: „Wir können ja nicht den ganzen Rasen einkasteln.“ Abgesehen davon, dass es solche Pfade bisher nicht gegeben hat, war das Laufen über die Grasflächen bisher kein Problem. Die erste Planung für den Park sah dort sogar ein Spielgerät für Kinder vor.

Wer den Park geplant hat, sollte wissen, dass im Sommer viele Menschen ihre Mittagspause oder den Nachmittag gern im oberen, stadtnahen Bereich um die Eiche verbracht haben. Einige lagen im Gras, viele saßen auf den Bänken in der Sonne. Doch Plätze für Bänke sind nur noch um das Brunnenbecken, am asphaltierten Alleenweg und hinter dem Denkmal vorgesehen. „Wir wollen den Park nicht überfrachten“, so Arnold Richter. Dennoch versichert er, es sei „kein Problem, Bänke nachzuordnen.“

Ein Problem, das allerdings nicht so einfach zu lösen sein dürfte, wurde ganz oben im Park mit der Pflanzung eines buschigen großen Baums hinter dem Hohemarkstein geschaffen. Nicht nur, dass damit eine vom Stein optimal verdeckte, dunkle Ecke geschaffen wird, von der Pinkler und lichtscheue Elemente bisher nur träumten, es werden auch schon Wetten unter Parkbesuchern und Anwohnern abgeschlossen, wie lange der Baum stehen wird. Denn sein Wurzelballen ist deutlich dicker als die etwa 40 Zentimeter tiefe Erdschicht über der Decke der Tiefgarage, die zum Kaufhaus der Mitte gehört. So wölbt sich der Ballen als kaschierter Hügel aus der Staudenbepflanzung heraus. Die Anwohner erwarten mit Spannung die nächsten Stürme, bei denen sich rund ums Hochhaus erfahrungsgemäß heftige Böen entwickeln. Rätsel geben den Passanten auf dem Alleenweg die steinernen Querstreifen an den Fußgängerüberwegen auf. Auch wenn die wenigsten sie schön finden, gesteht man dem Planer zu, dass er sie als Gestaltungselemente eingesetzt hat. Wie Schuhabstreifer und Mülleimer. Doch dafür, dass links und rechts der Steinstreifen mehr als ein Fußbreit Asphalt entfernt wurde, fand bisher niemand einen plausiblen Grund. Richter erklärt sich das Phänomen mit möglicherweise ungenauem Arbeiten. Der Schaden könne repariert werden, wenn der endgültige Belag aufgetragen wird. Inzwischen müssen Frauen damit leben, dass sie mit den Absätzen in den ausgespülten Schotterrinnen hängenbleiben. Abenteuerlich wird es da, wo auf kürzester Strecke Steinstreifen, Kanaldeckel und Noppenbelag für Sehbehinderte mit Asphaltstreifen dazwischen – alles von je zwei ausge-



Das kniehohe Geländer, mit denen Trampelpfade verhindert werden sollen, können gut und gern auch als Schuhabstreifer benutzt werden. Foto: ach

spülten Rillen flankiert – aufeinandertreffen. Ein Parkbesucher bringt es auf den Punkt: „Der Flickenteppich des alten Weges hat für viel Geld eine Perfektionierung erfahren.“ Arnold Richter versichert, dass vor Abschluss der Gestaltungsmaßnahmen im Frühjahr eine Begehung stattfindet. Dann werde ein besonderes Augenmerk auf Kritikpunkte zu werfen sein, um eventuell noch korrigierend einzugreifen.

Die Oberurseler Woche  
im Internet:

[www.hochtaunusverlag.de](http://www.hochtaunusverlag.de)



Kanaldeckel, Steinstreifen und Noppenstreifen für Sehbehinderte in dichter Abfolge – schön ist etwas anderes. Foto: ach

## Kreis-FDP lädt ein zum Neujahrsempfang

**Hochtaunus** (how). Die FDP Hochtaunus lädt alle Freunde, Mitglieder und Interessierten zu ihrem traditionellen Neujahrsempfang am Samstag, 15. Januar, um 16 Uhr in den Landgasthof Saalburg in Bad Homburg neben dem Römerkastell ein. Die Begrüßungsansprachen werden gehalten vom Bundestagsabgeordneten und Vorsitzenden der FDP-Hochtaunus, Dr. Stefan Ruppert, sowie der hessischen Kultusministerin Dorothea Henzler. Hauptredner ist der Landtagsabgeordnete und Spitzenkandidat der FDP Hochtaunus bei der Kommunalwahl, Dr. Frank Blechschmidt.

## Fackelwanderung auf den Feldberg

**Oberursel** (ow). Die Volkshochschule Hochtaunus bietet am Samstag, 15. Januar, um 17.30 Uhr ab dem Parkplatz Fuchstanz eine Fackelwanderung für die ganze Familie an. Treffpunkt ist am Waldrand und dann geht es mit Fackeln bergauf. Beim selbst mitgebrachten Imbiss mit Getränken wird pausiert. Danach geht es zum Ausgangspunkt zurück. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Für weitere Informationen und Anmeldungen steht die Volkshochschule Hochtaunus in ihrer Geschäftsstelle, Füllerstraße 1, sowie unter Tel. 5848-0 oder [www.vhs-hochtaunus.de](http://www.vhs-hochtaunus.de) zur Verfügung.

## „Manege frei für Pinocchio“

**Weißkirchen** (ow). „Manege frei für Pinocchio“ heißt es am Sonntag, 16. Januar, um 15 Uhr in der Krebsmühle, wenn Manfred Kessler in seinem Mitmachmusical für Kinder ab drei Jahren die Erlebnisse Pinocchios in der Manege lebendig werden lässt. Als Helfer des Zirkusdirektors Paletti trifft er auf all die bekannten Figuren seiner Abenteuer. Der Eintritt liegt für Kinder bei vier, Erwachsene fünf Euro. Bei fünf Kindern erhält ein Erwachsener freien Eintritt. Kartenvorverkauf und Anlaufstelle ist das Restaurant „Die Linse“ in der Krebsmühle.

## „Mister T“ spielt Blues im Artcafé Macondo

**Oberursel** (ow). Im Artcafé Macondo, Strackgasse 14, spielen am Freitag, 21. Januar, ab 20 Uhr „Mister T & Band“ Blues, Soul, und Funk. Der Eintritt ist frei. „Mister T – The Alabama Blues Man“ mit seinem unverwechselbaren Südstaaten-Sound stammt aus einer großen musikalischen Familie. Seit vielen Jahren ist er der Blues-Botschafter im Rhein-Main-Gebiet und man kann ihn und seine Band regelmäßig in Clubs, Bars und bei Festivals mit Blues, Soul und Motown und der Musik von B.B. King, Lionel Richie, Stevie Wonder, Sam Cooke, Otis Redding, George Benson oder Lou Rawls hören.



„Schaa & Schambes“ sind im Aumühlenhof der Aumühlenresidenz zu Hause.

**Schaa:** Dioxin im Frühstücksei unn im Schweinefleisch, dess Jahr fängt gut an.

**Schambes:** Glaab mers, dess iss widder mal nur Panikmache sonst nix.

**Schaa:** Komm geh fort, isch nenn dess e Sauerei, was da abgeht.

**Schambes:** Abber du weißt: In e paar Woche iss dess alles widder vergesse.

**Schaa:** Ja ja, wie bei de Schweinegripp im letzte Jahr.

**Schambes:** Wo sisch die Pharmaindustrie am Impfstoff gesundgestoße hat.

**Schaa:** Unn was rätst du jetzt zur „Gefahrenabwehr“?

**Schambes:** Halt eischene Hinkel fürs Frühstücksei unn e Wutz für gesunde Schnitzel – gelle. WW



In einen künstlichen Erdhügeln wurde der Baum hinter dem Hohemarkstein auf die Decke der Tiefgarage gepflanzt. Foto: ach

**Möbelhaus STUHLIK**  
mit Küchen- und Bettenstudio



Oberursel – Obere Hainstraße 3  
Tel. 06171/52721

## Bilderbuchkino

**Oberursel** (ow). Die Stadtbücherei lädt für Freitag, 21. Januar, um 16 Uhr Kinder von vier bis sieben Jahren zum Bilderbuchkino mit dem vierten Abenteuer von Kapitän Sharky ein. Anmeldungen unter Tel. 62870.



Der Kunstleistungskurs des Gymnasiums von Regina Streitenfeld (Dritte von rechts) freut sich über die Auszeichnung beim „Jugendkunstpreis – Museum Küppersmühle“ in Duisburg.

### 3. Platz beim Jugendkunstpreis für den Leistungskurs

**Oberursel (ow).** Als der Kunst-Leistungskurs der Jahrgangsstufe 12 des Gymnasiums nach Duisburg zur Vernissage der Ausstellung „Jugend interpretiert Kunst“ ins Museum Küppersmühle fuhr, waren die jungen Künstler sehr gespannt darauf, wie ihre 3,60 mal 3,60 Meter große Installation aus gestalteten Mehlsäcken im Museum wirken würde und was die anderen teilnehmenden Schulen ausstellen würden. Einen Tag später kehrten die 22 Schüler mit ihrer Lehrerin Regina Streitenfeld stolz und glücklich nach Oberursel zurück, hatten sie doch bei diesem renommierten Wettbewerb von 20 teilnehmenden Schulen den mit 1000 Euro dotierten dritten Preis gewonnen.

Das Gemeinschaftswerk aus Mehlsäcken konnte in einem Museumsraum wirkungsvoll präsentiert werden, zusammen mit Holzsulpturen der Max-Ernst-Gesamtschule aus Köln, die den zweiten Preis erhielt. Der große Raum im Erdgeschoss des Museums war bei der Preisverleihung voller Menschen, darunter der Künstler und Jurymitglied Abraham David Christian. Der Vorstandsvorsitzende der Deutschen Bank Stiftung, Tessen von Heydebreck, überreichte zusammen mit Staatssekretär Klaus Schäfer, dem Kulturdezernenten der Stadt Duisburg, Karl Janssen, Museumsdirektor Walter Smerling und Jurysprecher Coordt von Mannstein die Urkunden und Preisgelder. Der erste Preis ging an das Studienkolleg St. Johann Blönried aus Aulendorf für eine sehr differenzierte Komposition aus zwei Bildebenen mit städtischen Motiven und Anklängen an die Themen Wirtschaft und Stadtentwicklung.

„Damit, dass wir zu den Preisträgern dieses höchst dotierten Jugendkunstpreises gehören würden, konnten wir nicht ernsthaft rechnen. Umso glücklicher sind wir nun; das beflügelt uns für unsere weitere Arbeit“, freut sich Kunstpädagogin Regina Streitenfeld. Die Schüler hätten sich geehrt gefühlt und seien stolz gewesen, mit ihrer Kunst so im Rampenlicht zu stehen. Bevor es wieder nach Hause ging, habe man, zur Unterstützung der vom Lehrplan vorgegebenen Thematik „Die menschliche Figur“, die Gelegenheit genutzt, das Wilhelm-Lehmbruck-Museum in Duisburg zu besuchen, das für seine reichhaltige Plastik- und Skulpturensammlung berühmt sei. „Zu den Lehmbruck-Plastiken waren dort Werke von Rodin, Maillol, Brancusi und Hanson in Beziehung gesetzt, die uns fast

lehrbuchartig die Entwicklung der modernen Plastik vor Augen führten“. Aufgrund der Wetterlage wurde auf den Abstecher nach Köln, ins Museum für Angewandte Kunst zur Ausstellung über türkische Mode verzichtet.

### Zufahrtsberechtigung: Anträge ab April!

**Oberursel (ow).** Während des Hessentags werden im Stadtgebiet viele Straßen gesperrt. Um Anwohnern und anderen Berechtigten die Zufahrt zu ermöglichen, wird es zahlreiche Sondergenehmigungen geben. Die Anträge können jedoch frühestens ab April gestellt werden. „Wir bitten daher alle um etwas Geduld und hoffen, dass die Leute momentan von weiteren Rückfragen bezüglich der Anträge Abstand nehmen. Die genauen Modalitäten werden wir rechtzeitig über die Presse bekanntgeben. Auch auf der Hessentags-Homepage [www.hessentag2011.de](http://www.hessentag2011.de) wird zeitnah über die Antragstellung informiert werden“, so Erster Stadtrat Dieter Rosentreter.

Miele · BOSCH · SIEMENS · AEG · LIEBHERR · Neff · Jura · Nivona  
**HAUSGERÄTE**  
 > über 300 Markengeräte auf Lager > Stand- und Einbaugeräte bis zu **50%** reduziert  
 > Einbau inclusive (wenn Anschluss) > Profi Küchenmodernisierung  
 > Meisterkundendienst + Ersatzteile > Lieferung **FREI HAUS!!!** > Reparatur **ALLER** Marken  
 Ober-Eschbacher Straße 3, 61352 Bad Homburg/Ober-Eschbach  
 Email: [badhomburg@horncenter.de](mailto:badhomburg@horncenter.de)  
**IHRE PREISANFRAGE: > 06172/6816717**

## Kronberg ist die „sportlichste Stadt“ im Kreis

**Hochtaunus (gw).** Mehr als ein Drittel aller Menschen im Hochtaunuskreis, 36 Prozent, sind zur Zeit Mitglied in einem Sportverein und diese Zahl ist ziemlich exakt deckungsgleich mit der Zahl in Hessen, wo sich nach den neuesten Erhebungen des Landessportbunds 2 068 798 Personen in 7780 Vereinen sportlich betätigen.

Der Sportkreis Hochtaunus mit seinen 262 Vereinen und 80 799 Mitgliedern hat eine aktuelle Statistik für die 13 Städten und Hochtaunus in dieser Region erstellt, aus der hervorgeht, dass sich die Bürger von Kronberg am meisten engagieren. Insgesamt 53 Prozent der 17 562 Einwohner (9216 Personen) treiben in den 22 Vereinen des Taunusstädtchens Sport. Im Gegensatz dazu sind in der Nachbarstadt Königstein gerade mal 19 Prozent der Bevölkerung in einem Sportclub gemeldet.

Die weitere Rangfolge: 2. Glashütten 49 Prozent (2587 Mitglieder/zehn Vereine/5306 Einwohner), 3. Wehrheim 48 Prozent

(4483/15/9392), 4. Neu-Anspach 43 Prozent (6346/16/14869), 5. Usingen 43 Prozent (5672/21/13 225), 6. Friedrichsdorf 37 Prozent (8851/25/24 546), 7. Oberursel 35 Prozent (14 824/46/43 425), 8. Bad Homburg 34 Prozent (17 237/49/51 887), 9. Grävenwiesbach 33 Prozent (1710/8/5273), 10. Weilrod 32 Prozent (1928/13/6206), 11. Schmitten 30 Prozent (2639/11/8814), 12. Steinbach 24 Prozent (2330/13/9988) und 13. Königstein 19 Prozent (2976/13/15 797).

Der Sportkreis Hochtaunus ist die Dachorganisation für 44 verschiedene Fachverbände. Nach Mitgliedern gerechnet sind davon die 15 größten die Sparten Turnen (27 201 Mitglieder in 60 Vereinen), Fußball (13 809/59), Tennis (8895/29), Leichtathletik (4066/34), Pferdesport (3942/31), Schießen (3420/32), Handball (2874/14), Tischtennis (2197/28), Golf (1941/2), Bergsteigen (1607/1), Tanzen (1433/15), Badminton (1168/14), Judo (1050/11), Volleyball (1050/17) sowie Behinderten- und Rehasport (1008/15).

Wenn sich Vertrauen in Erfolgswahlen widerspiegelt:

- € 62,5 Millionen Euro mehr Kundeneinlagen als im Vorjahr.  
Dies ist ein Anstieg um 2,4 Prozent auf 2,63 Milliarden Euro.
- € Über 180 Millionen Euro mehr Kredite als im Vorjahr.  
Dies entspricht einer Steigerung um 6,6 Prozent auf 2,88 Milliarden Euro.

*Vielen Dank für Ihr Vertrauen!*



Der Vorstand der Taunus Sparkasse (v. l. n. r.): Markus Franz, Hans-Dieter Homberg und Axel Warnecke

Liebe Kundinnen, liebe Kunden,

das Jahr 2010 war für die Taunus Sparkasse sehr erfolgreich. Die Kundeneinlagen sind im Vergleich zum Vorjahr nochmals gestiegen. Und auch die Kredite, die wir vergeben haben, konnten wir im Vergleich zum Vorjahr deutlich ausweiten. Damit haben wir die heimische Wirtschaft und die Menschen in der Region unterstützt.

Dieses erfreuliche Geschäftsergebnis ist auch ein Ergebnis Ihres Vertrauens, das Sie uns und unseren 800 Mitarbeitern schenken. Hierfür danken wir Ihnen.

Wir werden auch in diesem Jahr zahlreiche kulturelle Projekte und gemeinnützige Institutionen finanziell unterstützen. So kommt unser Erfolg auch Ihnen zu Gute.

Wir freuen uns, auch weiterhin der starke Partner an Ihrer Seite zu sein.

Der Vorstand

*Hans-Dieter Homberg*  
Hans-Dieter Homberg

*Axel Warnecke*  
Axel Warnecke

*Markus Franz*  
Markus Franz



## Bewerbungsfrist für Hessentagsstraße bis 28. Januar

**Oberursel (ow).** Die Hessentagsstraße ist das Zentrum des großen Hessentags vom 10. bis 19. Juni. Als Rundlauf mit vielen Verkaufs- und Informationsflächen verknüpft sie Programmpunkte, Bühnen und Aktionsflächen.

Interessenten für eine Standfläche, insbesondere auch interessierte Anlieger an der Hessentagsstraße, haben folgende Anmelde-möglichkeiten: Online unter [www.hessentag2011.de/home/programm/hessentagsstrasse/](http://www.hessentag2011.de/home/programm/hessentagsstrasse/)

mit dem Bewerbungsbogen – hier gibt es auch alle weiteren Infos zur Hessentagsstraße, telefonisch bei Wolfgang Bräutigam unter 502280 oder per E-mail unter [wolfgang.braeutigam@oberursel.de](mailto:wolfgang.braeutigam@oberursel.de).

Wegen fehlender Flächen wird es keinen Festplatz geben. Daher werden Schausteller gebeten, von einer Bewerbung abzusehen. Auch das Warenangebot an Flammkuchen und Crêpes ist aufgrund zahlreicher Bewerbungen bereits ausgeschöpft.

## Gilboas lokaler Friedensprozess

**Hochtaunus (how).** Die Karl-Hermann-Flach-Stiftung und die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit laden zum traditionellen Karl-Hermann-Flach-Disput am Dienstag, 18. Januar, um 19.30 Uhr in den Weißen Saal im Bad Homburger Schloss ein. „Noch eine Chance für den Frieden? Neue Wege im Nahost-Konflikt. Das Beispiel Gilboa-Jenin – Eine Partnerschaft für Frieden und Freiheit im Nahen Osten“ ist das Thema des diesjährigen Disputs. Im Mittelpunkt steht beispielhaft der „lokale Friedensprozess“, der sich seit mehreren Jahren an der Grenze zwischen israelischem und palästinensischem Gebiet, zwischen dem israelischen Distrikt Gilboa und Jenin, einer palästinensischen Stadt im israelisch besetzten

Westjordanland abspielt. Gemeinsam mit dem ehemaligen Botschafter Israels in Deutschland und Präsidenten der israelischen Gesellschaft für Außenpolitik, Avi Primor, werden Gilboas Bürgermeister Daniel Attar, und der Gouverneur von Jenin, Qaddoura Moussa Qaddoura diesen „lokalen Friedensprozess“ vorstellen und im Kontext des Nahost-Konflikts diskutieren.

Moderiert wird die Veranstaltung von Alfred Wittstock, Leiter der Studienstelle Israel am Institut für Politikwissenschaft der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt ist frei. Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel. 0611-157567, Fax: 0611-1575686 oder E-Mail: [wiesbaden@freiheit.org](mailto:wiesbaden@freiheit.org).

## Wintermontgolfiade im Taunus



Vom 14. bis 30. Januar jeweils freitags, samstags und sonntags ist der Schmittener Ortsteil Oberreifenberg zum zweiten Mal Austragungsort einer Wintermontgolfiade, wie man sie ansonsten nur aus den Wintersportgebieten in den Alpen kennt. Bei geeignetem Wetter starten die Heißluftballone täglich um ca. 13 Uhr vom Festplatz in Oberreifenberg zu einer Fahrt über den Taunus. Tickets für die Ballonfahrten sind im Vorverkauf unter [www.skytours-ballooning.de](http://www.skytours-ballooning.de) oder telefonisch unter 069-95102574 erhältlich. Zuschauer sind willkommen und haben die Möglichkeit, die Startphase vom Boden aus zu beobachten. Außerdem informieren die Piloten über alle Fragen rund ums Ballonfahren.

CLASSIC • FLEXIBEL • BALANCE - das neue Bonvita-Konzept

Nicht ärgern...  
...ändern!

**IHR INDIVIDUELLER WEG ZUM WUNSCHGEWICHT**

Information & Beratung:  
Ernährungsberaterin  
Brigitte Stangner  
Tel. 06171 / 91 24 91  
E-Mail: [b.stangner@bonvita.eu](mailto:b.stangner@bonvita.eu)

Jetzt neu:  
**Bonvita  
Probierpaket**  
mit 43 Mahlzeiten  
zum Vorzugspreis!

**bonvita**  
Treffpunkt Wunschgewicht

Erleben Sie mehr auf: [www.bonvita.eu](http://www.bonvita.eu)

### Ausgenadelt

**Oberursel (ow).** Die ausran-gierten Weihnachtsbäume werden mit einer gesonderten Straßensammlung am Samstag, 15. Januar, ab 6 Uhr im gesamten Stadtgebiet abgeholt. Die Bäume sind gut sichtbar und ohne Schmuck an der Straße bereitzustellen. Später herausgestellte Bäume werden nicht mitgenommen.

### Bluesabend

**Oberursel (ow).** Robert Cotton spielt am Freitag, 14. Januar, ab 20 Uhr seinen „real blues“ im Artcafé Macondo, Strackgasse 14.

### Schützen tagen

**Weißkirchen (ow).** Der Schützenverein 1925 Weißkirchen lädt alle Mitglieder zur 113. Jahreshauptversammlung am Freitag, 14. Januar, um 19.30 Uhr ins Schützenhaus in der Memeler Straße 37 ein.



Statt mehrerer kleiner Geschäfte ein Anbieter mit einem breitgefächerten Sortiment: Die Bären Arkaden am Eingang zur Vorstadt ändern ihre Strategie. Foto: ach

## Ein großes Mode-Center füllt die Bären Arkaden

**Oberursel (ach).** Noch vor dem Hessentag öffnet in den Bären Arkaden ein AWG-Mode-Center. Neben Bekleidung für Damen, Herren und Kinder werden Accessoires und Life-Style für Tisch und Bett angeboten.

„Unsere langfristige Strategie bestand darin, dass wir in den Bären Arkaden wegkommen von der Kleinteiligkeit hin zu einem Großanbieter mit breitem Sortiment, der einen Gewinn für Oberursel darstellt“, sagt Thomas Müller. Er ist Geschäftsführer der Jupiter GmbH, die neben den Bären Arkaden auch die Louisen Arkaden in Bad Homburg verwaltet.

Das AWG-Mode-Center am Eingang zur Fußgängerzone in der Vorstadt werde zusätzliche Kunden in die Innenstadt von Oberursel ziehen, schätzt Müller. Dass es in Randbereichen zu einer Wettbewerbssituation mit bestehenden Geschäften kommt, sei eine Tatsache, die bei der Eröffnung eines neuen Großanbieters unvermeidlich sei. Doch „etwas Konkurrenz belebt das Geschäft“ und letztendlich profitierten alle davon: die Bürger von dem zusätzlichen Angebot, die Stadt von der Kaufkraftbindung und die anderen Geschäfte von der höheren Kundenfrequenz. Ein Wermutstropfen ist, dass den bisherigen Mietern in den Bären Arkaden – mit Ausnahme von „Kröger's Brötchen“ – gekündigt werden musste. Jupiter habe versucht, Er-

satzflächen anzubieten, doch das sei nicht immer gelungen, räumt Müller ein. Das vietnamesische Restaurant, das den kompletten ersten Stock genutzt hat und im Erdgeschoss einen Straßenverkauf hatte, ist bereits seit langer Zeit auch in den Bad Homburger Louisen Arkaden vertreten. Dorthin zieht auch der Kinder-Friseursalon um. „Er füllt in Bad Homburg eine Lücke und ergänzt das Angebot in den Louisen Arkaden“, so Müller.

Ausdrücklich bedauert er, dass es nicht möglich war, den Zeitschriftenladen mit Lotto-Annahmestelle in das neue Konzept zu integrieren: „Ein gut geführter Laden, der eine hohe Kundenfrequenz gebracht hat.“ Er hoffe und sei zuversichtlich, dass dieses Geschäft neue Räume in der näheren Umgebung findet. Anerkennung zollt Müller den bisherigen Mietern, dass sie Verständnis für die Motive gezeigt hätten, die zur Kündigung geführt haben, auch wenn ihnen keine Ersatzflächen geboten werden konnten. „Eine solche Situation ist nicht angenehm, aber wir sind noch nie im Zorn mit Partnern auseinander gegangen“, sagt der Vermieter.

Mittlerweile sind die 1200 Quadratmeter auf zwei Etagen frei und schon bald wird mit dem Umbau begonnen. Am sichtbarsten wird laut Müller die Entfernung des Aufzugs an der Ecke Vorstadt/Oberhöchstader Straße sein. Dort entsteht im Anschluss an die bestehende Backstube ein neuer Verkaufsraum für „Kröger's Brötchen“. Der Einzug des AWG-Mode-Centers ist für Mai geplant.

## Gospelkonzert in der Liebfrauenkirche



Am Montag, 24. Januar, findet um 20 Uhr ein Konzert der „The Glory Gospel Singers“ in der Kirche Liebfrauen, Herzbergstraße/Berliner Straße, statt. Spirituals und Gospelklassiker wie „Oh Happy Day“, „He's got the whole world in his hands“ und „Amen“ werden zu hören sein. Besondere Highlights waren die Auftritte der Gruppe mit dem Programm „The world's finest Gospel Show“ im Leipziger Gewandhaus, im Kölner Gürzenich und im Hamburger Michel. Ein weiterer Höhepunkt war das Konzert im Aachener Dom vor 2500 Gospelfans. Seit über zehn Jahren werden die Künstler am zweiten Weihnachtstag in der Nikolaikirche Potsdam von jeweils tausend Besuchern gefeiert. Karten gibt es im Pfarrbüro Liebfrauen, Herzbergstraße 34 und der Buchhandlung von Nolting, Kumeliusstraße 3. Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 16 Euro für Erwachsene und zwölf Euro für Schüler und Studenten. Restkarten für zwei Euro mehr gibt es an der Abendkasse bei Einlass um 19 Uhr.

# Mit den Sternen durch die Woche

15. bis 21. Januar 2011

<p><b>Widder</b> 21.3.–20.4.</p> <p><b>Stier</b> 21.4.–20.5.</p> <p><b>Zwillinge</b> 21.5.–21.6.</p> <p><b>Krebs</b> 22.6.–22.7.</p> <p><b>Löwe</b> 23.7.–23.8.</p> <p><b>Jungfrau</b> 24.8.–23.9.</p>	<p>Lassen Sie sich durch kritische Äußerungen eines Verwandten nicht von Ihrem Hobby abhalten: Was der für sinnlosen Zeitvertreib hält, hat für Sie eine ganz andere Bedeutung.</p> <p>Keine falsche Scheu: Die Herausforderung, vor der Sie viel Respekt haben, ist doch deswegen so spannend, weil Sie sich mit einem vollkommen neuen Thema vertraut machen müssen.</p> <p>Ihr Pflichtbewusstsein ist enorm, aber jetzt ist es an der Zeit, mal etwas für sich selber zu tun. Sonst verlieren Sie Ihre Schaffenskraft und Ihren Enthusiasmus!</p> <p>Verlassen Sie besser die Runde, die von einem Projekt nicht lassen kann, vor dem Sie immer gewarnt haben. Sonst macht man Sie am Ende für das Scheitern verantwortlich.</p> <p>Ein bestimmter Gedanke belastet Sie noch immer. Warum sprechen Sie sich Ihren Kummer nicht endlich von der Seele: Eine bestimmte Person möchte Ihnen nur zu gerne helfen!</p> <p>Aus nichtigem Anlass entsteht ein Streit, der mehr Brisanz beinhaltet, als es im ersten Moment scheint. Seien Sie kompromissbereit, Sie halsen sich sonst eine Menge Ärger auf!</p>	<p>In beruflicher und privater Hinsicht können Sie sich vor lästigen Dingen nicht länger drücken. Packen Sie die Themen schnellstens an – dann sind sie auch bald abgearbeitet!</p> <p>Es ist Ihnen eine Herzensangelegenheit, eine bestimmte Sache zu Ende zu bringen. Jetzt ist der absolut richtige Zeitpunkt dafür – konzentrieren Sie Ihre Kräfte!</p> <p>Nach einer vertrauensvollen Aussprache, bei der Sie alle Probleme grundlegend geklärt haben, müssen Sie dem anderen ein wenig Eingewöhnungszeit in die neue Situation geben.</p> <p>Man erwartet von Ihnen eine Zusage, auch wenn man weiß, dass Ihnen die Sache derzeit persönlich und zeitmäßig nicht in den Kram passt. Immerhin ist die Belohnung geradezu fürstlich.</p> <p>Es wäre von Vorteil, wenn Sie sich nicht allzu sehr in den Vordergrund spielen. Denn jetzt steht überhaupt noch nicht fest, ob die Sache einen guten Ausgang haben wird!</p> <p>Sie dürfen Ihren Einfallsreichtum und Ihr Engagement vor aller Welt unter Beweis stellen. Was Sie mit viel Liebe zum Detail vorbereitet haben, wird sehr gut einschlagen.</p>	<p><b>Waage</b> 24.9.–23.10.</p> <p><b>Skorpion</b> 24.10.–22.11.</p> <p><b>Schütze</b> 23.11.–21.12.</p> <p><b>Steinbock</b> 22.12.–20.1.</p> <p><b>Wassermann</b> 21.1.–19.2.</p> <p><b>Fische</b> 20.2.–20.3.</p>
--	---	---	--

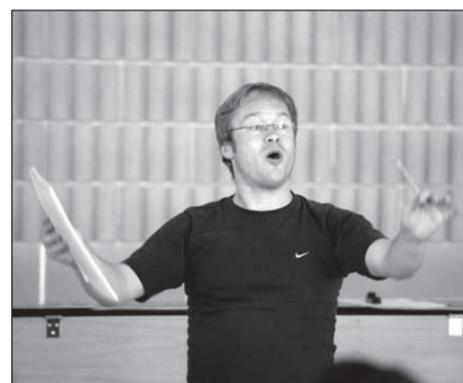
# Anmeldungen für den Jugendchor bis Ende Januar

**Hochtaunus** (how). Mit seinem Männer-Kammerchor hat er den Deutschen Chorwettbewerb gewonnen, er ist als Dirigent der „Camerata Limburg“ 1. Preisträger des Deutschen Chorwettbewerbes und er übernimmt die Leitung des Jugendchors Hochtaunus: Jan Schumacher.

„Seine Erfahrung ist für unseren zukünftigen Jugendchor Hochtaunus ein Glücksfall. Jan Schumacher ist selbst von Jugend an Sänger, zunächst bei den Limburger Domsingknaben, dann im Landesjugendchor Rheinland-Pfalz und anderen namhaften Chören Deutschlands. Von ihm können die Jugendlichen profitieren“, ist sich Landrat Ulrich Krebs, Vorstandsvorsitzender der Johann-Isaak-von-Gerning-Stiftung-Stiftung für Kunst und Kultur im Hochtaunuskreis, sicher.

Vom Erfolg des Projekts „Jugendsinfonieorchester Hochtaunus“ angespornt, startet die Johann-Isaak-von-Gerning-Stiftung gemeinsam mit dem Sängerkreis Hochtaunus ihr zweites Projekt: den Jugendchor Hochtaunus. „Nach wie vor sind Anmeldungen möglich und wir freuen uns, wenn viele Jugendliche Gefallen an unserem Projekt finden“, so Krebs.

Die „Mannschaft“ muss also erst noch zusammengestellt werden und das soll am 19., 20., 26. und 27. Februar geschehen, wenn Chorleiter Schumacher und die Jury bei einem Vorsingen die Bewerber anhören. Schumacher ist dabei vor allem der Klang der Stimme wichtig, denn aus den einzelnen Stimmen setzt sich der Klangkörper zusammen, den er zu einem homogenen und leistungsstarken Ensemble formen möchte. „Die Einheit des Klanges kann nur entstehen, wenn eine menschliche Zusammengehörigkeit entsteht. Ich freue mich auf diese Arbeit“, so Schumacher. Junge Menschen zwischen 14 und 25 Jahren sind angesprochen, besonders aber möchte Schumacher gute Männerstimmen aktivieren und fördern: „Im Hochtaunuskreis gibt es solche Talente. Sie sind nur noch nicht entdeckt.“ Schumacher erläutert weiter, wie wichtig es ist, eine stabile Gesangstechnik zu beherrschen, um den natürlichen Stimmklang ohne



Die Leitung des Jugendchors Hochtaunus hat Jan Schumacher übernommen.

falsche Kraftanstrengung zu entfalten. So konnten mit Laurie Reviol und Gabriele Zimmermann zwei erfolgreiche Sängerinnen und erfahrene Dozentinnen der Musikhochschule Frankfurt gewonnen werden, die Schumacher in der Arbeit mit dem Chor unterstützen. Ist der Chor zusammengestellt, trifft er sich zu einer Arbeitsphase vom 7. bis 13. Juni in Mauloff. Drei Konzerte sollen die Arbeitsphase beschließen: Am 13. Juni in der ev. Kirche Usingen, am 14. Juni im Vordertaunus (hier steht der Ort noch nicht fest) und am 19. August in der Kirche St. Marien in Bad Homburg.

„Mit dem Jugendchor verfolgen wir zwei Ziele: Zum einen möchten wir zeigen, welche hervorragende musikalische Arbeit hier im Kreis mit Jugendlichen geleistet wird. Zugleich wollen wir diese Arbeit mit dem Jugendchor befruchten, indem unsere Chorsängerinnen und Chorsänger die Erfahrungen, die sie in der Probenwoche sammeln, in ihre Ensembles zurücktragen“, wirbt Landrat Krebs um Sänger.

Anmeldeformulare gibt es beim Hochtaunuskreis, Fachbereich Kultur, Tel. 06172-999-4610, kultur@hochtaunuskreis.de, oder im Internet unter www.hochtaunuskreis.de, Stichwort Jugendchor Hochtaunus. Anmeldeschluss ist am 31. Januar.

**Ballonfahrten**  
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –  
Infos unter Telefon 069/95102574  
www.main-taunus-ballonfahrten.de

**Wir liefern Kaminholz direkt zum Endlagerplatz und stapeln für Sie!**  
Kaminholz versch. Sorten (z. B. Buche, Eiche, Birke) oder insektenfreies, kammergetrocknetes Holz (Buche) Anzündholz.  
Telefon 06046 / 958922,  
www.trockeneskaminholz.de  
Kaminholzhandel P. Willner

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:  
**Einzelnachhilfe – zu Hause –**  
durch erfahrene Nachhilfelehrer alle Fächer, alle Klassen  
**ABACUS** Abacus-Nachhilfeinstitut  
Tel. 0 60 81/442 724  
www.abacus-nachhilfe.de

**Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 • www.wm-aw.de

**>Nachhilfe.de**  
im studienkreis

**1 Einfach gute Noten!**  
Profi-Nachhilfe von der Grundschule bis zum Abitur.  
**2 Probestunden GRATIS**

TÜV-geprüfte Qualität:  
Studienkreis Oberursel  
Adenauerallee 32, Tel. 06171-56510  
Rufen Sie uns an: Mo-Fr 14.00-18.00

**Piraten-Treff**

**Hochtaunus** (how). Am Donnerstag, 13. Januar, kommen die Mitglieder der Piratenpartei im Hochtaunuskreis um 19.30 Uhr zu ihrem Treff im Restaurant „Johannisberg“, Thomasstraße 5 in Bad Homburg zusammen. Gäste sind willkommen.

## Eintracht holte den „Freundschafts-Cup“

**Oberursel** (gw). Einen perfekten Abschluss des Jahres 2010 erlebten die F-Jugendfußballer des SC Eintracht Oberursel, die beim Hallenturnier des FC Bomber Bad Homburg in der Albin-Göhring-Sporthalle am Massenheimer Weg den Freundschafts-Cup 2010 gewonnen haben. Der von Heiko Abram trainierte Eintracht-Nachwuchs blieb in den fünf Spielen gegen ein All Star Team (1:1), gegen SKV Mörfelden (1:0), die SG Ober-Erlenbach (1:1), Gastgeber FC Bomber Bad Homburg (1:0) und den SC Steinberg (1:0) ungeschlagen. Am Oberurseler Turnier Erfolg beteiligt waren Trainer Heiko Abram, Daniel Garrido Illing, Miguel Finkes, Karl Gräßle, Luca Abram, Julian Classen, Adrian Schmidt, Friedrich Kievernagel, Benedikt Olbrich und Emilio Finkes sowie Phillip Franjkovic und Fabio Abram.

## Geplante Reisen des Frauenrings Oberursel

**Oberursel** (ow). Zwei mehrtägige Reisen und eine Tagesfahrt stehen auf dem Programm des Deutschen Frauenrings Oberursel. „Faszinierendes Flandern“ heißt es vom 16. bis 20. Mai bei der fünftägigen Fahrt zu den Perlen Flanderns. Besucht werden Gent, Antwerpen, Brüssel, Brügge, Leuven und Ostende. Die Städte haben eine interessante Geschichte und beeindruckend durch einen besonderen Charakter und eine unverwechselbare Atmosphäre.

„Prag – Die goldene Stadt“ ist das Ziel der Mehrtagesfahrt vom 6. bis 10. September. Viele Besucher schwärmen von der Metropole an der Moldau, denn es gibt nur wenige Orte, an denen sich Geschichte auf so engem Raum in einer derart prächtigen Vielfalt präsentiert. Berühmt ist das Panorama des Hradshins dominiert vom Veitsdom, der Prager

Burg und der mit der Statuengalerie gesäumten Karlsbrücke. Als zweites Ziel dieser Sechstagesfahrt wurde Dresden eingeplant. In der Stadt, auch „Elbflorenz“ genannt, wird es einen Stadtrundgang geben, bei dem die Semperoper, die Hofkirche, der Zwinger und die Frauenkirche besichtigt werden. Es ist zudem eine Schifffahrt bis zum Schloss Pillnitz vorgesehen.

Am 21. Juli geht es zu den Festspielen nach Bad Hersfeld. Präsentiert wird nach „Evita“ und „Jesus Christ Superstar“ ein weiteres Andrew Lloyd Webber-Musical: „Sunset Boulevard“ mit Helen Schneider.

Weitere Informationen über die Fahrten gibt es bei Christa Blechschmidt, Tel. 72160. Informationen zum Frauenring Oberursel erhält man bei Birgit Lautz, Tel. 51133 sowie im Internet unter www.frauenring-oberursel.de

**Kreuzworträtsel**

Auflösung des Kreuzworträtsels der letzten Woche

IM	KER	REI	BEI	GABE
IHR	RADAR	ARID		
KAR		NEI		
DAN		NOT		
OM		EP		
AM		FAR		
TALMI	UE	LAR		
IET	TER	ES	NO	
PATRONE	ZENTRUM			

## Kreuzworträtsel

Hobbyarbeit	märkisches Adelsgeschlecht	deutsche Krimiserie	Schmierstoff	japanische Währung	gemeinsam	verwunderte Frage, wirklich?	machen	röm. Göttin der Jagd	das Existierende (philos.)	seitlich
					Himmelsrichtung					
geschliffener Diamant			nichtig vermuten				Wohlfahrtsorgan. (Abk.)		unsporlich	
Spitzname Eisenhowers							Abgrenzung um Gärten			
Vorname v. Schauspieler Sharif	modisch elegant	Abk.: im Umbau					Gaststättenart	hohe Spielkarten		besitzanzeigendes Fürwort
ein US-Geheimdienst										
Volksstamm in Ruanda		eine Großmacht (Abk.)	Vorname v. TV-Moderator Pflaume		bestimmter Artikel	argent. Provinz (Santa ...)	weibl. Borstentier			
verrückter Einfall	chem. Zeichen für Einsteinium	Preistabelle					höfliche Anrede in England			
							französisch: Ara			

**Reservieren Sie diese Werbefläche für Ihre Anzeige unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0**

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

# Oberurseler Woche

www.hochtaunusverlag.de

Word©Wide

**Freitag** 12 | 8

**Sonntag** 9 | 3

**Samstag** 9 | 7



Die Handball-Jugendmannschaften der TSG Oberursel (hier bei der Saisonpremiere in der EKS-Sporthalle) haben unvergessliche Eindrücke von ihrer Reise zu den „Lundaspelen“ mit nach Hause gebracht. Foto: gw

## TSGO testete Handball-WM-Spielstätte

**Oberursel** (gw). Bereits zum 31. Mal seit der Premiere im Jahr 1977 haben Nachwuchs-Handballmannschaften der TSG Oberursel an den „Lundaspelen“ in Südschweden teilgenommen.

Dennoch war es diesmal ein ganz besonderes Ereignis für die mit zwei Bussen angereisten sieben Jugendteams der TSGO, denn die weibliche A-Jugend trug ihre Begegnungen in der „FoF Sparbankarena“ aus, wo die deutsche Handball-Nationalmannschaft der Männer an diesem Freitag ihre Auftaktpartie im Rahmen der diesjährigen Weltmeisterschaften gegen Ägypten bestreitet! Die „Lundaspelen“ sind eine Veranstaltung von gigantischem Ausmaß. 467 Mannschaften absolvierten 1429 Spiele und erzielten dabei 35 500 Tore. Die sieben Mannschaften

aus dem Taunus waren in 40 Spielen dabei und erzielten insgesamt 347 Tore. Am erfolgreichsten schnitt die weibliche B-Jugend der TSGO ab, die immerhin das Viertelfinale der Altersklasse „Girls 16“ erreichte, ehe sie sich dem Täby HK mit 9:19 geschlagen geben musste.

Die weibliche A-Jugend traf im Verlauf ihres Turniers auf den weltgrößten Handballverein. IK Sävehof wurde 1950 gegründet und nahm mit 47 Teams an den „Lundaspelen“ teil. Gegen die A1 mussten sich die TSGO-Girls mit 12:14 geschlagen geben, gegen die A2 gab es jedoch einen 10:8-Erfolg. Das Team von Dirk Lodders erreichte auch als einzige TSGO-Mannschaft das A-Finale und musste sich dort erst im Achtelfinale den Slowaken von Piccard Senec mit 10:15 geschlagen geben. Nun gilt die Konzentration im weiteren Verlauf der Handball-Saison 2010/11 der Vertei-

digung des ersten Platzes in der Regionalliga-Runde.

Die von Jutta Stahl und Udo Weihe betreute weibliche D-Jugend der TSGO war mit elf Mädels zum ersten Mal in Lund am Start. In der Trostrunde konnten sie bei ihrer Premiere einen Sieg gegen H 43 Lund einfahren und freuen sich nun schon auf ein Wiedersehen beim „Taunuscup 2011“ mit der Jugendmannschaft aus Schwerte in Westfalen, mit der sie sich in Südschweden angefreundet haben.

Den Schwung und die Motivation aus den durchweg positiven Erlebnissen im hohen Norden wollen alle Teams in die Rückrunde der laufenden Runde mitnehmen. Die Spieltermine und viele weitere Informationen über die Handballabteilung der TSG Oberursel gibt es im Internet auf der Homepage [www.oberursel-handball.de](http://www.oberursel-handball.de).

## Karten für die Stierstädter Fassenacht

**Stierstadt** (ow). Die Fremdensitzungen des Carnevalverein Stierstadt finden am 19. und 26. Februar jeweils ab 19.11 Uhr in der TV-Turnhalle in der Platanenstraße statt. Die CV-Garden und Marcel Walther, das Männerballett, die Trockentücher, Chris Malu und Gugemusiker aus Würzburg treten auf. Eintrittslarten gibt es am Sonntag, 16. Januar, von 11 bis 13 Uhr im Alten Rathaus. Danach können sie unter Tel. 51933 bestellt werden. Die Seniorensitzung des CVSt ist am Sonntag, 20. Februar, um 14.11 Uhr und die Kinderfaschingsfeier am Rosenmontag, 7. März, um ab 14.11 Uhr. Wer Fastnachtsdienstag nach dem Oberhöchstädter Umzug noch Lust zum Feiern hat, der ist bestens bei der After-Umzugs-Party aufgehoben. Hier ist der Beginn um 18.31 Uhr.

## Rückwärtsfahrer ließ sich nicht stören

**Oberstedten** (ow). Kurz vor der Auffahrt auf die Bundesstraße 456 in Richtung Bad Homburg fuhr am Freitag um 12.05 Uhr ein Personwagen von einem Schotterplatz kommend rückwärts auf die Kreisstraße zwischen dem Bad Homburger Gewerbegebiet und Oberstedten. Ein 66-jähriger Mercedes-Fahrer konnte nur durch eine Vollbremsung einen Zusammenstoß verhindern. Der rückwärts auf die Kreisstraße fahrende Autofahrer ließ sich dadurch nicht weiter stören. Ein hinter dem Mercedes folgender 65-jähriger Fahrer eines Daihatsus konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen und fuhr auf den Mercedes auf, während der Rückwärtsfahrer davonfuhr. Hinweise auf den unfallflüchtigen Pkw liegen der Polizei vor. Es wurde niemand verletzt. Der Schaden beläuft sich auf 150 Euro.

## Eine Silbermedaille für Weißkirchener Turner

**Weißkirchen** (gw). Mit einer Silbermedaille sind die Turner des TV Weißkirchen von den diesjährigen hessischen Mannschaftsmeisterschaften im Gerätturnen für den männlichen Bereich aus Wiesbaden in den Taunus zurückgekehrt. Der TVW hatte sich als Vertreter aus dem Turngau Feldberg gleich mit vier Riegen für das Hessen-Finale qualifiziert. Im jahrgangsoffenen Hauptwettbewerb der Turner musste sich der als Titelverteidiger angetretene TV Weißkirchen mit 136,05 Punkten nur Gastgeber TB Wiesbaden geschlagen geben, der den Wettkampf mit 142,50 Punkten klar dominierte und an allen sechs Geräten die höchsten Tagesnoten erhielt.

Die TVW-Riege war diesmal mit Philipp Reck (44,70 Punkte; damit 8. in der inoffiziellen Einzelwertung), René Weil (44,20), Kevin Maier (40,80), Maximilian Spieker (38,85), Johannes Dünow (20,30) und Robin Heyer (20,30) angetreten. Die besten Wertungen an den einzelnen Geräten erreichten in der vereinsinternen Wertung Philipp Reck (mit 12,35 Punkten am Boden, 8,95 Punkten am Seitpferd, 11,00 Punkten an den Ringen und 11,60 Punkten beim Sprung), René Weil (mit 12,10 Punkten am Barren) sowie Johannes Dünow (mit 10,55 Punkten am Reck). Im Wettkampf 6 der Jahrgänge 1995 und jünger verpassten die Weißkirchener Turner Aaron Hohmann (52,65 Punkte), Aaron Recknagel (11,70), Jannik Themel (11,50), Johannes Reinking (50,45), Peter Alt (54,60) und Julian Peters (56,40) nur knapp den Sprung auf das Siegerpodest. Das Sextett aus dem Turngau Feldberg belegte nämlich mit 164,90 Punkten Rang vier hinter dem TV Bürstadt (180,50), TV Hofheim (178,85) und der TG Dietzenbach (167,05). Die höchsten

Wertungen an den einzelnen Geräten erreichten Julian Peters (mit 13,50 Punkten am Boden, 15,10 Punkten beim Sprung, 14,60 Punkten am Barren sowie 13,20 Punkten am Reck) sowie Aaron Hohmann (mit 13,15 Punkten am Seitpferd).

Ohne Nachwuchs-Ass Robin Maier gingen die Turner Fabian Urban, Jannis Willig, Abdul Basit Mojib und Lars Eric Wellman im Wettkampf 8 (Altersklasse 1999 und jünger) an den Start. Mit 160,15 Punkten erreichten sie Rang sieben und damit immerhin noch einen guten Mittelplatz unter den 13 gestarteten Mannschaften. Den Hessentitel 2010 sicherte sich in dieser Altersklasse die TSG Niedergirmes mit 170,50 Zählern. Der TVW war mit Fabian Urban (55,60), Abdul Basit Mojib (53,45), Jannis Willig (52,30) und Lars Eric Wellmann (50,65) angetreten. Fabian Urban war am Boden (13,80), Seitpferd (13,10), an den Ringen (14,05), beim Sprung (13,70) sowie am Reck (14,05) bester TVLer, während Abdul Basit Mojib mit 13,20 Punkten am Barren die höchste Note bekam.

Auch die jüngsten Turner des TVW mussten mit Simon Lutz auf ihren besten Turner im Wettkampf 9 der Altersstufe 2001 und jünger verzichten. Daher reichte es im Endklassement diesmal mit 141,60 nur zum 10. und damit vorletzten Platz. Hessenmeister wurde der TV Hofheim mit 153,35 Puhnkten. Bester Weißkirchener in der nur mit drei Turnern angetretenen Mannschaft war Marlon Urban mit 50,20 Punkten, gefolgt von Alexander Yatsenko (47,55) und Lasse Vogt (44,85). Im Vierkampf dieser Altersklasse erzielte Marlon Urban an allen Geräten die Höchstnote: am Boden 12,20 Punkte, beim Sprung 12,50 Punkte, am Barren 12,60 Punkte und am Reck 12,90 Punkte.



Der Turner-Nachwuchs des TV Weißkirchen freute sich in Wiesbaden bei den Hessenmeisterschaften im Wettkampf sechs über Platz vier: Julian Peters, Johannes Reinking, Peter Alt, Jannik Themel, Aaron Hohmann und Aaron Recknagel (v.l.). Foto: gw

## Spaich bester Taunusmann beim Silvesterlauf in Frankfurt

**Hochtaunus** (fk). Bester Taunusmann auf dem schneebedeckten Kurs des 32. Frankfurter Silvesterlaufs durch den Stadtwald war Christian Spaich (TSG Oberursel/22. Gesamtwertung), der mit 38:11 Minuten Rang fünf in der Altersklasse M-35 belegte. Michael Rühl (LT/SV Emmershausen/26.) überquerte nach 39:11 Minuten als Fünfter bei den M-30ern die Ziellinie vor der Winter-sporthalle an der Commerzbank-Arena. Sebastian Bienert gab mit 39:57 Minuten als Elfter der Altersklasse M-20 seine Abschiedsvorstellung im Trikot des LC Steinbach, ehe er nun für die LG Bad Soden-Sulzbach-Neuenhain auf Sekundenhartz gehen wird. Achim Krombach (Mountain Sports Oberursel/45. Gesamt) konnte nach 40:54 min. (12. M-30) wieder durchschnaufen. Bronze in der M-70 ging nach 59:30 Minuten an Udo Roschke (TSG Oberursel). Im Feld der Frauen drückte die junge Äthiopierin Farol Bezabeh (LG Eintracht Frankfurt/1. weibliche B-Jugend) dem Rennen ihren Stempel auf und gewann in starken 37:09 Minuten vor der Vorjahressiegerin Jenny Schulz (Skills 04 Frankfurt). Die Du- und Triathlonspezialistin aus Friedrichsdorf kam

auf 37:55 Minuten (2. W-20). Auch Rang drei ging in den Taunus. Die Schloßbornerin Natascha Schmitt (LG Eintracht Frankfurt) beendete ihr Wettkampffahr mit 38:35 min. als Zweite der Altersklasse W-20. Claudia Richter (Bad Homburger SC/18. Gesamt) schrammte mit 49:28 min. als undankbare Vierte der Altersklasse W-35 lediglich um zwei Sekunden an Edelmetall vorbei. Monika Fischer (TSV Ober-Erlenbach) konnte nach 53:48 Minuten (5. W-45) die Wettkampfschuhe wieder ausziehen.

**Aus der Ergebnisliste, Männer (10 km):** 1. Younes Ammouta (Skills 04 Frankfurt/1. M-20) 30:59 min., 2. Julian Flügel (PSV Grün-Weiß Kassel/2. M-20) 31:01, 3. Homiyu Tesfave (LG Eintracht Frankfurt/1. männliche Jugend B) 32:46, 22. Christian Spaich (TSG Oberursel/5. M-35) 38:11, **Frauen (10 km):** 1. Fraol Bezabeh (LG Eintracht Frankfurt/1. weibliche Jugend B) 37:09 min., 2. Jenny Schulz (Skills 04 Frankfurt/1. W-20) 37:55, 3. Natascha Schmitt (LG Eintracht Frankfurt/2. W-20) 38:35, 18. Claudia Richter (Bad Homburger SC/4. W-35) 49:28, 55. Monika Fischer (TSV Ober-Erlenbach/5. W-45) 53:48.

## Vorverkauf für die Seniorenfastnacht

**Oberursel** (ow). Die Stadt Oberursel lädt mit dem Carnevalverein Frohsinn alle älteren Oberurseler zur Senioren-Fastnachtsitzung in die Stadthalle ein. Der KV Frohsinn, der sein närrisches Jubiläum „11 x 11 in 2011“ feiert, wird das närrische Publikum am Sonntag, 20. Februar, mit einem bunten Programm rund um Politik und Stadtleben unterhalten. Los geht es um 13.11 Uhr mit Kaffee und Kreppel; das Programm beginnt um 14.11 Uhr.

Der Kartenvorverkauf beginnt am Montag, 17. Januar. Platzkarten gibt es für acht Euro für den Saal (inklusive Kaffee und Kreppel) und für fünf Euro auf der Galerie (ohne Kaffee und Kreppel). Karten können an allen Wochentagen zwischen 14 und 17 Uhr im Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, erworben werden. Außerdem werden Kartenreservierungen auch per E-Mail im Rathaus unter der Adresse Daniela.Neuhaeuser@oberursel.de entgegengenommen.

# Der Hessentag findet fast nur in Bommersheim statt

**Bommersheim** (ach). Wer hätte es gewusst? Bommersheim ist mit 742,5 Hektar flächenmäßig der größte Oberurseler Stadtteil. Von der A 5 bis fast zur Alten Leipziger erstreckt sich die Gemarkung der einst selbstständigen Gemeinde, die 1929 Oberursel zugeschlagen worden ist. Da neben den Veranstaltungsflächen im Bommersheimer Feld auch das gesamte Drei-Hasen-Gebiet und dessen Erweiterungsfläche mitsamt den dortigen Veranstaltungsflächen für den Hessentag auf Bommersheimer Gemarkung liegt, müsste korrekterweise eigentlich fast vom „Hessentag 2011 in Bommersheim“ gesprochen werden.

Überraschendes und Spannendes brachte der erste Bommersheimer Grenzgang am Samstag zutage. Die Mitglieder des Ortsbeirates, Georg Braun (OBG) und Winfried Schmidt (SPD) hatten dazu eingeladen, weil im politischen Alltagsgeschäft immer wieder Wissenslücken über die Ausdehnung der Bommersheimer Gemarkung offenbar werden. Ganz so einfach ist der Grenzverlauf wirklich nicht. So gehören weite, auch bebaute Flächen zu Bommersheim, die man vom Empfinden her eher Oberursel zuordnen würde. Dazu zählen etwa die Wohnhäuser auf der nordöstlichen Seite der Billwiese, der Bleibkopfstraße und der Pfingstweidstraße mitsamt Erich-Kästner- und Hochtaunusschule. Kurioserweise liegen dafür aber die U-Bahn-Haltestelle „Bommersheim“ und das „Bommersheimer Bahndepot“ auf Oberurseler Gemarkung.

Etwa 25 Ortsbeiratsmitglieder und interessierte Bürger starteten am Samstagvormittag von der Reithalle in der Kalbacher Straße zu ihrer Wanderung entlang der Bommersheimer Grenzen. Zunächst führte der Weg in Richtung A 661, die im Wesentlichen zusammen mit der A 5 die östliche Gemarkungsgrenze bildet. Nur das Bad Homburger Kreuz an ihrem Zusammentreffen ist ein Teil von

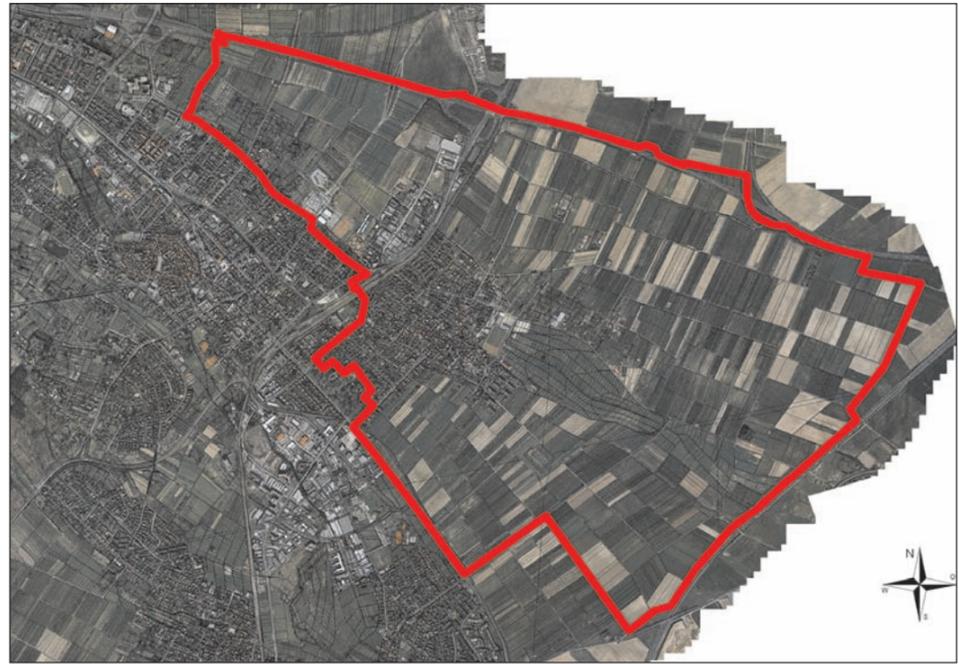
Ober-Eschbach. Durchs Drei-Hasen-Gebiet bewegte sich die Gruppe in Richtung Alte Leipziger, wo kurz vor Oberstedter Gebiet das Gewann mit der Flurbezeichnung „In der Loshecke“ den vordersten Grenzposten von Bommersheim markiert. Enttäuschung beim Vorsitzenden des „Country- und Western-Clubs Bommersheim“, Karl-Heinz Paul und einigen seiner Mitglieder, die unter den Grenzbegehern waren. Ihr Clubgelände an den Kieskauteu liegt knapp nicht mehr in Bommersheim. Dabei hatten sie so sehr gehofft, dass sie auch nach ihrem Umzug weiterhin an dem Ort residieren, der in ihrem Vereinsnamen genannt ist. Ein Trost mag sein, dass der Club sein Schicksal mit dem U-Bahn-Halt und dem Bahndepot teilt.

Zurück ging's bis zum Alten Friedhof, der oberurselerisch ist. Zwar folgt von der Drei-Hasen-Kreuzung aus die Grenze der Homburger Landstraße. Sie knickt jedoch in der Geschwister-Scholl-Straße ab und trifft nach der U-Bahn-Haltestelle auf die Frankfurter Landstraße. Vor den Sendeanlagen, die zu Weißkirchen gehören, verspringt sie ins Bommersheimer Feld, um dann wieder bis zur A 5 abzuknicken.

Die Begehung dieses letzten Teils wurde nach gut zweieinhalb Stunden Fußmarsch auf Grund des unbeständigen Wetters auf einen späteren Zeitpunkt voraussichtlich im Herbst verschoben. Stattdessen wurde in gemütlicher Runde über die unglaublichen Erkenntnisse aus der Tour besprochen.

## Attac-Stammtisch

**Hochtaunus** (how). Die Attac-Regionalgruppe Hochtaunus trifft sich zum ersten Stammtisch im Jahr 2011 am Donnerstag, 20. Januar, um 20 Uhr im Landgasthof Saalburg. Zusätzliche Informationen gibt es unter Telefon 06172-2662986.



Der Grenzgang brachte es an den Tag: Der 742,5 Hektar große Stadtteil Bommersheim reicht weit nach Nordwesten und schließt die großen Hessentags-Veranstaltungsflächen ein.

## Hans Gerlach ist 81-jährig gestorben

**Oberursel** (ow). Der langjährige Ortsvorsteher von Weißkirchen Hans Gerlach ist am 7. Januar im Alter von 81 Jahren gestorben. Die Trauerfeier in der Pfarrkirche St. Crutzen findet an diesem Freitag um 10 Uhr statt. Anschließend wird Hans Gerlach auf dem Friedhof in Weißkirchen beigesetzt.

Hans Gerlach gehörte für die CDU-Fraktion vom 21. März 1977 bis zum 31. März 1993 als Stadtverordneter dem Oberurseler Stadtparlament an. Parallel war er vom 21. März 1977 bis 31. März 1997 Mitglied im Ortsbeirat Weißkirchen. In drei Wahlzeiten, von 1985 bis 1997, wurde er zum Ortsvorsteher gewählt. Vom 1. September 1983 bis 31. März 1989 war er zudem Mitglied im Beirat für die Belange des Stadtteils Bommersheim. Für seine langjährige ehrenamtliche kommunalpolitische Tätigkeit wurde ihm am 7. September 1989 der Ehrenbrief des Landes Hessen verliehen. Am 27. Februar 1997 erfolgte die Ernennung zum Städtältesten und am 7. Februar 2003 wurde er mit dem Hessischen Verdienstorden am Bande geehrt.

Bürgermeister Hans-Georg Brum sagt in seinem Nachruf: „Hans Gerlach hat sich über Jahrzehnte hinweg engagiert und sachverständig für die Belange der Oberurseler Bürgerinnen und Bürger eingesetzt. Besonders lag ihm natürlich sein Stadtteil Weißkirchen am Herz. Die Achtung und Wertschätzung durch die Weißkirchener wird vor allem daran deutlich, dass sie ihn über drei Wahlzeiten als Ortsvorsteher bestätigten. Sein Wirken diente auch seinen politischen Nachfolgern als großes Vorbild.“

Diese Seite ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

# DIE GASTRONOMIE LÄDT EIN VON RUSTIKAL BIS FEIN

**einfach gut essen & trinken ...**  
www.ratskeller-oberursel.de

saisonale  
marktfrische  
Küche

Restaurant  
& Weinstube  
Ratskeller  
Oberursel  
Marktplatz 1  
06171/3311

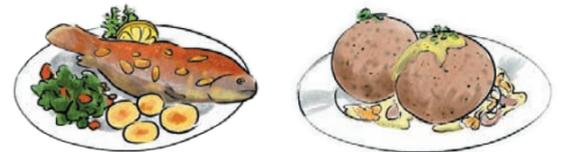
Mo. bis Sa.  
Ab 18 Uhr

## Ein gutes neues Jahr!

Die Inhaber und  
Mitarbeiter der  
Restaurants dieser Seite  
wünschen Ihnen ein  
echt angenehmes,  
gesundes  
neues Jahr  
und freuen sich  
über Ihren  
Besuch.



Die Gewinnerin des Gewinnspiels  
im Monat Dezember heißt Petra Kunze  
und kommt aus Friedrichsdorf.  
Der Hochtaunus Verlag und das  
Restaurant Hirschgarten  
gratulieren der Gewinnerin.



Wir wünschen allen Gästen  
einen tollen Start im neuen Jahr!  
Sonntags: NEUER BRUNCH UND MITTAGSTISCH  
Demnächst zusätzlich auch günstige Mittagsmenüs



Ab März auch  
samstags ganztägig  
geöffnet!



Wirtshaus „Zur Linde“  
Lange Meile 32, 61352 Bad Homburg (Gonzenheim)  
Telefon: (06172) 687344, www.meine-kleine-linde.de

## DANKESCHÖN



Wir freuen uns auf  
ein kulinarisches

★ 2011  
Hirschgarten.  
RESTAURANT

Elisabethenschneise 1, 61350 Bad Homburg v.d.H.  
Tel. 06172 997688, dhilgner@t-online.de  
www.hirschgarten-badhomburg.de, Fax 06172 997689  
durchgehend ab 11:00 geöffnet, kein Ruhetag

## Bewerbungen einreichen für Rockbandwettbewerb

**Hochtaunus** (how). Im Jahr 2011 veranstaltet die Kulturstiftung Friedrichsdorf ihren 2. Rockbandwettbewerb. Damit unterstreicht die Kulturstiftung erneut ihren Schwerpunkt in der Förderung junger musikalischer Talente. Am Samstag, 28. Mai, findet der Live-Contest dieses Wettbewerbes im Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, statt. Bewerbungsunterlagen können bis zum 28. Februar bei der Kulturstiftung eingereicht werden.

Teilnehmen dürfen Bands, die mindestens drei Eigenkompositionen spielen können und deren Mitglieder wenigstens zur Hälfte aus dem Hochtaunus-, dem Wetterau- und dem Main-Taunus-Kreis kommen. Weiterhin soll das Durchschnittsalter der Bandmitglieder bei 25 Jahren liegen. Dadurch soll gewährleistet werden, dass in erster Linie junge Bands in den Genuss der Förderung kommen.

Gehen mehr als acht Anmeldungen ein, wird die Jury eine Vorauswahl treffen. Als Grundlage dient die Demo-CD, die mit der Anmeldung abgegeben werden muss. Die Jury setzt sich aus Mitgliedern des Vorstandes der Kulturstiftung, aus Organisatoren des Hessischen Rock- und Pop-Preises, Musikern und Tonstudio-Betreibern zusammen. Beim Live-Contest werden Jury und Publikum gemeinsam die Auftritte der Bands bewerten, wobei der Jury ein Gewicht von 60 Prozent zukommt, dem Publikum 40 Prozent. Bewertet werden Komposition, Spieltechnik, Gesang, Arrangement, Text, Originalität und Kreativität.

Nähere Informationen und Anmeldeformulare gibt es bei der Kulturstiftung Friedrichsdorf, Heike Havenstein, Tel. 06172-731-296, E-Mail: [kulturstiftung@friedrichsdorf.de](mailto:kulturstiftung@friedrichsdorf.de) oder unter [www.friedrichsdorf.de](http://www.friedrichsdorf.de).

## Der „Datterich“ zum Hessentag



Der KSfO freut sich, auch im Hessentagsjahr den „Datterich“ als Wiederaufnahme auf die idyllische Freilichtbühne im Park der Klinik Hohe Mark zu bringen. Das Leben des genialen Schnorrers wird in der Zeit vom 11. Juni bis einschließlich 16. Juli jeweils freitags und samstags um 20 Uhr aufgeführt. Somit finden drei Vorstellungen während des Hessentags (11., 17. und 18. Juni) statt. Der KSfO möchte die positive Außenwirkung des Hessentags nutzen, um das Theater im Park einem noch breiteren Publikum näherzubringen. Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 20,90 Euro, an der Abendkasse 22 Euro (jeweils inklusive aller Gebühren). Karten sind über das Ticket & Infocenter Hessentag, Tel. 06171-502300, und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

### -Anzeige- Moderne Wurzelkanalbehandlung – Die Rettung vor der Zange

„Habe ich Kopfschmerzen? Ein eigenartiges Ziehen? Oder sind es – Zahnschmerzen?“ Diese Frage hat sich fast jeder schon mal gestellt. Ein Gang zum Zahnarzt bleibt da nicht mehr aus. Wenn sich dann herausstellt, dass nicht nur der Zahn beschädigt ist, sondern gleich der ganze Nerv, ist das Jammern groß. Das muss aber nicht sein! Denn mit den Mitteln der modernen Endodontie (Wurzelkanalbehandlung) können heute 90 bis 95 Prozent der Zähne erhalten bleiben. Dank innovativer Techniken kann die Zahnwurzel behandelt, der befallene Zahn aufgebaut und auf diese Weise dauerhaft erhalten werden. Einjährige Fortbildungen für den „Tätigkeitsschwerpunkt Endodontie“ bieten die Landes Zahnärztekammern bundesweit an. Jedoch: Nur rund zehn Prozent der nieder-



Katerina Karagiannis

erlösungen beseitigen Bakterien bis in die Tiefe. Eine ebenso wichtige Rolle spielen die komplette Abdichtung der Zahnkrone, meint die erfahrene Zahnärztin. „Nur mit der Lupenbrille können wir die kleinen, manchmal stark verzweigten Wurzelkanäle überhaupt finden“, so Baumstieger. Grundsätzlich würden Zahnwurzeln bereits seit langer Zeit behandelt, „wenn aber noch mit veralteten Techniken gearbeitet wird, können sich Zähne danach aber oft wieder neu entzünden“, warnt Katerina Karagiannis. Daher legt das Praxis-Team von Baumstieger & Kollegen neben der ständigen Aktualisierung seiner Fachkenntnisse großen Wert auf die sorgfältige Behandlung unter extrem sterilen Bedingungen. Zeit müsse der Patient für eine Wurzelkanalbehandlung aber dennoch mitbringen, „eine Stunde mindestens, bei schwierigen Zähnen zuweilen deutlich mehr“, so Karagiannis. Ob die Wurzelkanalbehandlung weh tut? „Das kann man so nicht sagen“, antworten Baumstieger und Karagiannis gleichermaßen. Jeder entzündete Zahn sei anders. Aber jeder Patient, der ihre Praxis mit einem erkrankten Zahn-Nerv betreten hat, habe sie nach der Wurzelkanalbehandlung „deutlich entspannt“ wieder verlassen. Denn mit der richtigen Schmerztherapie müsse kein Patient mehr den Gang zum Zahnarzt scheuen.

Nach dem ersten Service-Bericht vom 9. Dezember (Kronberger Bote 49/2010) stellt das Team der Zahnarzt-Praxis Baumstieger & Kollegen, Kronberg, an dieser Stelle unterschiedliche Themen rund um die moderne Zahnheilkunde vor: Geplant sind unter anderem Service-Berichte zur „Parodontitis“ und „Zahnästhetik“. Mehr zu Baumstieger & Kollegen unter T. 06173 – 325 4646 oder [www.baumstieger.de](http://www.baumstieger.de).



Dr. Astrid Baumstieger

gelassenen Zahnärzte nehmen durchschnittlich an Fortbildungen teil. Die Zusatzqualifikation „Tätigkeitsschwerpunkt Endodontie“ hat die Kronberger Zahnärztin Dr. Astrid Baumstieger bereits vor mehreren Jahren erlangt, ihre junge Kollegin, Katerina Karagiannis, vor fünf Monaten, im August 2010 (Kronberger Bote, Nr. 49).



Dr. Marc Baumstieger

„Das Konzept bei der endodontischen Behandlung hat sich vollkommen verändert“, sagt Dr. Astrid Baumstieger, „heute benutzen wir Werkzeuge aus einer Nickel-Titan-Verbindung, einem Material, das aus der Raumfahrt kommt.“ Damit ließen sich Wurzelkanäle bis in die tiefsten Spitzen reinigen und optimal ausformen. Speziell angepasste Desinfekti-



Dr. Astrid Baumstieger  
Dr. Marc Baumstieger  
Katerina Karagiannis  
& Kollegen

### Eltern und Kind

**Bommersheim** (ow). In einer neuen Eltern-Kind-Gruppe der kath. Familienbildungsstätte Taunus für Eltern mit Kindern ab acht Monaten sind noch Plätze frei. Die wöchentlichen Treffen finden ab 20. Januar jeweils donnerstags von 10 bis 11.30 Uhr in St. Aureus und Justina, Im Himmrich 3, statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 36 Euro für zehn Treffen und zwei Elternveranstaltungen. Anmeldungen nimmt die Kursleiterin Frau Hehner, Tel. 3209, an.

### Pietäten

**Ich weiß nicht wohin ich gehe, aber ich gehe nicht ohne Hoffnung. Wir sind immer für Sie da und begleiten Sie in den schweren Stunden des Abschieds mit unserer fachlichen Kompetenz.**

### Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

Telefon 06171/54706

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit, auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.

### Kirchliche Nachrichten für Oberursel

Ev. Christuskirche  
Oberhöchstader Straße

**Sonntag, 16. Januar**  
10 Uhr ökumenischer Stadt-gottesdienst in der Kirche Liebfrauen (Dr. Seibert, Unfried)

Ev. Auferstehungskirche  
Ebertstraße

**Sonntag, 16. Januar**  
10 Uhr ökumenischer Stadt-gottesdienst in der Kirche Liebfrauen (Dr. Seibert, Unfried)

Ev. Versöhnungsgemeinde  
Stierstadt und Weißkirchen  
Weißkirchener Straße 62

**Sonntag, 16. Januar**  
10 Uhr Gottesdienst (Hartmann)

Ev. Kirche Heilig Geist  
Dornbachstraße

**Sonntag, 16. Januar**  
10 Uhr ökumenischer Stadt-gottesdienst in der Kirche Liebfrauen (Dr. Seibert, Unfried)

Ev. Kreuzkirche  
Goldackerweg

**Sonntag, 16. Januar**  
10 Uhr ökumenischer Stadt-gottesdienst in der Kirche Liebfrauen (Dr. Seibert, Unfried)

Ev. Kirche Oberstedten  
Kirchstraße 28

**Sonntag, 16. Januar**  
10 Uhr ökumenischer Stadt-gottesdienst in der Kirche Liebfrauen (Dr. Seibert, Unfried)

Ev.-luth. St. Johanneskirche  
Altkönigstraße

**Sonntag, 16. Januar**  
10 Uhr Hauptgottesdienst Kindergottesdienst und Kinderbetreuung

Klinik Hohe Mark  
Friedländerstraße 2

**Sonntag, 16. Januar**  
10 Uhr Gottesdienst im Kirchsaal der Klinik

Freikirche der Siebenten-  
Tags-Adventisten  
Schulstraße 38

**Samstag, 15. Januar**  
9.30 Uhr Gottesdienst (Dlouhy)

Freie evangelische Gemeinde  
Bommersheimer Straße 74

**Sonntag, 16. Januar**  
10 Uhr Gottesdienst in der Rotunde des Gymnasiums, Zepplinstraße

International Christian  
Fellowship of the Taunus  
Hohemarkstraße 75

**Sonntag, 16. Januar**  
10.30 Uhr englischer Gottesdienst

Kath. Kirche St. Hedwig  
Borkenberg

**Samstag, 15. Januar**  
18 Uhr Eucharistiefeier  
**Sonntag, 16. Januar**  
10.30 Uhr Wo

Kath. Klosterkirche  
Altenhöferweg 61

**Sonntag, 16. Januar**  
– keine Heilige Messe –

Kath. Kirche  
St. Petrus Canisius  
Landwehr

**Sonntag, 16. Januar**  
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Aureus und  
Justina, Lange Straße; vor-  
übergehend in der Kreuz-  
kirche, Goldackerweg

**Sonntag, 16. Januar**  
– kein Gottesdienst –

Kath. Kirche St. Ursula  
St. Ursula-Gasse; vor-  
übergehend in der Lieb-  
frauenkirche

**Sonntag, 16. Januar**  
– kein Gottesdienst –

Kath. Liebfrauenkirche  
Herzbergstraße

**Sonntag, 16. Januar**  
10 Uhr ökumenischer Stadt-gottesdienst (Dr. Seibert, Unfried)  
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Crutzen  
Weißkirchen

**Sonntag, 16. Januar**  
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Sebastian  
Stierstadt

**Sonntag, 16. Januar**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier



# Die FWG wäre gern das „Zünglein an der Waage“

**Hochtaunus** (ach). „Wir träumen nicht von 50 Prozent“, räumt die Geschäftsführerin der Freien Wählergemeinschaft (FWG) im Kreistag des Hochtaunuskreises Angelika Schmallenbach ein. Aber „Zünglein an der Waage“ zu werden, um die CDU/FDP-Mehrheit zu brechen, sei ein durchaus realistisches Ziel. In Oberursel präsentierte die FWG Hochtaunus ihre Liste zur Kreistagswahl und ihr Wahlprogramm.

Als Frontfrau steht die Neu-Anspacherin Karin Birk-Lerner auf Listenplatz eins. Der stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden folgen Hellwig Herber aus Grävenwiesbach auf Platz zwei vor Dr. Christoph Müllerleile, der stellvertretender Fraktionschef im Kreistag ist und im Oberurseler Stadtparlament an der Spitze der OBG-Fraktion steht. Platz vier nimmt der Schmittener Bürgermeister Marcus Kinkel ein, Platz fünf Hartmut Haibach aus Weilrod vor Robert Hohmann aus Friedrichsdorf. Weitere Kandidaten aus dem Vordertaunus sind Renzo Secchi (Platz 10), Kurt Grün (19), Karl-Günther Petry (24), Iris G. Schmidt (25), Gert Schmidt (26) und Klaus Bernhard (28) aus Friedrichsdorf sowie Andreas Bernhardt (13) und Georg Braun (18) aus Oberursel.

Das „Potenzial der Bürger in Bürgerforen und Zukunftworkshops zu nutzen“, um eine „bürgernahe Politik ohne plumpe Wahlversprechen und ohne Prestigeobjekte“ machen zu können, das ist der Weg den die FWG laut ihrer Spitzenkandidatin einschlägt, um die „kräftige Gruppe“ der Freien Wähler im Kreistag noch stärker zu machen. Eine Prognose über ihr Ergebnis wollen die Freien Wähler ebenso wenig abgeben wie sie eine Aussage darüber treffen wollen, mit wem sie sich im Kreistag eine Zusammenarbeit vorstellen könnten. Darüber sei zu reden, wenn sich die Frage stellt. „Angst vor der Verantwortung haben wir nicht“, versichert Schmallenbach.

Inhaltlich will die FWG künftig beim Schulbauprogramm bremsen, obwohl sie einst „mit Murren zugestimmt“ hat, wie Müllerleile in Erinnerung ruft. „Das Beste muss nicht teuer sein“, heißt es im Programm. Und: „Modernes Bauen ohne Instandhaltung auf gleichem Niveau ist Geldverschwendung.“ Deshalb fordert Haibach „Alternativen zum Gigantismus“. Der Hochtaunuskreis gebe mehr für Schulneubauten aus als Frankfurt und Wiesbaden zusammen. Die Abschreibungen seien auf 80 Jahre angelegt, doch die Gebäude seien nach 20 Jahren kaputt. Denn bei einer In-

vestitionssumme von mehr als einer Milliarde Euro sei es nicht möglich, jährlich ein Prozent für Sanierungen zurückzulegen, wie es nach der Erfahrung jedes Häuslebauers notwendig wäre. Um den Werterhalt bestmöglich zu sichern, soll künftig jede Schule wieder ihren eigenen, verantwortlichen Hausmeister erhalten, der auch die Reinigung organisiert.

Die FWG setzt sich für eine enge Verzahnung von Kita und Grundschule ein, um reibungslose Übergänge zu gewährleisten. Die drei Förderschulen im Kreis (Hans-Thoma-Schule in Oberursel, Heinrich-Kielhorn-Schule in Friedrichsdorf/Wehrheim und Pestalozzischule in Bad Homburg) sollen erhalten werden, so lange die baulichen Voraussetzungen und die Personalausstattung mit qualifizierten Sonderpädagogen für eine Inklusion (Eingliederung von Förderschülern in reguläre Schulen) nicht gewährleistet sind.

Nach dem Neubau der Krankenhäuser in Bad Homburg und Usingen müsse gewährleistet sein, dass „im Ergebnis eine schwarze Null“ geschrieben wird. Dies sei durch gezielte Spezialisierungen etwa im Bereich der Geriatrie für die immer älter werdende Klientel sowie durch eine verbesserte Zusammenarbeit der Kliniken mit niedergelassenen Ärzten anzustreben. Im Bereich Verkehr könne ein erschwingliches Schülereticket, das an 365 Tagen im Jahr 24 Stunden gilt, einerseits junge Leute an die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel auch in der Freizeit heranzuführen und somit den Individualverkehr langfristig reduzieren, zugleich aber auch so genannte Disco-Unfälle verhindern. Der Odenwaldkreis mache vor, wie's geht, so Haibach.

Das größte Verkehrsproblem im Kreis sei die PPR-Kreuzung. Es sei beschämend, dass sie seit 1972 Thema vor jeder Kommunalwahl sei, ohne dass die Politik in der Lage ist, diesen neuralgischen Punkt zu lösen. Nachdem die Auflagen der Stadt Bad Homburg die Kosten für 600 Meter Tunnel auf 70 Millionen Euro erhöht hätten, sei davon auszugehen, dass das Problem auch in den kommenden Jahrzehnten nicht gelöst werde. Der von der Stadt Bad Homburg errichtete Lärmschutzwall belege, dass dazu nie die ernsthafteste Absicht bestanden habe. Die von der FWG vorgeschlagenen Wechselspur mit morgens zwei Fahrstreifen in Richtung Richtung Oberursel und abends zwei Fahrspuren in Richtung Usingen seien zwar nicht die ideale Lösung, aber schnell, kostengünstig und wirkungsvoll umzusetzen.



Die Spitzenkandidaten der FWG-Hochtaunus für die Kreistagswahl am 27. März: (v.l.) Hellwig Herber, Marcus Kinkel, Karin Birk-Lerner und Dr. Christoph Müllerleile. Foto: ach

# Schulz und Roschke stehen vor dem Winterlauf-Seriensieg

**Hochtaunus** (fk). Die Langstreckler aus dem Hochtaunuskreis waren wohl noch im Winterschlaf, als es beim dritten von vier Wertungsläufen im Rahmen der „31. Winterlaufserie“ der TGM SV Jügesheim beim ersten bestenleistungsfähigen Rennen der neuen Saison um Zeit und Wertungspunkte ging. Lediglich ein Trio aus der Region befand sich unter den rund 330 Teilnehmern des Laufklassikers, die im Rodgau die Wettkampfschuhe schnürten. Der Gesamtsieg bei den Frauen wurde eine sichere Beute von Jenny Schulz (Skills 04 Frankfurt/W-20). Die Friedrichsdorferin spulte die durch Regen und Tauwetter arg matschige 10-km-Rundstrecke in 36:26 min. (16. der Gesamtwertung) ab. Sybille Stegmaier (Ettlinger SV/1. W-30) hatte als zweite Frau der Tageswertung mit 44:05 Minuten schon einen gehörigen Rückstand. Mit ihrem Triumph ist Jenny auf dem Weg zum Seriensieg 2010/2011, den sie vor Jahresfrist noch um die Winzigkeit von zwei Sekunden verfehlte.

Voraussetzung hierfür ist jedoch eine Teilnahme am Finalrennen. Schulz hat bis dato nämlich nur zwei Läufe (2. Durchgang mit 37:49 min. bzw. den 3. Durchgang mit 36:26 min.) im Portfolio; drei von vier Läufen sind jedoch für die Serienwertung notwendig.

Bei den Männern trug sich der Mountainbiker Joachim Oechsner (Stadtmarathon Würzburg) mit 34:17 Minuten (1. M-40) in die Siegerliste ein. Der Franke hängt bei seinem Sturmlauf Jürgen Reiser (LG Odenwald) ab, der mit 34:29 min. die Wertung der M-35 zu seinen Gunsten entschied.

Frank Hanf (TSG Wehrheim) blieb zum Jahresauftakt mit 39:56 min. (45. Gesamtwertung) knapp unter der 40-Minuten-Marke und finishte bei den M-40ern auf Position zehn.

Einen gelungenen sportlichen Jahresauftakt feierte Udo Roschke. Der Senior in den Farben der TSG Oberursel erreichte nach 58:50 min. als überlegener Sieger der Altersklasse M-75 das Ziel im Maingau-Energie-Stadion. Damit legte Roschke den wohl sicheren Grundstein zum Seriensieg. Denn nach drei absolvierten Rennen kann der Mann aus der Brunnenstadt mit insgesamt 2:53:26 std. einen sicheren Vorsprung auf seinen AK-Konkurrenten Wolfgang Pinnow (RLT Rodgau) vorweisen, der auf 3:14:30 std. kommt. Roschke könnte sich im Finale sogar eine Pause gönnen, da der Rodgauer wohl kaum einen Rückstand von rund 21 Minuten gutmachen kann.

Das vierte und letzte Wertungsrennen findet am 5. Februar statt.

## Private Kleinanzeigen

**MUSIKHAUS TAUNUS**  
www.musikhaus-taunus.de  
Telefon 0 61 71 - 5 86 77 77  
Gewerbegebiet  
An den Drei Hasen · Oberursel

### Immobilienangebote

**Privat sucht von Privat kleines Baugrundstück** in HG oder MTK (gerne auch Baulücke, Abrisshaus o.ä.)  
Tel. 0173/3211714

**Von Privat an Privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage**, gerne auch renovierungsbedürftig zum Kauf  
Tel. 06174-931191

**Haus im Haus** in Oberhöchstadt von Privat zu verkaufen. 160 qm, 7 Zimmer, 3 Bäder, große Küche u. 300 qm großen Garten komplett neu saniert von privat zu verkaufen. Preis 400.000,00 €  
E-Mail: hausimhaus@gmx.de

**Existenzgründer aufgepasst**  
Bad Soden: Lager 38m² Nfl. (Renovierungsbedürftig) zu verkaufen mit 3-Pkw-Stellplätzen € 68.000,- dir. v. Eigentümer.  
Tel. 0172/9988823

**Älteres ruhiges Ehepaar** sucht ruhige 2 Zi.-Whg., ca. 50 qm (ganz oben) mit EBK, in Bad Homburg o. Oberursel. Anrufen bitte nach 18 Uhr.  
Tel. 06081/5875160

**Suche Büroräume in Oberursel** für Beratungsunternehmen, gerne auch Bürogemeinschaft. Benötigt werden 1-2 Räume mit ca. 40 qm.  
Tel. 0173/6166240

**Suche Haus/Doppelhaushälfte oder Grundstück** in Kelkheim-Fischbach. Telefon: 0160-8451677

### Immobilienangebote

**Familie mit 3 kleinen Kindern** sucht Haus zur langfristigen Miete in D'h'hausen in angenehmer Nachbarschaft. Angebote:  
Tel. 0176/41462921

**Beamte + Akademikerin + 3 Kdr.** (im Gymn.), NR, suchen 5 Zi.-Whg. bzw. Hs. in Bad Hbg. o. Umg. zur Miete.  
1hausfuer5@gmx.de

**Ruhiges Paar (Akademiker, NR)** sucht von privat helle 3 ZKB-Wohnung mit Terrasse/Garten oder Balkon in Bad Homburg.  
Tel. 06171/5080058 ab 19.30 Uhr

**Oberursel: Ingenieur, 45, NR,** sucht 1-2 ZW, übernehme Winterdienst oder Gartenarbeit.  
Tel. 06171/6941530

**€ 300,- Belohnung** für die erfolgreiche Vermittlung einer 3 ZKBB im DG/Obergeschoss in Bad Homburg, bis € 850,- WM.  
Tel. 0170/3277006

**Landschaftsgärtner** sucht dringend 2-3 Zimmerwohnung sowie Gewerberaum (Lager/Werkstatt/kl. Scheune) in Bad Homburg zu mieten.  
Tel. 0173/6601530

**Suche möbliertes/teilmöbliertes** Apartm. in Oberursel, Bhg, zum 1. Februar. Bin 59 Jahre, weibl., NR, alleinst., festangestellt.  
Tel. 06171/6319797

**Suche Praxisraum/räume** in Kronberg und Umgebung für Coaching und Psychotherapie.  
Tel. 06173/9660771

**Rentnerin sucht ab sofort 2-3 Zimmerwohnung** (EG oder 1.OG bzw. mit Aufzug; Terrasse gewünscht) in Königstein Kernstadt. Gern auch Eigentumswohnung.  
Tel 0160/91875059

### Vermietung

**Gymnastikraum** mit Spiegel in Frdf.-Köppern, ca. 40 qm, neu renov., std.weise zu vermieten.  
Tel. 069/40897230

**Kleine Wohnung**, ca. 47 qm, Altbau, Stadtmitte Bad Homburg, ab sofort zu vermieten.  
Chiffre: OW 0103

**HG-Louisenstr.**, zentral geleg. Ladenlokal, 60 qm, Parkplatz, kurzfr. zu vermieten.  
Tel. 0172/6123344

**Oberursel, 2 ZW (75 qm)**, zentrale Lage, 5 Min. S/U-Bahn, mit Keller und Balkon, ab sofort frei. KM € 640,- + Nk. (Strom/Gas) + Kt.  
Tel. 0151/15718026

**HG/Ober-Eschbach**, möbl. Zi., 23 qm, im Untergesch. eines 1 Fam.-Hs., sep. Eingang, eig. Dusche/WC, für € 280,- mtl. zu verm.  
Tel. 06172/42768

**Nachmieter gesucht.** Helle 3 Zi.-Whg., Obu.-Stierstadt. KM € 680,-, Laminat, Blk., Keller, Pkw-Pl., Wm.-Pl., o. Makler. Tel. 06171/2063630 oder 0151/20960377

**Praxisräume, 38 qm**, Bad, Stellplatz, separater Eingang, ruhig, OUN., gute Anbindung, bis 4 Tage, Staffelmiete. Tel. 06171/6987721

**HG-Kirdorf, teilm.** 1 ZW, kl. D.-Bad, sep. WC, Kü.-Zl., zentr. Lage, günstig für Wochenendf. € 230,- + Nk. + Kt., ab 15.01.2011 frei.  
Tel. 0177/6055048

**Steinbach/Ts., 2 Zi.-Küche** u. Bad, Erdgesch.-Whg., 46 qm, Keller, Trockenr., und Kfz-Abstellpl., in rhg., zentraler Lage ab sofort v. privat zu vermieten. KM € 350,- + Nk. + Kt.  
Tel. 06171/78307 ab 17 Uhr

**1 Zi.-Appartement**, Oberursel, 30 qm, möbl., Wohn-/Schlafzimmer, Küche, Tgl.-Dusche, WC, 2 Min. zur U-Bahn, € 385,- inkl. Umlagen + Kautions. Vorzugsweise Wochenendheimfahrer/in. Tel. 0176/62665636

**Frdr.-Seulberg**, helle 3 ZKB in 3 FH, ca. 70 qm, 1.OG, Tgl.-Bad, gr. Wohnküche, gegen Aufpreis EBK, gr. Keller, € 536,- + Nk.+Kt., Pkw-Pl- inkl., von privat z. vermieten.  
Tel. 06172/997028

**Oberursel-Stierstadt.** Helle 1 Zi.-Whg., 52 qm, Terrasse, im Grünen, Tgl.-Bad, Pkw-Stellpl., S-Bahnnahe, Top renoviert, ab sofort, KM € 420,- + € 100,- Nk., 3 MM Kt.  
Tel. 01577/1900767

**Oberursel-Stierst.**, ruhige, schön geschnittene 2,5 ZW im Hochparterre, 70 qm, EBK, Wannenbad, Laminat, Loggia, TG möglich, frei nach Vereinbarung, kalt € 620,- + Kt.  
Tel. 0160/7664332

**HG-Kirdorf, helle 3 Zi.-Wohnung**, 75 qm, DG, TG.Bad, EBK, in 3-Fam.Haus, ab 1.2.2011 zu vermieten, KM € 600,- + Nk. + Kautions.  
Tel. 0177/1482131 o. 0177/1485379

**Oberursel-Mitte, 1 Zi.,** TL-Bad, Küchenzeile, € 415,- warm.  
Tel. 06174/963609

**HG-Kirdorf, Bürofläche 70 qm**, v. privat, KM € 500,- + Nk., 3 MM Kt. ausreichend Parkmöglichkeit.  
Tel. 06172/81655

**Helle 2 Zi.-Whng.**, 66 qm, EG, EBK, großes Bad, Balkon, neu renoviert, Im Rosengärtchen/Oberursel, € 580,- + € 160,- Nk., 3 MM Kautions. Von privat.  
Tel. 06101/87988

**Nachmieter ges.** zum 01.02.2011, schöne, ruhige Wohnung in HG, 55 qm, EBK-Spüle, Bad m. Dusche u. WC, Balkon, Keller m. Waschma. Die Wohnung g. Kälte isoliert. Miete warm € 525,-.  
Tel. 06172/306334 abends 0175/9043311

**O'ursel-Oberstedten**, v. privat, 3 Zi., Duschbad, gebr. EBK, ca. 63 qm, ruhig, ren, € 550,- netto + € 120,- Nk.  
Tel. 0177/3255463 ab Sa. 10:00 Uhr

**Oberursel**, ab Febr. 1-ZKB, ca. 40 qm, Laminat, naturnahe Lage, € 320,- + Nk. + Kt. Tel. 06171/57714 Fax: 06171/57238

**Glashütten**, helle 3-ZW in 2 FH mit eigenem gr. eingew. Garten, gr. Wohn-Essbereich, moderne EBK, weißes Bad, Laminat, 90m², ab März 2011, € 780,- + € 130,- NK + Kt., E-Gge. möglich.  
Tel. 06174/619647

**Königstein**, elegante großzügige 2-Zi.-Wo., 80 m², neue Einbauküche, Balkon, Burgblick, 650,- € + 160,- € NK.  
Tel. 06174/5485

**Schloßborn, 5 Zimmer**, Einbauküche, Dusche, Bad G-WC, 140 m², Keller, Abstellpl., € 825 + NK + KT., frei ab sofort,  
Tel. 06174/61591



# Ehrenbrief für Thomas Schupbach

**Oberursel (ow).** Bürgermeister Hans-Georg Brum hat Thomas Schupbach den Ehrenbrief des Landes Hessen überreicht. Der Oberurseler wurde vom hessischen Ministerpräsidenten in Anerkennung seiner langjährigen Mitgliedschaft im Sportverein TSG Nordwest 1898 sowie seiner Tätigkeit im Reservistenverband ausgezeichnet. Thomas Schupbach engagiert sich seit 1975 bei der Turn- und Sportgemeinde 1898 Frankfurt am Main, einem der größten Frankfurter Vereine. Er begann in der Judoabteilung und war gleichzeitig bis 1982 Jugendvertreter. Von 1982 bis 1989 war er Jugendwart des Gesamtvereins. Anschließend fungierte er bis heute ununterbrochen als Kas-

senwart. Zudem ist er Hauptfeldwebel in Reserve seit mehreren Jahrzehnten in der Reservistenarbeit. Seit 19 Jahren ist er im Vorstand verschiedener Untergliederungen des Reservistenverbandes aktiv tätig. Von 1991 bis 1997 war er Schriftführer in der Reservistenkameradschaft Hochtaunus im Verband der Reservisten der Bundeswehr. Ab 1997 bis 2004 fungierte er dort als Kassenwart. Seit dem 4. September 2004 bis heute ist er Vorsitzender der Kameradschaft. Zusätzlich war er von 2000 bis 2005 stellvertretender Vorsitzender der Kreisgruppe Limes und ist seit 2005 bis heute stellvertretender Vorsitzender der Kreisgruppe Oberhessen.



Stadtkämmerer Thorsten Schorr, Bürgermeister Hans-Georg Brum, Thomas und Elfriede Schupbach sowie Stadtverordnetenvorsteher Dr. Martin Heubel bei der Ehrung.

## Private Kleinanzeigen

**Alte Schmalfilme** mit oder ohne Ton, Super 8, Normal 8 und 16 mm-Filme kopiere ich gut und preiswert auf DVD o. Video. Hochzeit, Baby, Party, Urlaub, Hausbau usw. Beste Qualität. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

**Entrümpelung**, schnell, sauber, günstig. Wohnung, Keller, Dach + kl. Umzüge. Tel. 0171/3211155

**Zauberer f. jeden Anlass**, auch für Kinder (ab 6 Kinder ab 4 J.) z. fairen Preis. Tel. 069/865394 www.matteo-orlando.de

**PC-Senior (68, über 40 Jahre Computer-Erfahrung)** mit viel Geduld, hilft PC-Senioren kompetent bei Softwarefragen bzw. Einstieg in den PC-Gebrauch. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0160/843-6594

**Kopiere Schallplatten** etc. auf CD. Tel. 06081/585205

**Fenster schmutzig?** Kein Problem! Ich putze alles wieder klar. Tel. 06171/983595

**PC-Beratung**, umfassend und unabhängig. Langj. Erfahrung. Kein Verkauf. Termine privat und Firmen täglich. Tel. 06172/75455

**Kleinumzüge, Möbel**, Ab- und Aufbau, sorgfältig und zuverlässig. Angebote kostenlos. Rudi macht's. Tel. 06032/3071844

**Möchten Sie gern zum Geburtstag, Hochzeit** etc. ein individuelles Gedicht verschenken, aber das Dichten liegt Ihnen nicht? Kein Problem - ich dichte für Sie. (Preis nach Umfang). Tel. 0173/3140737

**Computerspezialist**, IT-Ausbilder, bietet rund um den PC: Service, Hardware Reparatur, Sicherheit, Datenlöschung. Tel. 06172/123066

**Alte Videofilme** von allen Formaten VHS, Betamax, V2000, U-Matic, Hi8, S-VHS, Video8, VHS-C, DV-Digital, kopiere ich gut und preiswert auf DVD o. Video. Hochzeit, Baby, Party, Urlaub, Hausbau usw. Beste Qualität. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

**Überspielung von Filmen** und Tonträgern auf DVD bzw. CD. (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MC's, LP's usw.) Beratung und Qualität stehen für Erfolg! Tel. 06173/68114

**Computerspezialistin, erfahren, geduldig**, hilft reiferen PC-Anfängern den Einstieg zu finden. Beratung und Schulung, Webseitengestaltung, Tel. 0173/3225211

**MUSIKHAUS HOFBAUER**  
Seit über 30 Jahren!  
Große Auswahl - kompetente Beratung eigener Service - günstige Preise  
65779 Kelkheim - Bahnstr. 18a  
eigene Parkplätze!  
Tel. 06195-2419 • www.musikhofbauer.de

**PC-Hilfe kompetent u. sofort!**  
Internetzugang, eMail, WLAN, PC-Wartung, Neuinstallation! Privat u. Firmen  
K. Haas 0170-7202306  
od. 06196-5615071

**Professioneller Transfer ihrer Professioneller Transfer Ihrer S8/N8-Filme. Direktabholung.** VHS, Video 8, Hi8, digital8, Betamax auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt. R. Jurenda, Tel. 06082 / 2967 www.AllesAufDVD.de

**Floh- & Trödelmärkte**  
Sa., 15.01.11 und Do., 20.01.11 von 8-14 Uhr  
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B  
So., 16.01.11 Eschborn, von 10-16 Uhr  
Fegro, Praunheimer Str. 5-11  
Terminansage: 06195/902812, Büro: 901042  
www.weiss-maerkte.de

**Alte Tonbänder, alte Schallplatten** in jeder Geschwindigkeit kopiere ich preiswert auf CD. Knackser, Rauschen, Knistern werden entfernt. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

### Bekanntschäften

**Mann sucht Freundschaft** mit anderen Männern zum Reden, Lachen, Ausgehen, Radfahren, Spielen, Wandern, Kneipe, Kino, Politik... Bin 47, verh., 3 Ki. Fr'dorf Tel. 0151/16810238

**62-jährige Witwe** sucht netten Tanzpartner. Chiffre: OW 0204

**Wer ist wie ich wg. Berufstätigkeit** des Partners mit den Kindern oft alleine? Suche Gleichgesinnte für gem. Freizeitgestaltung. Gerne auch Alleinerz. oder TZ-Mama oder -Papa. Einfach mailen an: Lebenslust2011@gmx.de Nur Mut - wir beißen nicht!

**MÄNNER AB 40 J. aufgepasst!** Sind Sie alleine u. sehnen sich nach einer zärtlichen liebevollen Partnerin, der richtigen Frau für ein Leben zu zweit? Wir helfen Ihnen gerne dabei! Die Beratung ist für Herren kostenlos. Rufen Sie sofort an 0800-0003235 Anruf kostenfrei 10-20 Uhr  
WWW.LEBENUNDLIEBEN.NET

### Sie sucht Ihn

**Dame Mitte 60**, vielseitig interessiert (Konzerte, Reisen.....) sucht einen lieben Partner mit gutem Charakter u. Niveau. Chiffre: OW 0201

**Ich habe keine Reichtümer**, aber ich habe mich. Bin 70/160, selbstbewusst, möchte wieder sagen ich liebe + brauche Dich. Du nimmst mich in die Arme + schautst in 2 leuchtende Augen, wäre das kein Reichtum für Dich? Chiffre: OW 0203

**Suche gebil./stud. Partner**, 55-Anf. 60, ca. 1,80, aus Kro./O.U., HTK/MTK, für Neuanfang u. feste Bindung. Naturverb. Frau, 55, 1,70, schl., gebil., sozial u. familiär, gesch. freut sich über Ihren seriösen Anruf. Tel. 06173/3948971

**Junggebliebene WITWE, 53 J.**  
GUNDULA ist e. sehr attraktive Frau mit schöner weibl. Figur und herzengutem Wesen. Finanziell durch kl. Vermögen und Witwenrente unabhg. Ich su. für eine beständige Zweisamkeit e. charm. u. aufricht. Mann (Alter egal). Würde Sie gern schon am Wochenende treffen! Rufen Sie bitte an, ü.  
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So  
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

**KARIN, 41 Jahre...**  
Krankenschwester, e. aufgeschl., sympath. Frohnatur, schlank, hübsch, aktiv u. vielseitig, mit dem festen Glauben an Treue und Zuverlässigkeit. Zu lange schon bin ich allein und einsam. Suche e. aufrichtigen Herrn bis ca. 55 J. für eine liebev., dauerhafte Partnerschaft. Habe e. Pkw u. könnte Sie besuchen kommen. Ich würde mich freuen, wenn Sie gleich anrufen ü.  
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So  
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

**29-j. MAREN, Verkäuferin ...**  
e. natürliche und hübsche junge Frau mit e. schönen, weibl. Figur und viel Phantasie u. Zärtlichkeit, kein Discotyp. Ich möchte nicht länger allein bleiben u. wünsche mir von ganzem Herzen, e. ehrl. und liebevollen Mann. Ich kann es kaum erwarten Dich kennen zu lernen, darum melde Dich jetzt ü.  
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So  
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

**Erfolg durch Werbung**

**NADINE, 34 Jahre ...**  
Ich möchte mein Leben mit e. liebevollen, zärtl. Partner teilen. Aber wo bist DU? Vielleicht verhilft mir diese Anzeige zum Glück u. ich bin bald nicht mehr allein. Ich bin blond, mit sportl. schik. Figur u. gutem Beruf. Mehr über mich erfährst Du ü.  
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So  
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓  
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

**Attr. Schlanke Blondine, 60J a.d.Ts.**, Bin finanziell sorgenlos, eine leidenschaftliche Köchin, treue Partnerin, gute Freundin u. zärtl. Geliebte. Es ist nie zu spät für die Liebe, deshalb schreibe ich diese Anzeige u. hoffe, dass sich ein netter Mann (60 - 75J) meldet.  
Tel.: 06198-591709 Der gemeinsame Weg

### Er sucht Sie

**Krebs Mann, 59/171/71, NR**, gepflegt. Suche Sie für Unternehm., mag Natur, fast alle Musik, Museum, Reisen, für gemeinsam. Weg und für eine tolle Zukunft.  
Chiffre: OW 0202

**DIETER, 59 J., Geschäftsführer ...**  
u. Witwer. Ein liebensw., unkompliz. Mann mit toller Ausstrahlung - groß, gute Figur, strahl. Augen u. e. sicheres Auftreten. Durch meinen Beruf habe ich beste Rücklagen u. bin sehr wohlhabend. Aber der Tod meiner Frau brachte mir auch Einsamk. Ist es falsch, sich nochmal Glück & Liebe zu wünschen? Lassen Sie sich von meiner Lebensfreude anstecken u. rufen für e. Treffen an, ü.  
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So  
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓  
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

**An eine positiv denkende Frau JOHANNES, 69/180, stud.**, offenes Wesen, Schöngest u. Frohnatur. Naturliebhaber, mäßig sportlich. Manchmal frage ich mich nach dem eigentl. Sinn meines Lebens u. wü. mir eine Begleiterin mit ähnlichem Niveau u. Anspruchsdanken kennen zu lernen, zunächst für eine respekt- u. vertrauensvolle Freundschaft. Haben Sie diesmal Mut u. rufen Sie bitte an!  
Tel.: 06198-591709 Der gemeinsame Weg

### Unterricht

**Keyboard-Unterricht**, für Anf. und Fortgeschr., vorm. Termine mögl. für Erw., kostenlose Beratung, 15-jährige Unterrichtserfahrung. Schnupperwochen, fair im Preis!  
Tel. 06172/789777

**Tango Argentino** in Oberursel, Mi. + Do. ab 19 Uhr, alle Niveaus, individueller Einstieg jederzeit möglich.  
Info: 0177/7076070

**Schlagzeug-Unterricht** von erfahrenem Lehrer. Bewährte Methode, speziell geeignet für Anfänger. Hausbesuche bevorzugt.  
Tel. 0173 / 324 7085

**Gitarre, Ukulele, Laute**. Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein und Kronberg. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger.  
Tel. 06171/74336

**Gitarrenunterricht**, Liedbegl., Solospiel etc. Anfänger u. Fortgeschrittene.  
Tel. 06171/6319626  
www.peterfricke.de

**Diplom-Übersetzerin** erteilt Unterricht in Französisch, Englisch und Mathematik für Schule, Freizeit und Beruf.  
Tel. 06172/266100

**Lernen Sie singen oder gut sprechen!** Gesangspädagogin bietet entsprechenden Unterricht im MTK und Hochtaunuskreis.  
Tel. 0171-1826809

**Endlich Englisch meistern!** Effizientes und interessantes Lernen.  
Renate Meissner,  
Tel. 06174 / 298556

**Dipl.-Physiker** erteilt qual. Nachhilfe in Mathe., Phys. und Chemie (U-ort: Kelkheim).  
Tel.: 06195 / 4161  
www.institut-wolfgang-renner.de

**Endlich Französisch** in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie.  
Renate Meissner, 06174 / 298556

### Nachhilfe

**Lernen mit Spaß und Erfolg.** Nachhilfe in allen Fächern und LRS bis Kl. 10. von erfahrener Pädagogin.  
Tel. 0173/1766464

**Dipl.-Handelslehrer** ert. Nachh., bevorz. in den Fäch. Mathem. und Wirtsch., alle Kl., restl. Fäch. auf Anfr., HG u. Umg.  
Tel. 06172/9310220

**Latein-Nachhilfelehrer gesucht**, für Schüler 9. Klasse in Steinbach/Ts.  
Tel. 06171/586350

**Hochqualifizierte Nachhilfe** in Mathe und Physik. Garantiere Erfolg!  
Tel. 0177 7511609

### Renault

**Twingo Renault**, Bj. 04/01, km 125.000, schwarz, Faltdach, TÜV 04/12, Zahnriemen gew., elekt. Fensterh., zentr. Verriegl., 2485,- €  
Tel. 0163/5247345

### PKW Gesuche

**Kaufe gegen Bar**  
PKW, LKW, Busse, Geländewagen, Pick-up, ab Bj. 75-09 Mercedes, BMW, Audi, Opel, VW, Toyota, Honda und andere Fabrikate, mit Mängeln, vielen KM, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden! Motorräder! Bei Unfallfahrzeugen höher als Schätzwert.  
Sulyman Automobile  
Mob. 0171/2 88 43 07  
oder 0 61 72/68 42 40  
auch abends u. am Wochenende

**Suche einen Pkw**, Bus od. Geländewagen. Audi, BMW, MB od. Toyota, auch mit Unfall oder Mängel. Auch am WE. Tel. 0176/62058838

### Garagen/Stellplätze

**Vermiete Tiefgaragenplatz** in Burgholzhausen, Ober-Erlenbacher Str. 24, für € 50,- mtl. Tel. 06007/645

**TG-Platz (Dublex)** in Oberursel (Im Taunusgarten), ab sofort, mtl. Miete € 60,-, Tel. 06171/23997

**Tiefgaragenstellplatz** in Oberursel, Im Portugall (N. Post) zu verm., € 50,- monatl. Tel. 06171/75686

**Doppelgarage, beh., Stromanschl.,** auch als Lager in HG/Ober-Erlenbach zu verm. Miete € 170,-, 3 MM Kautions.  
Tel. 069/443976

**Suche 1-2 Stellplätze** in Kö.-Mammolshain (Nähe Vorderstr.), Garage wäre ideal. Tel. 06173/952780



**Bitte benutzen Sie den untenstehenden Coupon**

## Private Kleinanzeige

**Gesamtauflage: 100.200 Exemplare**

**Anzeigenschluss: Dienstag 15.00 Uhr**  
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige.

**Auftraggeber:**

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

**Nur korrekt ausgefüllte Coupons werden veröffentlicht.**

Kontonummer \_\_\_\_\_

Bank \_\_\_\_\_

Bankleitzahl \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

**Preis:** (inkl. Mehrwertsteuer)  
 bis 4 Zeilen 11,50 €  
 bis 5 Zeilen 13,00 €  
 bis 6 Zeilen 14,50 €  
 bis 7 Zeilen 16,00 €  
 bis 8 Zeilen 17,50 €  
 je weitere Zeile 1,50 €

**Chiffre:**  
 Ja  Nein

**Chiffregebühr:**  
 bei Postversand 4,50 €  
 bei Abholung 2,00 €

*Gewünschtes bitte ankreuzen*

**Der Betrag von \_\_\_\_\_ €**  
 Barzahlung bitte nur noch vor Ort  
 liegt als Verrechnungsscheck bei  
 soll von meinem Konto abgebucht werden

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20  
 Tel. 0 61 71/62 88-0 · Fax 0 61 71/62 88 19 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de



Kapitän Reduane Dakhni vom TSV Vatan Spor Bad Homburg durfte am Sonntag für Platz zwei beim Hallenturnier der DJK-Helvetia 300 Euro Preisgeld aus der Hand der DJK-Vorsitzenden Monika Kaiser und Sponsor Slobodan Jeftenic (von links) entgegennehmen. Foto: gw

## Die SG Anspach nahm auch den Pokal des DJK-Turniers mit

**Bad Homburg** (gw). Der Fußball-Gruppenligist SG Anspach räumt in dieser Saison in der Halle mächtig ab! Nach dem Gewinn des „Spielbank-Pokals“ beim eigenen Turnier haben sich die Schützlinge von Trainer Stephan Häuser am Sonntagabend auch den „SJ-Auto-Service-Cup“ beim 17. Indoor-Turnier des Liga-Konkurrenten DJK Helvetia Bad Homburg in der Sporthalle am Gluckenstein gesichert.

Im Endspiel gegen den TSV Vatan Spor Bad Homburg lag die SGA nach einem schnellen Treffer von TSV-Kapitän Reduane Dakhni zwar mit 0:1 zurück, drehte dann aber die Partie zu einem 3:1-Erfolg, wobei Eric Becker zunächst einen „Doppelpack“ schnürte, ehe Ferdijan Idic einen von Özcan Hotaman an ihm selbst verursachten Neunmeter zum Endstand verwandelte.

Dass der TSV Vatan Spor das Endspiel erreicht hatte, verdankte er einem Tor von Radu in letzter Sekunde der letzten Zwischenrunden-Partie, das den 1:1-Ausgleich gegen die Spvgg. 02 Griesheim bedeutete. Ohne diesen Treffer hätte der Bad Homburger

Gruppenligist nämlich mit vier Punkten zum Neunmeter-Schießen um Rang fünf antreten dürfen.

Platz drei und die 200-Euro-Prämie ging an die Spvgg. 02 Griesheim, die nach einem 0:1-Rückstand gegen Ausrichter DJK Helvetia Bad Homburg mit einem 3:2 das bessere Ende für sich hatte. Die Torfolge: 0:1 Penava, 1:1 Beyazol, 2:1 Beyazol, 3:1 Nickel, 3:2 Juricic.

Im Neunmeterstechen wurde der Fünfte ermittelt, wobei sich Verbandsligist Eintracht Oberursel im Derby gegen den Stadtrivalen 1. FC 04 YB Oberursel mit 4:1 durchsetzte: 1:0 Gemmel, Özdemir verschießt, 2:0 Gutzeit, 2:1 Sengezer, 3:1 Stimper, Turan verschießt, 4:1 Löw.

Beim Neunmeterschießen um Rang sieben wurden Spieler und Zuschauer auf eine harte Geduldsprobe gestellt, denn erst nach 28 (!) Strafstoßen stand die FG 02 Seckbach gegen den SV Seulberg mit 9:8 als Sieger fest! Den entscheidenden Schuss vergab SVS-Spieler Schmidt, nachdem Burkhard Seckbach in Führung gebracht hatte.

## TVB-Volleyballer spielen in Speyer

**Hochtaunus** (gw). In der Volleyball-Regionalliga Südwest wird es für die Volleyballer des TV Bommersheim nach der fünfwöchigen Weihnachtspause wieder ernst. Am Samstag um 20 Uhr gastiert das Team von Trainer Carsten Schmidt am 12. Saisonspieltag beim TSV Speyer und möchte nach Möglichkeit den 3:0-Erfolg vom Hinspiel am 25. September wiederholen.

Der TSV Speyer steht allerdings inzwischen mit seinen 12:10 Punkten in der Tabelle auf Rang sechs, während der TV Bommersheim

mit 8:14 Zählern auf Platz acht zu finden ist. Die Volleyball-Damen der HTG Bad Homburg können das erste Spiel des Jahres 2011 in der Oberliga Hessen in eigener Halle bestreiten. Um 19 Uhr erwartet das Team von Trainer Dirk Kopp den TSV Auerbach in der Sporthalle der Gesamtschule am Gluckenstein.

Gegen die Gäste aus Südhessen wollen sich die Bad Homburgerinnen für die 2:3-Niederlage zum Saisonauftakt am 18. September in Bensheim revanchieren.

### Sport in Kürze

**Tennis:** Die Hallen-Bezirksmeisterschaften der Herren und Damen im Bezirk Wiesbaden werden von Freitag bis Sonntag im Steinbacher Tennisclub ausgetragen.

**Fußball:** Das Halbfinale im Kreispokalwettbewerb 2010/11 wird am Samstag vor dem Endspiel des Hallenturniers des TuS Merzhäusern in der Sporthalle der Adolf-Reichwein-Schule in Neu-Anspach ausgelost. Im Wettbewerb befinden sich noch die Usinger TSG, SG Anspach, TSV Vatan Spor Bad Homburg und der SV Teutonia Köppern.

**Boxen:** Mit einigen Kämpfern geht der ABC Oberursel am kommenden Samstag beim Neujahrs-Boxmeeting des 1. BC Marburg in der Sporthalle der Erich-Kästner-Schule im Stadtteil Cappel an den Start. Beginn ist um 18 Uhr.

**Fußball:** Der FC Altkönig veranstaltet am Samstag in der Sporthalle an der Fröling-

straße in Bad Homburg sein zweites Hallenturnier, an dem folgende zehn Mannschaften teilnehmen: FC Altkönig, FV Stierstadt, TSG Pfaffenwiesbach, SV Schierstein 13 und FFC Olympia Frankfurt (Gruppe 1) sowie Cupverteidiger FSV Steinbach, EFC Kronberg, FSV Friedrichsdorf, FC 06 Weißkirchen und die SG Oberhöchstadt (Gruppe 2). Das Turnier läuft in der Zeit von 10 bis 18 Uhr.

**Basketball:** Am 12. Saisonspieltag in der Damen-Oberliga Hessen erwartet die HTG Bad Homburg am Sonntag um 16 Uhr den Tabellenzweiten SG Weiterstadt in der Sporthalle am Mittelweg in Gonzenheim.

**Fußball:** Der Bezirk Taunus im Betriebs-sportverband Hessen richtet aus Anlass seines 50-jährigen Bestehens am 12. Februar in der Sporthalle der Gesamtschule Stierstadt die 12. Deutschen Meisterschaften im Hallenfußball aus. (gw)

## BC Oberursel erreichte beim Spitzenreiter ein Unentschieden

**Oberursel** (gw). Mit einem Achtungserfolg ist der BC Oberursel am Samstag in der 2. Mehrkampf-Bundesliga im Karambol-Billard ins Jahr 2011 gestartet, denn beim Spitzenreiter BC Neustadt hat das Quartett aus dem Taunus am letzten Vorrunden-Spieltag ein 4:4-Unentschieden erreicht. Damit haben die Queue-Spezialisten vom Oberurseler Rosengärtchen einen optimalen Abschluss der Vorrunde gefeiert und können bei 7:7 Punkten gelassen der zweiten Halbserie entgegen sehen, die vom 29. Januar bis zum 13. März läuft.

Für die beiden Siege des BCO in Neustadt zeichneten Jens Haimerl in der Freien Partie sowie Michael Henrich im abschließenden Cadre 71/2 verantwortlich. Die beiden Niederlagen von Felix Wittkopf (Einband) und Stefan Henze (Cadre 47/2) sind nur denkbar knapp ausgefallen, sodass die Gäste einem Sieg sogar näher waren als der BC Neustadt.

Zum Rückrundenauftritt gastiert der BCO am 29. Januar um 14 Uhr beim BCC Witten. BC Neustadt – BC Oberursel 4:4; (Freie Partie) Simon – J. Haimerl 125:200 (4 Aufnahmen); (Einband) Orthmann – Wittkopf 74:71 (20); (Cadre 47/2) Schneider – Henze 68:58 (15); (Cadre 71/2) Schumann – Henrich 38:112 (15).

Weiter spielten: BC Frintrap – DBC Bochum II 6:2, ABC Merklind – BCC Witten 4:4 und MBC Duisburg – RW Krefeld 4:4; (Nachhol-spiele) BC Neustadt – BC Frintrap 6:2 und BC Neustadt – DBC Bochum II 8:0.

1. BC Neustadt	7 35:21 10:4
2. MBC Duisburg	7 33:23 9:5
3. ABC Merklind	7 29:27 8:6
4. BC Oberursel	7 30:26 7:7
5. RW Krefeld	7 28:28 6:8
6. DBC Bochum II	7 24:32 6:8
7. BCC Witten	7 25:31 5:9
8. BC Frintrap	7 20:36 5:9

## Ober-Eschbach holte gegen Köln den vierten Sieg in Folge

**Ober-Eschbach** (gw). Im ersten Heimspiel des Jahres 2011 in der 3. Liga West präsentieren die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach am Samstag um 19.30 Uhr in der Albin-Göhring-Halle gleich einen „Kracher“!

Am zweiten Rückrundenspieltag gibt Spitzenreiter HSV Gräfrath aus Solingen seine Visitenkarte in Bad Homburg ab, der seiner Favoritenrolle am Wochenende mit einem leichten 31:19-Kantersieg gegen Schlusslicht TB Wülfrauth vollauf gerecht geworden ist.

Zu verstecken brauchen sich die „Pirates“ allerdings auch nicht: Die Schützlinge von Trainer Predrag Zuljevic haben ihre erste Begegnung nach der Weihnachtspause am

Samstag beim 1. FC Köln in der Europahalle mit 34:28 gewonnen und damit den vierten Sieg in Serie seit dem 14. November gefeiert. Mit 18:10 Punkten belegen die Ober-Eschbacherinnen aktuell Rang fünf in der Tabelle und wollen sich gegen den HSV Solingen-Gräfrath (21:3) am Samstag mit Unterstützung der eigenen Fans für die ebenso knappe wie ärgerliche 23:24-Niederlage im Hinspiel am 19. September revanchieren.

**Handball-Landesliga Mitte:** (Männer) TV Hüttenberg – TSG Oberursel (Sa., 20.00); (Frauen) TuS Kriftel – TSG Oberursel (So., 16.00).

## In der Wingert-Halle geht es um die Fußball-Stadtmeisterschaft

**Bad Homburg** (gw). Wie in den vergangenen Jahren geht es bei den Bad Homburger Fußball-Stadtmeisterschaften auch am Samstag in der Wingert-Sporthalle in Ober-Erlenbach um Warengutscheine für Sportartikel im Gesamtwert von 875 Euro, wobei der Gutschein für den Sieger einen Wert von 250 Euro hat und die nachfolgenden Mannschaften 200, 150, 100, 75 sowie 50 Euro (für Rang sechs und sieben) erhalten.

Alle sieben Bad Homburger Clubs sind am Samstag am Start, wobei die SpVgg 05/99 als

Titelverteidiger antritt. Ausrichter ist der FC Bomber Bad Homburg. Das Turnier beginnt um 11 Uhr mit der Partie FC Bomber – DJK Helvetia und endet gegen 16.30 Uhr mit der Siegerehrung. Bad Homburger „Rekord-Stadtmeister“ ist die DJK Helvetia Bad Homburg, die den Titel 1995, 1996, 2000 bis 2002 sowie 2005, 2006, 2008 und 2009 gewonnen hat. Die Spvgg. 05 siegte 1997, 1999 und 2010, der TSV Vatan Spor 1994 und die SGK im Jahr 2007. 2004 war die Veranstaltung nicht zustande gekommen.



Rückblende: Bei den Bad Homburger Stadtmeisterschaften 2010 ist 05er-Kapitän Richard Stryczek (rechts) für den Titelgewinn in der Hochtaunushalle von Stadtrat Dieter Kraft geehrt worden. Foto: gw

## Ehrungen bei privater Nordic Walking-Gruppe

**Oberursel (ow).** Die private Nordic Walking-Gruppe hat ihre eifrigsten Walker ausgezeichnet. Es wurden diejenigen geehrt, die am häufigsten an den Treffs teilgenommen hatten. Die Gruppe „Nordic Walking Privat“ hat sich im Februar 2010 gegründet. Die beiden Organisatoren Uschi und Manfred Becker sind mit der Entwicklung sehr zufrieden. Die Gruppe verfügt über 30 Läufer, von denen 18 regelmäßig im Wechsel montags oder donnerstags aktiv sind. Nun wurden in weihnachtlichem Rahmen, die Sieger geehrt. Den ersten Platz, mit 48 Läufen und 258 Kilometern belegte Gerhard Sterzel. Zweiter wurde mit 37 Läufen und 217 Kilometern Marianne Balsler. Auf dem dritten Platz landete Günter Viemeier mit 35

Läufen und 194 Kilometern. Der beste und einzige Schüler war Timo Bärman mit 18 Läufen und 104 Kilometern. Die Sieger bekamen Blumen und kleine Geschenke. Alle, die im Jahr gelaufen sind, bekamen einen kleinen Stollen. Die Gruppe macht bis zum 3. Februar eine Pause und beginnt dann das neue Jahr mit einem kleinen Sektumtrunk. Danach findet wieder montags und donnerstags um 14.30 Uhr der Walking-Treff mit Treffpunkt Parkplatz oberhalb des Schillerturms, Altkönigsstraße, statt. Neueinsteiger sind willkommen, Stöcke können ausgeliehen werden. Auskunft gibt es bei Uschi und Manfred Becker Tel. 3403 oder E-Mail mubecker@gmx.net.



Marianne Balsler, Gerhard Sterzel, Uschi Becker, Timo Bärman und Günter Viemeier (v.l.) bei der Ehrung der Sieger.

## Ein Korb mit „schwerem“ Inhalt



Im Rahmen einer kleinen Teestunde mit den Bewohnerinnen und den Mitarbeiterinnen des Frauenhauses (hier Renate Westenberger, Zweite v.l., und Christiane Giese, rechts) hat der Soroptimist International Club Taunus (Gisela Kalow, links) den diesjährigen Weihnachtskorb übergeben. Die Finanzierung des Festessens, ein Zoobesuch für die Kinder, Gutscheine beispielsweise für den RMV sind nur ein Teil des etwa 1200 Euro „schweren“ Korbs mit Bargeld und Sachspenden. Die Spendenbereitschaft für den Verein „Frauen helfen Frauen“ mit dem Frauenhaus hat sich erfreulich entwickelt. Im Vordergrund steht dabei, mehr über den Alltag im Frauenhaus zu erfahren und diese Erfahrungen im Club lebendig zu vermitteln. Daraus entstand die Idee zum „nachhaltigen“ Weihnachtskorb, der über das Fest hinaus gefüllt ist.

## Karten für Pitschetreter

**Steinbach (ow).** Der 19. Große Kappenabend des Kultur- und Geselligkeitsvereins „Die Staabacher Pitschetreter“ findet am Samstag, 12. Februar, um 19.31 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses Steinbach statt. Karten zu neun, zehn oder elf Euro gibt es im Vorverkauf im Friseursalon Andrea Engert, Gartenstraße 2. Auf das närrische Publikum wartet ein buntes Programm mit vorzugsweise „Selbstgemachtem“, die Guggemusiker „Die Kinziggeister“ sowie der Frankfurter Büttendredner Axel Heilmann.

## Energiesparberatung

**Oberursel (ow).** Eine Energiesparberatung findet am Donnerstag, 20. Januar, im Rathaus, Raum 111 A, statt. Zwischen 14 und 18 Uhr berät der Mitarbeiter eines unabhängigen Ingenieurbüros zu den Themenbereichen Energieeinsparung, Einsatz erneuerbarer Energien, Wärmedämmung, Heizungstechnik, Fördermöglichkeiten sowie zum Energieausweis. Ratsuchende müssen sich vorher bei der Umweltberatung der Stadt Oberursel unter Tel. 502-306 anmelden. Pro Beratung wird ein Entgelt von fünf Euro erhoben.

# BAUEN & WOHNEN



### Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein  
Dacharbeiten aller Art  
Kaminöfen  
Ofenstudio Scharmühle  
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Ausstellung zw. Bad Vilbel Gronau u. Karben Rendel  
www.dingeldein-schornstein.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen  
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Malerfachbetrieb K.-H.Schäffer  
zuverlässig und fachmännisch  
Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenanstrich  
Telefon 06172/137444  
oder 0171/5707094

## Neue Vorschriften für den Ofen im Wohnzimmer Weniger Emissionen sind erlaubt

Ips/Du. Die bisherigen Regelungen für so genannte Festbrennstoff Feuerungsanlagen, also Kaminöfen, Kachelöfen, Herde und offene Kamine spiegeln den Stand der Technik aus dem Jahr 1988 wider. Damit verbunden war bis jetzt auch eine hohe Schadstoffbelastung durch Feuerungsanlagen. Um dieser Belastung entgegenzuwirken, tritt ab 22.03.2010 die neue Kleinfuerungsverordnung in Kraft. Diese ist Teil der ersten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (1. BImSchV), die am 01.02.2010 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht wurde.

„Für Verbraucher bedeutet die Regelung, dass kleine und mittlere Feuerungsanlagen, z.B. Heizungsanlagen und Einzelraumfeuerungsanlagen wie Kaminöfen, Kachelöfen, Herde und offene Kamine dem aktuellen Stand der Technik angepasst werden müssen“, sagt Roland Pause, Energieexperte der Verbraucherzentrale Sachsen. „Dadurch wird auch ein wesentlicher Beitrag zur Feinstaubreduzierung aus Kleinfuerungsanlagen geleistet.“

Bei der Neuanschaffung einer solchen Anlage werden die Emissionsanforderungen für Kohlenmonoxid und Staub in zwei Stufen reglementiert (1. Stufe: Errichtung ab 22.03.2010; 2. Stufe: Errichtung nach dem 31. 12. 2014). Mit der ersten Stufe wird

außerdem ein Mindestwirkungsgrad gefordert. Diese Anforderungen sind im Rahmen der Typprüfungen nachzuweisen, für die der Hersteller verantwortlich ist. Ausnahmen bestätigen die Regel, z.B. sind offene Kamine, die nur gelegentlich betrieben werden, von der Regel ausgenommen.

Anlagen, die vor dem 22. März 2010 installiert wurden, dürfen laut Übergangsregelung weiter betrieben werden, wenn der Staubgrenzwert von 0,15 g/m<sup>3</sup> und ein Kohlenmonoxidgrenzwert von 4 g/m<sup>3</sup> eingehalten werden. Ein Nachweis über die Einhaltung muss bis 31.12.2013 erbracht werden, zum Beispiel über eine Messung durch den Schornsteinfeger.



Ips/Du. Kaminöfen dürfen in Zukunft nicht mehr so viele Emissionen verursachen.  
Foto: Micschacht

## PROFESSIONELLER EINBRUCHSCHUTZ



Alarmanlage gemäß  
DIN EN 50131 Grad 2  
verbunden mit  
Notruf-Leitstelle  
für alle Klassen



Genießen Sie das gute Gefühl, kommen Sie zum Spezialisten – rufen Sie an!

Ausführlicher Prospekt auf unserer Homepage.

**BSGWÜST**  
HIGH SECURITY

Telefon: 069 330001-0  
bildnotruf@bsg-sicherheit.de  
www.bsg-sicherheit.de

## MARKISEN S. OSTERN

Winterpreise: Direkt ab Fabrik

Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000  
3.50 x 1.60 **550,-** 4.50 x 2.10 **650,-** 5.50 x 2.60 **750,-** 6.00 x 3.10 **850,-**

Jetzt bestellen und im Frühjahr montieren und bezahlen!  
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 061 96 / 813 10

## ZÖLLER & JOHN GM

Maler- und Anstreicherbetrieb  
Eigener Gerüstbau und -verleih



Unser Leistungsprogramm  
jetzt zum Winterpreis:

Vollwärmeschutz • Spezial-Fassadenanstrich  
Malerarbeiten • Tapezierarbeiten • Altbau-Sanierung  
Trockenausbau • Brandschäden • Wasserschäden

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf  
Tel. 06007/7144 · Fax 06007/930644 · Handy 0171/7828192  
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

## Oberurseler Woche

Telefon  
06171/6288-0

Telefax  
06171/6288-19

E-mail

verlag@hochtaunusverlag.de

redaktion@hochtaunusverlag.de

anzeigen@hochtaunusverlag.de

## Schäfer UG

Konstruktionen aus Holz

- Neubau
- Bedachungen
- Carports
- Individuelle Holzkonstruktionen

Höhneweg 1 • 36142 Tann

Tel. 0 66 82 - 91 99 63

Fax. 0 66 82 - 91 99 64

## Ofenstudio Scharmühle GmbH

Große Kaminofenausstellung mit integrierter Schornstein- und Dachausstellung

Scharmühle 2, 61118 Bad Vilbel,  
Tel. 0 61 01/803 3144  
www.ofenstudio-gmbh.de

KAMINKASSETTEN & TÜREN  
SPEICHERÖFEN & KAMINANLAGEN

## S T E L L E N M A R K T

**ROMBUS**  
Gesellschaft für Zeitarbeit

frankfurt@zeitarbeit-rombus.de  
www.zeitarbeit-rombus.de

Sie lieben Süßes?  
Die Bereitschaft für Schicht-, Wochenend- und Mehrarbeit haben Sie?

**Wir suchen Sie:**  
**Produktionshelfer (m/w)**  
für die Lebensmittelindustrie

Für einen Kunden in **Friedrichsdorf** suchen wir Mitarbeiter für die Herstellung von Süßwaren.

Bewerben Sie sich noch heute, rufen Sie uns an: **069/13 37 403**

Großer Hirschgraben 15  
60311 FFM • (069) 13 37 403

**ROMBUS**  
Gesellschaft für Zeitarbeit

frankfurt@zeitarbeit-rombus.de  
www.zeitarbeit-rombus.de

Sie suchen einen Job für vormittags von Montag bis Freitag?

**Wir suchen Sie:**  
**Zimmermädchen/-reiniger (m/w)**

Für einen Kunden in **Bad Homburg** suchen wir Mitarbeiter für die Zimmerreinigung.

Bewerben Sie sich noch heute, rufen Sie uns an: **069/13 37 403**

Großer Hirschgraben 15  
60311 FFM • (069) 13 37 403

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams im Taunusgebiet und Friedberg zuverlässige und gepflegte

**Servicekräfte (m/w)**  
Voll- oder Teilzeit (3-Schichtbetrieb). Wir erwarten ein zuverlässiges und sauberes Auftreten, Teamfähigkeit und Interesse an einem dauerhaften Arbeitsverhältnis. Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz, angenehmes Betriebsklima und eine angemessene Bezahlung. Bei Interesse bitte melden bei:

**Astro Automaten GmbH**  
[www.astro-automaten.de](http://www.astro-automaten.de)  
Frau Jung 06172-934134

**Plural**  
SERVICEPOOL

Als ausgewählter Partner für Support-Services bieten wir, die Plural servicepool GmbH, Tochterunternehmen der erfolgreichen Compass Group Deutschland GmbH, Dienstleistungen rund um das Gebäude an.

Wir suchen für unseren Kunden in Eschborn ab sofort

**Mitarbeiter in der Spülküche (m/w)**  
Mo.-Fr. von 11 Uhr bis 15 Uhr auf sozialversicherungspflichtiger Basis mit Berufserfahrung und guten Deutschkenntnissen. Gesundheitszeugnis erforderlich. Interessiert? Dann rufen Sie uns einfach an! Wir freuen uns auf Sie!  
Frau Tanja Schultheis,  
Tel. 0151-1611-9285

**Suche Bürokräft/Call Agent**  
für unser Büro in Oberursel

**Ansprechpartner:**  
**Herr Lamberti**  
Tel. +49 (0) 176-25734568  
oder an **Blickfang**  
Feldbergstraße 59  
61440 Oberursel

**Raumpflegerin Oberursel**  
Mo. + Mi. vorm. Führersch. erw.  
400 Euro-Basis. Tel. 0160-1498780

**Fahrer/in** zur Beförderung von Menschen mit Behinderungen, aus Oberursel und näherer Umgebung auf Mini-Job-Basis gesucht. Gerne auch ältere Personen und Hausfrauen/-männer.

Tel.: 069 / 85 70 89 82  
(Bewerbungen bitte zwischen 8 Uhr und 12 Uhr)

**Reisevermittler gesucht!**  
Infov. Frankfurt 22. 1. 2011  
[www.jobsuche-touristik.de](http://www.jobsuche-touristik.de)  
06171-8660569

Für unser **Cafe/Bistro (qahwah)** suchen wir eine **zuverlässig, flexible Dame**, die uns an 2-3 Vor- bzw. Nachmittagen in unserer Arbeit unterstützt.

**Musugan Safi**  
Tel. 0177/3712547 ab 12.30 Uhr

**B.u.K.**  
sucht nach Bad Homburg eine erfahrene und liebevolle **Kinderfrau (m/w)** mit PKW, NR, die ein Kleinkind flexibel nachmittags von 16- max. 20 Uhr betreut.

Tel.: 0201 899497-27  
Anruf Fr. von 9-13 Uhr oder AB

Wir suchen für unsere seit einem Jahr bestehende **Kinderkrippe** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Erzieher/in (30 St./Wo.)**  
mit fundiertem Wissen in den Bereichen kindliche Entwicklung und frühe Bildungsförderung.

**Bewerbung an:** Ev. Kinderkrippe Kreuzkirche, z. H. Frau Dorsch, Goldackerweg 15, 61440 Oberursel, Tel.: 06171 / 8877582



**Wir suchen nette Kollegen**  
als **Servicekräfte m/w**  
in Voll- oder Teilzeit und Studenten  
für unsere Filiale in  
**Bad Homburg, Louisenstraße 11.**

Sie sind eine sympathische, ansprechende Persönlichkeit mit einem sicheren, selbstbewussten Auftreten. Sie verfügen über ein hohes Maß an Service- und Kundenorientierung und schätzen die Möglichkeit, in einem flexiblen Zeitsystem zu arbeiten.

Als europaweit führendes Filialunternehmen bieten wir Ihnen eine gute Bezahlung, steuerfreie Nacht- und Sonntagszuschläge, erfolgsorientierte Leistungsprämien sowie einen unbefristeten Arbeitsvertrag.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte online auf unserer Homepage unter [www.merkur-spielothek.de](http://www.merkur-spielothek.de) im Bereich Stellenangebote

oder schicken Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

**MERKUR-SPIELOTHEK GmbH**  
Filiaalleitung Thomas Mattern  
Louisenstraße 11 • 61348 Bad Homburg  
Oder rufen Sie uns an:  
Tel. 0 61 72 - 2 46 41



**Die Gute Fee**  
Professionelle, Wohnungsreinigung zu günstigen Pauschalpreisen.  
Tel.: 0172 / 1839529  
06171 / 9609739  
[www.dieheessenfee.de](http://www.dieheessenfee.de)

**Inserieren macht sich bezahlt!**  
Tel. (0 61 71) 6 28 80

Wir suchen eine/n gelernte/n

**Fach-Verkäufer/in**  
in Vollzeit für den Verkauf an unserer Wurst- und Käsetheke

Sie haben Spaß am Verkauf von Spezialitäten und haben in diesem Bereich schon praxisnahe Erfahrung, dann sind Sie in unserem Team genau richtig. Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an Frau Bergamini.

Feinkost Lautenschläger  
Louisenstraße 50  
61348 Bad Homburg  
Tel. 06172 / 600 590  
E-Mail: [info@feinkost-lautenschlaeger.de](mailto:info@feinkost-lautenschlaeger.de)

**FEINKOST LAUTENSCHLÄGER**  
seit 1907

Zur Verstärkung unseres engagierten Schwesternteams suchen wir ab sofort

**Examierte Krankenschwester/Arzthelferin**  
(in Teilzeit, 20 Stunden/Woche)

**Sie verfügen idealerweise über die Fähigkeiten** teamorientiert, aber auch eigenständig sowie flexibel und zuwendungsorientiert zu arbeiten. Ebenso benötigen Sie Kenntnisse im Laborbereich.

**Sie finden bei uns** angenehmes Betriebsklima, körperlich leichte Arbeit, übliche soziale Leistungen.

Bitte rufen Sie uns werktags zwischen 10.00 und 16.00 Uhr an, wenn Sie nähere Einzelheiten erfahren möchten.

**MIGRÄNE-KLINIK KÖNIGSTEIN GmbH & Co. KG**  
Ölmühlweg 31 • 61462 Königstein  
Tel. 06174 2904-610 • Frau Grilletta



**Beginnen Sie den Tag mit einem Lächeln**

Sie möchten beim führenden privaten Dienstleister im Bereich der professionellen Seniorenpflege und -betreuung arbeiten? Sie möchten Ihre Ideen verwirklichen, Weiterbildungsmaßnahmen genießen und in einem dynamischen, freundlichen Team arbeiten? Dann bewerben Sie sich in der Kursana Villa Königstein als

**examinierte Pflegefachkraft (w/m) in Teil- und Vollzeit**

**Ihre Aufgaben:**

- Aktivierende Grund- und Behandlungspflege
- Betreuung nach pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen
- Aktive Mitarbeit an Qualitätssicherungsmaßnahmen

**Ihr Profil:**

- Anerkannte Ausbildung zur Fachkraft in der Altenhilfe
- Dienstleistungsorientierte Arbeitsweise
- Sensibilität für die Bedürfnisse von Senioren
- EDV-Kenntnisse

**Desweiteren suchen wir Pflegehilfskräfte sowie Kräfte in der Betreuung und dem Empfangsbereich in Teil- und Vollzeit.**

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Angaben zu Ihrem frühestmöglichen Eintrittstermin und Ihren Gehaltsvorstellungen.

Kursana Villa Königstein, Bischof-Kaller-Straße 1, 61462 Königstein  
Telefon: 0 61 74 . 29 34 - 0, E-Mail: [kursana-koenigstein@dusmann.de](mailto:kursana-koenigstein@dusmann.de)  
[www.kursana.de](http://www.kursana.de)

**Medizinische/r Fachangestellte/r**  
als Teilzeitkraft für **Anmeldung/Sprechstunde/ Organisation** ab 1. Quartal 2011 für moderne Hautarztpraxis gesucht.

**Privatpraxis Dr. Gündogan**  
Frankfurter Str. 15 • 61476 Kronberg  
[info@hautpraxis-kronberg.de](mailto:info@hautpraxis-kronberg.de)  
[www.hautpraxis-kronberg.de](http://www.hautpraxis-kronberg.de)  
Tel.: 06173 - 95 29 33

**Wer inseriert, hat mehr Erfolg!**

**Mitarbeiter/in 50+**  
- mit netter Stimme - für leichte Telefonätigkeit gesucht!  
Vollzeit nach Vereinbarung, in Kronberg.  
Telefon: 06173 - 95 02 02

Wohnen Betreuen Pflegen

**KURSTIFT Bad Homburg**

Das Kurstift ist eine renommierte Seniorenresidenz im Herzen von Bad Homburg. Wir bieten unseren Bewohnern einen niveaureichen Service in allen Belangen und suchen für den Bereich

**Service / Bankett belastbare, flexible und absolut zuverlässige Aushilfskräfte**

auf 350,00 € Basis. ( Stundensatz 8,20 €)  
Die Kernarbeitszeit ist zwischen 7.00 bis 14.30 Uhr oder 11.30 bis 19.30 Uhr,  
der Einsatz erfolgt flexibel auf Absprache (von Mo.-So.)

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie Ihre Kurzbewerbung an:

**Kurstift GmbH**  
Kaiser-Friedrich-Promenade 57a • 61348 Bad Homburg  
Tel. 06172 - 4090 • [b.stenzel@kurstift.com](mailto:b.stenzel@kurstift.com)  
[www.kurstift.com](http://www.kurstift.com)

**Altkönig-Stift**

Das Altkönig-Stift bietet seinen 640 Bewohnern seit 40 Jahren ein Zuhause mit einem hohen Dienstleistungsangebot unter Beachtung der individuellen Selbstständigkeit.

Für die Unterstützung unseres Gärtners bei der Pflege und Gestaltung unserer weitläufigen Parkanlage und unseres gesamten Geländes suchen wir zum 01.04.2011 (oder früher) einen

**Gärtner (m/w) in Vollzeit**

im Bereich Garten- und Landschaftsbau mit abgeschlossener Berufsausbildung. Ihr Aufgabenfeld umfasst auch den Winterdienst.

**Bei uns erwartet Sie:**

- ein motiviertes, engagiertes Team
- gutes Betriebsklima in gepflegter Atmosphäre
- 13. Monatsgehalt und Leistungszulage
- betriebliche Altersversorgung

Erwünscht sind PKW-Führerschein sowie Erfahrungen mit Stein- und Pflanzarbeiten, Gehölzschnitt und -pflege.

Wenn Sie sich gerne umfassend einbringen möchten, dann richten Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an die

**Altkönig-Stift eG - Personalabteilung**  
Feldbergstraße 13 - 15, 61476 Kronberg  
Tel. 06173-310

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

**Hildmann**  
BAD & HEIZUNG e.K.

Wir sind ein zukunftsorientiertes, innovatives Handwerksunternehmen im SHK Bereich, mit 50 jähriger Tradition und verfügen über einen anspruchsvollen Kundstamm im Vordertaunus. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir interessierte und engagierte:

**Kundendiensttechniker & Monteure (je m/w)**  
für den Bereich Sanitär & Heizung

**Sie erfüllen folgende Anforderungen (je nach Tätigkeit):**  
Abgeschlossene Ausbildung zum Heizung-/ Sanitärtechniker mit mehrjähriger Berufserfahrung im Kundendienstbereich; Sie arbeiten selbstständig, qualifiziert und wirtschaftlich; Sie sind teamfähig und haben gute Umgangsformen; Sie sind flexibel und zeigen Einsatzbereitschaft; Sie besitzen den Führerschein Kl.3; Sie haben einen guten Leumund; Sie sind freundlich und kompetent

**Ihr Aufgabengebiet (je nach Tätigkeit):**  
Kundendienstesätze im Heizungs- und Sanitärbereich; Heizungs- und Heizungssanierungen; wechselnd Notdienstbereitschaft auch am Wochenende

**Wir bieten Ihnen...**  
einen sicheren, interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz bei leistungsgerechter Bezahlung. Ein angenehmes Betriebsklima, die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung, sowie einen Firmenwagen auch zur privaten Nutzung.

**Interesse geweckt? ... dann rufen Sie uns an oder senden uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an: Peer Hildmann**  
**Hildmann Bad & Heizung e.K.**  
Sodener Str. 21a • 61476 Kronberg • T: 06173-93680  
[meister@hildmann24.de](mailto:meister@hildmann24.de) • [www.hildmann24.de](http://www.hildmann24.de)

## Vollmondbierbrauen im Brauhaus

**Oberursel (ow).** Eine Tradition im Alt-Oberurseler Brauhaus erfährt in diesem Jahr gleich zwei Fortsetzungen: das Vollmondbierbrauen. Braumeister Dietmar Schmitt setzt beim Vollmondbierbrauen am Mittwoch, 19. Januar, auf die geheimen Kräfte des Vollmonds. Insbesondere die Damenwelt schätzt das besonders milde, fein gehopfte Bier. Ab 21 Uhr wird eingemaischt und wer will, kann dabei sein. Der Braumeister wird in lockerer Runde den Vorgang des Bierbrauens ausführlich erklären und die Gäste können mit Hand anlegen. Ausgeschenkt wird das Oberurseler Vollmondbier nach vier Wochen. Das gesellige Ereignis findet alljährlich in der ersten Vollmondnacht des Jahres statt, wird aber in diesem Jahr auch zum Hessentag am 15. Juni angeboten, damit auch die Besucher des Landesfestes diese Tradition kennen und schätzen lernen können.

## „Zauberflöte“ Open Air im Hessenpark

**Hochtaunus (how).** Zum fünften Mal wird das Freilichtmuseum Hessenpark zum Opernschauplatz. Opera Classica Europa hat für den 2. Juli die beliebteste Oper der Welt, „Die Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart, ausgewählt. Sie ist große klassische Oper und Singspiel zugleich. Mozarts letztes Bühnenwerk ist bekannt wie kaum eine andere Oper. „Die Zauberflöte“ ist vor allem eine Märchenoper, wodurch ihre Vielfalt verdeutlicht wird. Die Musik ist so bunt und schillernd wie die Handlung. Insbesondere die wunderschönen Melodien und die märchenhafte Geschichte sind für den Erfolg dieses Werkes maßgeblich verantwortlich. Im Mittelpunkt der Handlung steht der Streit zwischen der Königin der Nacht und Sarastro, dem Hohepriester des Sonnenreiches. Aber auch die alles überwindende Kraft der Liebe ist das Thema dieser Oper.

Die Freilichtbühne hinter der Kapelle aus Lollar im Freilichtmuseum Hessenpark ist als Kulisse für eine Opernaufführung in romantischer Atmosphäre gut geeignet. Außerdem können die Besucher die Gelegenheit nutzen, das Freilichtmuseum Hessenpark kennenzulernen, da im Ticketpreis auch der Eintritt zum Hessenpark eingeschlossen ist. Solisten, Orchester und ein großer Chor entführen die Zuschauer in die Welt dieser berühmten Oper. Opera Classica Europa präsentiert eine Inszenierung, die in der klassischen Tradition Mozarts verankert ist und bietet auch durch farbenprächtige Beleuchtung ein einmaliges Open-Air-Spektakel. Der Eintrittskartenverkauf hat begonnen. Es herrscht freie Platzwahl. Telefonische Reservierung auch unter der Rufnummer 06124-726-9999 sowie 0180- 5040300. Online-Tickets gibt es unter [www.operaclassica.de](http://www.operaclassica.de).

## Huka-He-Festival mit „Del Moe“

**Oberursel (ow).** Am Freitag, 14. Januar, lädt die Musikhalle Portstraße um 19.30 Uhr zum ersten Livemusik-Event des Jahres 2011 ein: dem Huka-He Festival. Erneut erwartet den Besucher ein „zum Sterben schöner Tag“, wie der indische Titel der Veranstaltung übersetzt, heißt. Gastgeber und Initiator ist die Oberurseler Band „Del Moe“. Sie spielt eingängige Bluesrocksongs, zu denen man gut tanzen kann. Außerdem präsentiert „Del Moe“ zwei tschechische Gruppen. Auf Tourneen durch den Osten haben sich die Musiker angefreundet und gemeinsam mehrere erfolgreiche Auftritte absolviert. „Victim?Why“ aus Prag sind sphärisch hypnotisierend, „Kurva Od Vedle“ spielen zeitgenössischen Indie-Rock in tschechischer Sprache. Das Vorprogramm eröffnet um 20 Uhr das Marian Linhart-Soloprojekt mit Songs voller Liebe und Sehnsucht; Eintritt vier Euro.

## IMMOBILIENANGEBOTE

**Haus-t-raum.de**  
Immobilien GmbH  
**Königstein**  
Schicke 2-Zi.-Gartenwhg., 35 m<sup>2</sup> gr. WEB, Tgl.-Bad, EBK, für nur € 119.000,- inkl. TG-Platz.  
**Sulzbach – Bestlage**  
3-4-Zi.-Whg. mit 93 m<sup>2</sup> Wfl., kl. Einheit, Bk. und Gartennutzung, für nur € 165.000,- mit Kamin.  
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 10 38

**Haus-t-raum.de**  
Immobilien GmbH  
**Liebe Eigentümer**  
**Sie überlegen zu verkaufen oder zu vermieten?** Wir informieren Sie kostenlos und unverbindlich über Ihre Vermittlungschancen und was Sie aktuell am Markt erzielen können. Wir suchen ständig hochwertige Wohnungen, Reihen- und Doppelhäuser, Villen sowie Grundstücke in guten Lagen des Vorderaunus. Nutzen Sie unseren guten Ruf, Marktkenntnisse und Kundenpotential für Ihren Erfolg.  
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 10 38

**Haus-t-raum.de**  
Immobilien GmbH  
**Wohnjuwelen Kelkheim**  
Baubeginn erfolgt  
Fernblick, 200 m<sup>2</sup> feinste Wfl., Fbh., Parkett, Solar. Für nur € 543.000,- erhalten Sie ein schlüsselfertiges Haus.  
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 10 38

**Haus-t-raum.de**  
Immobilien GmbH  
**Unternehmervilla Königstein**  
Neuwertiges Villenanwesen auf 945 m<sup>2</sup> Grd., 246 m<sup>2</sup> feinste Wfl. mit viel Platz für die ganze Familie, ruhige Fernblicklage, für nur € 898.000,- inkl. Garage.  
**Königstein**  
MFH – 1A-Innenstadtlage, 221 m<sup>2</sup> Gesamtfläche, verteilt auf 2 Whg. und 1 kl. Laden, zum Selbstbezug oder als Kapitalanlage, für nur € 379.000,- inkl. Garage.  
**Ruhe, Sonne, Platz EFH Königstein**  
1A-Ruhelage, knapp 700 m<sup>2</sup> Sonnengrd., ideal nach Südwest, großzügiges Haus mit 250 m<sup>2</sup> Wohn-/Nutzfl., renovierungsbedürftig, daher nur € 498.000,- inkl. Garage.  
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 10 38

**Haus-t-raum.de**  
Immobilien GmbH  
**Aktion Verkaufswertschätzung**  
Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser, überlegen Sie in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und der entsprechenden Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 1038 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.  
Ihr  
Dieter Gehrig  
Dieter Gehrig  
Angaben ohne Gewähr.  
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

**Garmisch WM-Skiort 2011, Kapitalanlage:** Vermietete ETW, Mieter mit bester Bonität, gute Anbindung an die Zugspitz-Skiessorts in Ehrwald/Lermoos und Garmisch, 4 Zi., große Wohnküche, Bad, ca. 90 m<sup>2</sup> Wfl.; Miete deckt Zins & Tilgung; direkt vom Eigentümer; KP 85.000 €; Tel.: 0172 6230683

**Über den Dächern von Bad Homburg**  
177 m<sup>2</sup> allerfeinste Wohnfläche Penthouse, großz., hell + modern, 70 m<sup>2</sup> Wozi., Kamin, Empore, 2 Schlafz. mit eig. Bad, Ankleide, großz. Sonnenterr., Schwimmbad, 2 Einzelgar., traumh. Blick, € 579.000  
Info: [www.hs-hg.de](http://www.hs-hg.de)  
SCHMITT-IMMOBILIEN · 0 61 72 / 7 90 97

**Schöne Waldrandlage in Falkenstein:** Absolut ruhige 2½-Zi-Whg. in kleiner Eigentümergemeinschaft, ca. 61 m<sup>2</sup> mit Südbalkon und Gartennutzung; Einbauküche; direkt vom Eigentümer; KP 125.000 €; Tel.: 0172 6230683



**Eigentumswohnung mit sattem Grün**  
Der eigene Garten umgibt Ihr neues Zuhause. Beeindruckende 35 m<sup>2</sup> groß ist das Wohnzimmer mit den raumhohen Fenstern und dem offenen Kamin. Das Bad erreichen Sie direkt vom Schlafzimmer. Für die beiden Kinderzimmer steht ein separates Duschbad zur Verfügung. Beide statten wir nach Ihrem Geschmack aus. Nicht riesig, aber ungemein wichtig - der Abstellraum. Für € 289.700 werden Sie Eigentümer in der Weingartenstraße in Hattersheim. Die Zinsen steigen wieder. Rufen Sie an.

**Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genausogut seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.**

**GESUCHE**  
**Bau- und Abrissgrundstück**  
von Barzahler im Vorderaunus bis 700.000,- € ges., kurzfr. Kaufentscheidung, Maklerang. erwünscht, Tel.: 06002/21 46

Dietmar Bücher  
Schlüsselfertiges Bauen  
65510 Idstein  
[www.dietmar-buecher.de](http://www.dietmar-buecher.de)  
☎ 06126/588-120

**Claus Blumenauer**  
Immobilienconsulting  
Ihr Experte für Häuser, Villen und Anlage-Immobilien  
FRANKFURTER IMMOBILIENBÖRSE  
Telefon 06174 - 96 100  
[www.claus-blumenauer.de](http://www.claus-blumenauer.de)

**Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?**  
Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten nur auf Erfolgsbasis.  
**GAY & PARTNER**  
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen  
Hotline (069) 24 182964 · E-Mail: [info@immobilien-schieflagen.de](mailto:info@immobilien-schieflagen.de)

**!!! DRINGEND GESUCHT !!!**  
Älteres Ehepaar sucht Eigentumswohnung in Innenstadtnähe von Oberursel, 2 bis 3 Zimmer, Aufzug bis KP € 250.000  
Familie sucht Wohnhaus in Oberursel, 4 bis 5 Zimmer, Garten, KP bis € 350.000  
Kapitalanleger sucht gut vermietete Eigentumswohnung, 2 oder 3 Zimmer in Oberursel bis KP € 160.000  
Stewardess sucht 2 bis 3 Zimmer Wohnung in ruhiger Lage von Oberursel zum Kauf bis KP € 150.000  
Kapitalanleger sucht dringend Wohn- und Geschäftshaus in guter Geschäftslage Vorderaunus, bis KP € 2.500.000  
Wir suchen ständig Häuser, Eigentumswohnungen sowie Grundstücke für unsere bonitätsstarken Kunden zum Mieten oder Kaufen

**neue Wege - alte Ziele**  
**Provisionsfrei! 2 Zimmer ETW**  
Im Steinbacher Süden befindet sich diese moderne Wohnung mit 61,45 m<sup>2</sup> Wohnfläche, EBK, TG, Balkon & Keller.  
**143.500 €**  
**Provisionsfrei! 3 Zimmer ETW**  
Im Oberurseler Rosengärtchen haben wir für Sie diese Kapitalanlage mit 85,52 m<sup>2</sup> Wohnfläche, EBK, Balkon, Keller, u.v.m.  
**165.000 €**  
**Provisionsfrei! 3.5 Zimmer ETW**  
In Oberursels bester Lage haben wir für Sie 94,1 m<sup>2</sup> Wohnfläche. Das Haus wurde 2010 komplett saniert.  
**185.000 €**  
**WEBER Immobilien**  
Telefon: 06171 9855-65  
Internet: [www.WEBER16.eu](http://www.WEBER16.eu)  
verkauft in 3 Wochen

FRANKFURT-BERKERSHEIM  
» OBERWIESE «  
VIEL PLATZ FÜR ABENTEUER  
BAUBEGINN ERFOLGT!  
■ ca. 152 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
■ inkl. Sonnengrundstück  
■ inkl. Stellplatz  
■ voll unterkellert  
■ Neubau/provisionsfrei  
schon für € 349.000,-  
Besichtigung: Sonntag von 14-16 Uhr.  
Prämackerweg, 60435 Frankfurt  
Infotelefon:  
Mo.-So. 06192-80 75 44  
[www.wilma-wohnen.de](http://www.wilma-wohnen.de)

Die Oberurseler Woche im Internet:  
[www.hochtaunusverlag.de](http://www.hochtaunusverlag.de)

**VERKAUF-ETW**  
2-Zi.-ETW, Bad Homburg, 56 qm, 2. OG, Laminat, modernes Innen-Bad mit Wanne, Balkon, € 109.000,-  
MFH + DHH + Gewerbehalle, Friedrichsdorf, Wfl. ges. 500 qm, Grdst. 2.450 qm, Halle 260 qm, € 890.000,-  
**VERKAUF-HAUS**  
Büro- Wohnhaus, Königstein, Villenlage, 503 qm Gesamtfläche, 1.203 qm Grdst., Bj. 1961, 950.000,- €  
**VERKAUF GRUNDSTÜCK**  
Wohnbau-/Abrissgrundstück, Friedrichsdorf-Burgholzhausen, 1.024 qm, bebaubar mit MFH o. 4 DHH, an Bachlauf gelegen, € 320.000,-  
Wohnbaugrundstück, Friedrichsdorf-Burgholzhausen, 570 qm, bebaubar mit EFH oder DHH, an Bachlauf gelegen, € 149.000,-  
**VERMIETUNG**  
EFH + ELW, Sulzbach, 7 Zimmer, 112 qm Haupthaus, 47 qm ELW, Kamin, Dielenböden, 3 Bäder, 2 Pkw-Stellplätze, Gemeinschaftsgarten € 1.500,-  
**Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vorderaunus**  
**Telefon 069 - 24182960**  
SGI Immobilien – Gutleutstr. 365 – 60327 Frankfurt  
[www.sgi-immobilien.de](http://www.sgi-immobilien.de)

**BLUMENAUER KRONBERG**  
Tel. 0800/95 600 10  
gebührenfrei  
61476 Kronberg · Hainstr. 2  
**SIE WOLLEN IHR HAUS VERÄUSSERN?**  
**WIR verkaufen Ihre Immobilie innerhalb von 6 Monaten!**  
**- GARANTIERT -**  
oder wir kaufen sie selbst!  
Dieses Versprechen gilt für Immobilien, die von uns kostenlos bewertet und betreut werden.  
**RUFEN SIE UNS AN! WIR FREUEN UNS AUF SIE!**  
Tel. 0800/95 600 10 [Kronberg@Kronberg.Blumenauer.de](mailto:Kronberg@Kronberg.Blumenauer.de) [www.Blumenauer.com](http://www.Blumenauer.com)

**DIE HANDWERKER KOMMEN!**  
**WIR RENOVIEREN UND MÜSSEN AUSTRÄUMEN. UNSER PROBLEM IST IHR VORTEIL**  
**30% 40% 50%**

**EW • Moden**

Elfi Wagner-Spitzenberg  
 IN KRONBERG – UNVERWECHSELBAR!

**Rhein-Main-Entrümpelungen**  
 Haushaltsauflösungen-Abrissarbeiten-Reparaturen aller Art  
**Rhein-Main-Antiquitäten**  
 Betriebsauflösungen – Firmenaufösungen  
 Anfahrt, Besichtigung und Angebotsabgabe sind generell „kostenlos“  
 Verwertbares wird angerechnet. Das kann den Preis für eine Haushaltsauflösung stark reduzieren.

Rhein-Main-Entrümpelungen & Bauservice GmbH  
 Franziskusstraße 46 • 60314 Frankfurt am Main  
 069/94547833 • 06173/928879 • 0172/6829102  
 info@rhein-main-entrümpelungen.de

**LAMPENSCHIRM ATELIER**  
 Christel Scheler  
 Schirme aller Art: Neubezug und Reparatur von Lampenschirmen und -füßen. Sonderanfertigungen nach individuellen Wünschen.  
 Gelber Weg 22 • 61476 Kronberg/Ts. • Telefon: 06173 - 67 320  
 Öffnungsz.: Di., Mi., Do. 10-13, 15-18 Uhr. Andere Termine nach Vereinb.

**! Der Abverkauf im Einrichtungshaus geht weiter !**

Wir geben auf unsere gesamte restliche Ausstellungsware  
**50% Rabatt**  
 und auf ausgesuchte Stücke und Deko-Artikel bis zu  
**70% Rabatt**  
 Auszüge unserer Ausstellung sehen Sie unter  
[www.roser-einrichtungen.de](http://www.roser-einrichtungen.de)

**ROSER**  
 EINRICHTUNGSHAUS EXCLUSIV WOHNEN  
 Am Hühnerberg 7 • 65779 Kelheim/Taunus  
 Telefon 0 61 95 / 91 05 91 • Fax 0 61 95 / 6 23 47

Öffnungszeiten  
 Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr  
 und Sa. 10 – 16 Uhr

Ihr Fachgeschäft für  
**Edle Teppiche**  
 Reparaturen und Biowäsche von Hand im eigenen Atelier.  
**Farzian** Seit 1991 in Friedrichsdorf  
 Tel. 06172-763620, Hugenottenstr. 40

MYSTISCHE WELTEN  
**DIE RÜCKKEHR DER SHAOLIN**  
 Die Kung Fu Show über das Leben der Shaolin Mönche  
**Bad Homburg Kurtheater**  
 Mi. 23. Feb. '11  
 20:00 Uhr  
 0231-917 22 90  
[www.proticket.de](http://www.proticket.de)  
 & bei allen ProTicket VVK-Stellen

**Anzeigen-Hotline**  
 ☎ 06171/62880

**KRONBERGER LICHTSPIELE**  
 Telefon: 0 61 73/7 93 85 und 26 04

**Woche ab 13. 1. 2011**  
 Donnerstag bis Dienstag 20.15  
 Sonntag auch 17.30  
**„VON MENSCHEN UND GÖTTERN“**  
 Freitag bis Samstag 17.30  
**„GOETHE“**  
 Samstag und Sonntag 15.00  
**„DIE CHRONIKEN VON NARNIA 3“**  
 Mittwoch 20.15  
**„THE TOURIST“**  
[www.kronberger-lichtspiele.de](http://www.kronberger-lichtspiele.de)

Ein Service für die Leser der:

☎ 0 61 71/58 72 99

**Oberurseler Woche**

**OK Service**  
**Karten-Vorverkauf**

**OBERURSEL**

The Glory Gospel Singers	Liebfrauenkirche	24.01.11	18,00/ermä. 14,00
Amigos	Stadhalle	21.01.11	34,00 bis 44,00
Piet Klocke & Simone Sonnenschein	Stadhalle	23.01.11	25,90
33 Variationen	Stadhalle	03-02-11	14,00 bis 23,00
Begge Peder Bäst of Begge Peder	Oberursel	10.04.11	19,90
Datterich	Theater im Park	11.+17.+18.+24.+25.06.11	20,90
		1.+2.+8.+9.+16.07.11	20,90
Rüdiger Hoffmann	Stadhalle	15.12.11	28,20

Andreas Schmidt-Schaller	Steigenberger	03.06.11	37,95
Gudrun Landgrebe	Schloßkirche	03.06.11	21,00 bis 40,20
Georg Kreisler & Barbara Peters	Orangerie	04.06.11	37,95
Hannes Jaenicke & Bettina Zimmermann	Kurtheater	04.06.11	37,95 + 40,20
Sebastian Koch	Open Air Casino	05.06.11	37,95 + 40,20

Mundstuhl	Congress Park Hanau	24.02.11	27,50
Max Raabe & Palast Orchester	Alte Oper	18.03.11	45,65 bis 63,25
James Blunt	Festhalle Ffm	24.03.11	42,35 bis 49,25
Atze Schröder	Jahrhunderthalle HÖ	25.03.11	29,50
Excalibur The Celtic Rock Opera	Festhalle Ffm	26.03.11	47,00 bis 112,00
Chris de Burgh	Festhalle Ffm	30.03.11	25,30 bis 88,60
Woody Allen & his New Orleans Jazz Band	Jahrhunderthalle HÖ	31.03.11	62,15 bis 106,15

**Hessentag 2011 in Oberursel**  
 Bei uns erhalten Sie alle Hessentags-Tickets

**HESSERTAG 2011 OBERURSEL**

Bibi Blocksberg	Hessen-Palace	11.06.11/11 Uhr	8,80
Datterich	Theater im Park	11.+17.+18.06.11	20,90
Tigerpalast Variete	Hessen-Palace	11.+12.06.11	31,90 + 39,60
Roxette	Hessentagsarena Oberursel	12.06.11	51,85
Badesalz	Stadhalle	12.06.10	23,10 bis 27,50
Höhner Rockin' Roncalli	Zeltpalast Rölls Royce Platz	09.-13. + 16.+18.+19.06.11	23,00 bis 67,00
Mundstuhl	Hessen-Palace	14.06.10	23,10
SCORPIONS	Hessentagsarena Oberursel	17.06.11	51,70
Oliver Pocher	Hessen-Palace	18.06.11	25,30
Bryan Adams	Hessentagsarena Oberursel	18.06.11	55,00
Neue Philharmonie Frankfurt	Hessen-Palace	19.06.11	26,40
Ernst Hutter & Die Egerländer	Festzelt	19.06.10	23,10

**KINDER! KINDER!**

Pippi plündert den Weihnachtsbaum	Kinder- + Jugendtheater Ffm	bis 05.02.11	Ki. 6,75/Erw. 15,75
Prinzessin Lillifee	Jahrhunderthalle HÖ	19.11.11/14 Uhr	20,60 bis 37,10

**2011**

Verlorene Liebesmüh	Fritz Remond Theater	bis 16.01.11	19,15 bis 31,25
Ein Hauch von Frühling	Die Komödie	bis 16.01.11	29,15 bis 31,35
Internationale Herbstrevue Tiger Palast	Tigerpalast Ffm	bis 12.02.11	54,35/Ki. + Studenten erm.
Lametta	Volkstheater Ffm	bis 05.02.11	20,00 bis 28,00
Holiday on Ice	Festhalle Ffm	11.-16.01.11	19,90 bis 50,20
Wiener J. Strauß Konzert	Alte Oper	15.01.11	51,00 bis 79,00
Dieter Nuhr	Jahrhunderthalle HÖ	15.01.11	29,75
Night of the Dance	Jahrhunderthalle HÖ	21.01.11	36,90 bis 64,90
Badesalz	Jahrhunderthalle HÖ	22.01.11	24,10 bis 28,50
Die Flipper	Festhalle Ffm	23.01.11	38,70 bis 61,30
Abba the Show	Festhalle Ffm	25.01.11	46,90 bis 59,90
André Rieu	Festhalle Ffm	28.01.11	53,00 bis 83,00
Die Rückkehr der Shaolin	Jahrhunderthalle HÖ	29.01. + 02.04.11	24,00 bis 46,00
Alive and Swinging	Alte Oper	04.+05.02.11	63,40 bis 86,40
David Hasselhoff	Ballsportthalle FRA	11.02.11	34,99 bis 64,99
Cindy aus Marzahn	Ballsportthalle Ffm	12.02.11	29,00
Kim Wilde	Alte Oper	22.02.11	40,00 bis 53,00
Adoro – Live mit Orchester	Festhalle Ffm	23.02.11	32,30 bis 72,50

Lena Live Tour 2011	Festhalle Ffm	15.04.11	40,04 bis 45,80
Grease - Das Musical	Alte Oper	19.04.-01.05.11	24,50 bis 93,50
Das Frühlingsfest der Volksmusik	Festhalle Ffm	03.05.11	44,15 bis 70,60
Max Greger	Alte Oper	05.05.11	47,00 bis 58,00
Sade	Festhalle Ffm	12.05.11	38,50 bis 96,00
Roger Whittaker	Alte Oper	17.05.11	45,66 bis 76,75
Cats - das Original	Mannheim-Europaplatz	25.05.-13.06.11	26,30 bis 106,80 Schüler, Studenten + Behinderte Ermäßigung
Hagen Retler	Alte Oper	28.05.11	25,00 bis 40,00
Peter Kraus & Band	Stadhalle Offenbach	28.05.11	33,98 bis 58,90
RUSH	Festhalle Ffm	29.05.11	55,75 bis 119,00
Burgfestspiele Bad Vilbel	Bad Vilbel	03.06.-04.09.11	ab 15,00
Helene Fischer	Festhalle Ffm	10.06.11	49,90 bis 63,50
Herbert Grönemeyer	Commerzbank Arena Ffm	11.06.11	51,65 bis 64,30
David Garrett	Bowlinggreen WI	14.06.11	49,45 bis 120,75
Peter Maffay	Bowlinggreen WI	16.06.11	Stiehlpl. 52,00 + Sitzpl. 95,00
Blink - 182	Festhalle Ffm	20.06.11	41,60
Elton John	SAP Arena Mannheim	22.06.11	56,50 bis 97,00
Bon Jovi	Maimarktgelände MA	16.07.11	65,00
Rocky Horror Show	Alte Oper	23.-28.08.11	29,00 bis 70,00/Ki. ermäß.
Schlagernacht Frankfurt	Commerzbank Arena Ffm	03.09.11	25,00 bis 40,00
André Heller präsentiert "MAGNIFICO"	In den Zeltpalast am Opelrondel	07.09.-09.10.11	19,00 bis 89,00/Ki. + Senioren ermäß.
Jean Michel Jarre	Festhalle Ffm	31.10.11	38,80 bis 90,55
Cirque du Soleil "Alegria"	Festhalle Ffm	02.-06.11.11	54,25 bis 93,65
Söhne Mannheims	Festhalle Ffm	10.11.11	47,70 bis 58,00
Nokia Night	Festhalle Ffm	30.11. + 01.12.11	42,00 bis 72,00

**2012**

Ina Müller	Jahrhunderthalle HÖ	14.01.12	36,75 bis 47,10
Götz Alsmann	Alte Oper	29.04.12	34,00 bis 42,50
Bülent Ceylan	Commerzbank Arena	02.06.12	39,90

## Ehrenamtliche Helfer für das Posthaus im Hessenpark gesucht

**Hochtaunus** (how). Das „Posthaus“, Haus aus Ahlbach, zählt seit jeher zu den Besucherlieblingen im Freilichtmuseum Hessenpark. Derzeit wird das Obergeschoss des „Posthauses“ durch eine Dauerausstellung zur Geschichte der Kommunikationstechnik erweitert, die am 27. Februar eröffnet wird. Besucher werden dort künftig einen Einblick in 200 Jahre Nachrichtenübermittlung bekommen: Von der optischen zur elektrischen Telegrafie, vom Telefon zur digitalen Revolution. Im Erdgeschoss des Hauses finden sich Telefonvermittlung und Poststube, was als Ausstellung heute einzigartig ist. Dabei war die Kombination noch in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts eine Selbstverständlichkeit in Deutschland. An einigen Tagen im Monat wird das „Posthaus“ durch ehrenamtliche Mitarbeiter be-

lebt, die den Museumsbesuchern zeigen, wie Telefonvermittlung und Poststube funktionieren. Außerdem geben sie Auskunft über die Geschichte des Fernmeldewesens und die Innovation des Hebdrehwählers, mit dem das System arbeitet. Dieses Angebot wird von den Museumsbesuchern sehr geschätzt, da so anschaulich und lebendig Wissen vermittelt wird.

Da die Zahl der Posthaus-Betreuer in den letzten Jahren zurückgegangen ist, sucht das Freilichtmuseum Hessenpark neue Helfer, die sich dieser Aufgabe ehrenamtlich annehmen möchten. Vorkenntnisse im Postbereich sind dazu nicht erforderlich, lediglich die Bereitschaft, sich in die genannten Themen einzuarbeiten. Im Bereich des Postschalters umfasst die ehrenamtliche Tätigkeit den Verkauf von Briefmarken und Ansichtskarten sowie das Stempeln der Post und bei Interesse auch die Mitwirkung beim Museumstheater als Postbeamter. Im Bereich der Telefonvermittlungsstelle steht die Bedienung der Telefonapparate im Vordergrund.

Mit Eröffnung der neuen Dauerausstellung werden auch die Betreuungszeiten des „Posthauses“ erweitert. Ab März werden Ehrenamtliche an vier Tagen im Monat den Museumsbesuchern mit Rat und Tat zur Seite stehen, teils unter der Woche, teils am Wochenende. Interessierte, die sich grundsätzlich vorstellen können, diese ehrenamtliche Tätigkeit im Freilichtmuseum ein oder mehr Male im Monat auszuüben, erhalten bei Dr. Martina Spies-Gehrig unter Tel. 06081-588-155 oder per E-Mail an [martina.spies-gehrig@hessenpark.de](mailto:martina.spies-gehrig@hessenpark.de) ausführlichere Informationen.



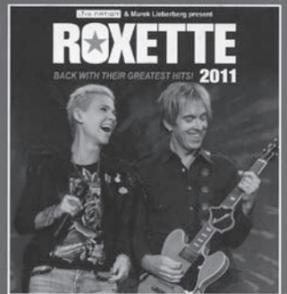
Maria Kriwan ist eine der Ehrenamtlichen im Posthaus des Freilichtmuseums Hessenpark.

**Werbung bringt Gewinn**

## 51. Hessentag Oberursel 10.-19. Juni 2011



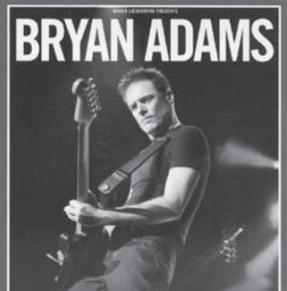
9. bis 19. Juni 2011  
 Mo. & Mi. - Sa. 19:30 Uhr, So. 19:00 Uhr



Sonntag, 12. Juni 2011  
 Beginn: 20:00 Uhr | kein Sitzplatzanspruch



Freitag, 17. Juni 2011  
 Beginn: 20:00 Uhr | kein Sitzplatzanspruch



Samstag, 18. Juni 2011  
 Beginn: 20:00 Uhr | kein Sitzplatzanspruch

**Versand-Service!**

**Beim OK-Service haben Sie immer gute Karten!**  
 Tel.: 0 61 71/58 72 99 • Fax: 6 93 66 7 • [info@ok-service.net](mailto:info@ok-service.net)  
 Kumeliusstraße 8, Oberursel/Ts. • Mo. bis Fr. 9.00 – 18.30 Uhr, Sa. 9.00 – 14.00 Uhr